J. publ. G.
536
g

A. IV.

iii. a.

J. publ. G. 536 g

Moser

36x.

Rr

I Bibl. gem. ~~539d~~
536 g   Moser

Johann Jacob Moser,

Königl. Dänischer Etats-Rath, ꝛc.

von dem
neuesten Zustande
des

Besonderen Teutschen Staatsrechts,

Nebst einer Anzeige derer seit 1751.
hierinn an das Licht getrettenen Lehr- und Streit-Schrifften.

Franckfurt am Mayn,
bey Johann Gottlieb Garbe,
1770.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Die sich hier darstellende Schrifft hatte das Zweyte Buch meiner neuesten Geschichte der Teutschen Staatsrechts-Lehre und deren Lehrer abgeben sollen: Erscheinet nun aber als ein eigenes Werckgen, um sich dasselbige nach Gefallen auch einzeln anschaffen zu können. Stuttgart, den 24sten Martii 1770.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

Vorrede.

Dise nun unter einem eigenen Titul erscheinende Schrifft hatte Anfangs als der neuesten Geschichte des Teutschen Staatsrechts Drittes Buch herauskommen sollen.

Unter dem besonderen Teutschen Staatsrecht verstehe ich hier die Staats-Verfassung derer einzelnen Teutschen Reichsstände und anderer Reichs-Unmittelbaren, in Ansehung ihrer Personen, Familien und Lande.

Die davon handlende Schrifften seynd von zweyerley Gattung: Einige seynd Lehr- und andere Streit-Schrifften. Beede finden hier ihren Plaz; doch bin ich manchmalen fast unentschlossen gewesen, welcher ich gedencken solle, oder nicht? Nachdeme ich aber mich resolvirt, am Ende eine kur-

ze Nachricht anzuhängen, wo in denen neuesten Sammlungen etwas von Sachen, so in die besondere Verfassung der Teutschen Reichsstände einschlagen, anzutreffen ist; so habe ich ordentlicher Weise alle bey dem Reichs-Convent übergebene Memorialien, wann selbige auch gleich in der That als eine Deduction paßiren können, ausgelassen; so auch die meiste pro memoria; ausgenommen, wann selbige etwa Streitschrifften veranlasset haben, oder sonst von besonderer Beträchtlichkeit seynd: Hingegen habe ich auch einiger Streitschrifften Meldung gethan, welche, was die Hauptsache betrifft, keinen Einfluß in das besondere Staatsrecht haben, die aber wegen gewisser Nebenumstände eine Aufmercksamkeit im Staatsrecht verdienen, auch etwa um deßwillen an dem Reichsconvent bekannt gemacht worden seynd.

Der Zeitlauff, von welchem ich handle, ist die zweyte Helffte des jezigen Jahrhunderts, so sich mit dem Jahr 1751. anfangt.

Und

Und zwar gedencke ich nicht nur derer Schrifften, welche in diser Zeit erstmals herausgekommen, sondern auch derer, die einzeln, oder in ganzen Sammlungen, neu-aufgelegt worden seynd.

Da die Streitschrifften meistens im Namen derer dabey intereßirten Höfe herauskommen, und man dahero durch Beurtheilung des inneren Werths derselbigen leicht anstossen kan; so habe ich mich damit begnüget, bloß deren Aufschrifften anzuführen.

Da endlich dise Gattungen Schrifften, die Deductionen, gar offt nur an denen Orten, wo sie herauskommen, oder ausgetheilet werden, bekannt seynd, ja auch wohl allda mehrmalen auf alle Weise geheim gehalten werden; so würde es zu vil gefordert seyn, wann man darinn von mir, oder einem anderen einzelnen Mann, etwas vollständiges verlangte; sondern weme ein mehreres, als hier vorkommt, bekannt ist, der habe für das Publicum und mich die Gewogenheit, und lasse seine Zusäze

durch den Herrn Verleger an mich gelangen, um künfftig guten und danckbaren Gebrauch davon machen zu können.

Indessen werden doch wenige Lesere seyn, die nicht ein- oder anderes, oder auch manches, hier antreffen werden, so ihnen nicht bekannt wäre.

Wollten Personen, welche Gelegenheit haben, die hin und her gedruckte gelehrte Anzeigen, und andere dergleichen Schrifften zu durchgehen, das, was darinn befindlich ist, und in gegenwärtige Materien einschläget, bemercken, und dise meine Arbeit dadurch ergänzen, würde dem Publico damit ein guter Dienst beschehen.

Uebrigens wünsche ich, daß dise meine auf Sammlung der Nachrichten von denen neuesten Schrifften aus dem allgemeinen und besonderen Teutschen Staatsrecht gewandte Arbeit so vilen Beyfall finden und so vilen Nuzen schaffen möge, als sie mich in meinen alten Tagen Mühe gekostet hat.

Vor-

Vorbericht.

Neueste Geschichte des Teutschen besonderen Staatsrechts.

§. 1.

Wir können die Geschichte der Wissenschaft und der Lehre des Teutschen besonderen Staatsrechts inner diser Zeit 1. überhaupt betrachten, sodann 2. insbesondere in Rücksicht auf die Höfe, und 3. auf die Gelehrte.

§. 2.

1. Ueberhaupt ist inner diser Zeit in dem besonderen Teutschen Staatsrecht noch weniger vil ausnehmendes zum Vorschein gekommen, als in dem allgemeinen Teutschen Staatsrecht; wie die hernach folgende geringe Anzahl wichtiger Schrifften belehret.

§. 3.

2. In Ansehung der Höfe ist als eine Hauptanmerckung hiebey wohl zu beobachten, daß an so vilen großen und mittleren Teutschen Höfen die Landeshoheit je länger je mehr in eine willkührliche Gewalt in Regierungs-Sachen ausartet, und manche unserer Reichsstände in ihren Landen in der That weit souverainer herrschen, als mehrere, oder fast die meiste, Europäische gecrönte Häupter.

Die natürliche Folge davon ist dise, daß man in solchen Landen von der Landes-Verfaßung, denen Rechten der Landstände und Unterthanen, kurtz von allem, wodurch der willkührlichen Regierung des Landesherrns auch nur von weitem ein Zil gestecket wird, meistens, ohne Gefahr, oder doch ohne sich verhaßt zu machen, gar nichts, oder doch nur nach dem Geschmack des Hofes, schreiben darff, geschweige, daß man von denen Höfen darzu aufgefordert, oder dergleichen Arbeiten belohnet würden.

Nicht einmal will man einem Auswärtigen gestatten, daß er nur das, was in öffentlichem Druck hin und her zerstreuet da ligt, sammle und in eine schickliche Ordnung bringe: wie ich dann selber unter eigener Königlicher Hand, oder auch durch Ministerial-Schreiben verschidener Höfe, hart bedrohet worden bin, woferne ich mich unterstünde, von dises oder jenes Reichsstan-

standes Staatsrecht etwas in den Druck zu geben; und auch das, was ich würcklich von dergleichen herausgegeben habe, hat mir nicht überall gute Freunde gemacht: Doch hat Ein angesehener Hof mir unter der Hand allerley dienliche Nachrichten zukommen laßen.

Es gibt aber auch noch andere Höfe, bey denen es nicht eben aus dem angezeigten Grunde gehet; sondern da man andere Ursachen zu haben glaubt, daß es beßer seye, mit solcherley Nachrichten zurück zu halten.

Bald wollen die Ministers, so am Brett seynd, sie als ein Geheimniß für sich behalten, ut soli sapiant, und damit man ihrer desto weniger entbehren könne:

Bald sorget man, die Landstände und Unterthanen möchten daraus zu klug werden, alte Dinge hervorsuchen, sich disen oder jenen Neuerungen entziehen wollen, u. s. w.

Bald beförchtet man, es möchte ein Dritter etwas daraus zum Schaden des Herrn oder Landes erlernen; wie mir dann z. E. der damalige Herr Reichs-Hofraths-Vice-Präsident, Graf von Wurmbrand, erzählte, daß *Müllers* Sächsische *Annales* zu einem wichtigen Proceß am Reichs-Hofrath Anlaß gegeben haben sollen.

Und wer weißt, was hier und da ein Hof, oder Minister, sonst noch andere wohl gegründete, halb gegründete, oder gänzlich ungegründete Ursachen zu haben vermeinet, hierinn behutsam zu gehen.

Manche Höfe haben auch darinn keine beständige Grundsäze; sondern nachdeme der Regent, oder die Ministers, oder gewiße Umstände, beschaffen seynd, darf man zu einer Zeit etwas unbedencklich wagen und schreiben, was zu anderer Zeit große Verantwortung und Straffe nach sich ziehen würde.

Aber das gehet doch offenbar zu weit, wann gewiße Höfe schlechterdings nicht leiden wollen, daß auch die bekannteste, unschuldigste, bey dem Reichs-Convent öffentlich dictirte Staats-Schriften, oder die unverfänglichste Sprüche derer höchsten Reichsgerichte, in eine Schrifft einfließen, oder ohne besondere Erlaubniß des Hofes in der Censur paßiret werden, wann selbige solches Haus berühren; wie mir dergleichen aus eigener Erfahrung von der Universität J. bekannt ist, da ein ganzes Capitel hinwegbleiben und mein Buch dadurch verstümmelt werden müßen, weil ich darinn erzählet hatte, was wegen der S. C. Stimme im Reichs-Fürsten-Rath bey der Reichs-Versammlung und bey dem Reichs-Hofrath vorgegangen ware.

Noch

Noch unbegreifflicher ist, daß zuweilen auch Landstände so bedencklich seynd, von der Verfaßung ihres Landes etwas bekannt werden zu laßen, und es auf alle Weise hindern oder unterdrücken; da doch die Unwißenheit solcher Dinge, darinn die meiste von ihnen selbst, noch mehrers aber die übrige Landes-Einwohner, schweben, offenbar ungleich öfteren und größeren Schaden thut, als aus der allgemeinen Wißenschaft derselben nimmermehr entstehen könnte noch würde: Wer aber die Matedors in dergleichen Collegiis persönlich kennet, wird auch bald auf die Spuhr kommen, ob und welche vorhin von denen Höfen und Ministern angeführte Bewegursachen auch bey ihnen anschlagen, oder nicht?

Wann aber Landesherrn und Landstände mit einander in öffentliche Streitigkeiten über wichtigen Stücken der Landeshoheit verfallen, und die Wechselschriften darinn, mit ihrem guten Willen, oder wider ihren Willen, in öffentlichem Druck bekannt werden, auch etwa bey solcher Gelegenheit gar gantze, sonst sehr geheim gehaltene, Sammlungen von Landes-Verträgen, u. d. zum Vorschein kommen; wenn endlich so dann wichtige neue Landes-Verträge geschloßen werden und zur Notiz des Publici gelangen; da gewinnet die Lehre des besonderen Teutschen Staatsrechts ansehnlich dabey.

Die

Die in disen Zeitlauff einschlagende Beyspile von Würtemberg und Mecklenburg bestättigen es auf eine ausnehmende Weise.

§. 4.

3. Bey obigen Umständen nun ist es kein Wunder, wann denen Gelehrten der Muth entfällt, sich an das besondere Staatsrecht zu machen; da sonsten, wie die von mir gemachte Proben belehren, von allen und jeden Reichsständischen Häusern und Landen so vile und wichtige Materialien zugegen ligen, aus welchen sich ansehnliche Gebäude aufführen ließen.

Die wenige mir bekannte Schriften, welche in dem vorhabenden Zeitlauff herausgekommen seynd, und entweder zu denen Vorbereitungs- oder Lehr-Schrifften in diser Wißenschafft gehören, bestehen in folgenden:

Seips (Ant. Lud.) Progr. von dem Nuzen des besonderen Staatsrechts in der bürgerlichen Rechtsgelehrsamkeit. Göttingen, 1751. 4.

v. Götting. gel. Zeit. 1751. St. 52.

Sammlung der neuesten und wichtigsten Deductionen in Teutschen Staats- und Rechts-Sachen. 8. Bände. Franckfurt und Leipzig, 1752.--54. 4.

Mein l. ältester Sohn gabe sie heraus.

Es

Es seynd darinn manche wichtige Stücke enthalten, welche man einzeln schwer bekommen würde.

Giovanni (Lud. Petr.) Germania princeps. Ulm, 1754. gr. 8.

Bekanntlich ist Herr Joh. Pet. von *Ludewig* Verfaßer davon.

Erstlich kame es heraus zu Halle, 1702. 8. hernach vil vermehrt auch allda, 1711. 8. und dise dritte Auflage ist auch um etwas vermehrt, das aber wenig bedeutet: Ueberhaupt hat und verdienet dises Buch nunmehro den Werth und Beyfall nicht mehr, den es vormals billig hatte.

Pütters (Joh. Steph.) historisch politisches Handbuch von den besonderen Teutschen Staaten. Erster Theil, von Oesterreich, Bayern und Pfalz. Göttingen, 1758. gr. 8.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 158. S. Gött. gel. Anz. 1758. *n.* 43.

Dises Buch enthält überaus vil gutes und brauchbares, und ist der Ludewigischen Arbeit gar sehr weit vorzuziehen: Immer Schade, daß keine Fortsezung erfolget ist, oder villeicht künftig erfolgen dörfte!

Rudloff (Wilh. Aug.) Versuch einer pragmatischen Einleitung in die Geschichte und heutige Verfaßung der Teutschen Chur- und Fürstlichen Häuser. 1. Theil, von Braunschweig, Sachsen und Brandenburg. Göttingen und Gotha, 1768. 8.

Mir ist es der Zeit noch unbekannt.

Erstes Buch.
Von denen Churfürsten.

Erstes Capitel.
Von Chur-Maynz.

§. 1.

Lehrbuch.

Mosers (Joh. Jac.) Einleitung in das Churfürstlich-Maynzische Staatsrecht. Franckfurt, 1755. 8.

v. Götting. gel. Anz. 1755. St. 92.

§. 2.

Geseze.

Erste Sammlung deren in Policey- und Commercien-Sachen erlassenen Churfürstl. Maynzischen Verordnungen. Maynz, 1752. 8.

§. 3.

Einzelne Materien.

Versuch einer Widerlegung des 7den Stücks im 3ten Theile der vermischten Brieffe, rc. in welchem einige Kurmaynzische Erzkanzlariats-

riats-Befugnisse in Ansehung der Kammergerichtskanzley angegriffen werden. Maynz und Franckfurt, 1768. 8.

v. Kritisch. Wörterb. 3. Alph. 34. S.

Von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) vom Chur-Maynzischen Bützengericht zu Oppershoven; in seinen Nebenst. 13. Th. 120. S.

Horix (Joh.) historica Nundinarum Moguntinarum delineatio, testimoniis fide dignis instructa. Maynz, 1752. 4.

Würdtwein (Steph. Alex.) Concilia Moguntina, in Elencho nuper edito nuntiata, novis Accessionibus aucta, queis disciplina Ecclesiæ Moguntinæ Sæculorum 14. 15. & 16. præcipue vero obscura Concordatorum Germaniæ Historia illustratur. Mannheim, 1766. 4.

Eiusdem Diœcesis Moguntina, in Archidiaconatus distincta, Commentationibus diplomaticis illustrata. 4. Commentationes. Mannheim, 1768. 4.

Eiusdem Historia diplomatica Ilbenstadiensis. Mannheim, 1766. 4.

§. 4.

Maynz und Cronenberg.

Cronenbergische Religions-Handlungen, wie solche, unter Hessen-Darmstättischer Vermitte-

mittelung, zwischen Chur-Maynzischen Deputirten und Bevollmächtigten der Evangelischen Gemeine zu Cronenberg An. 1753. und 1754. zu Franckfurt am Mayn gepflogen worden. 1754. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 306. u. s. w.

Wesentlicher Innhalt der an die Cammergerichts-Visitation beschehenen Vorstellung der Cronenbergischen Abgeordneten, in Sachen: Cronenberg contra Chur-Maynz, mit Anl. A. --- D.

In den neuest. Staats-Acten, *Part.* 2. *Cap.* 2. *p.* 73.

Kablii (Lud. Mart.) Opuscula minora, pluribus Accessionibus aucta, & iunctim edita. Franckfurt, 1751. 4.

Unter anderem finden sich darinn: 1. Diss. de exceptione suspecti Judicis, admisso in caussis Justitiæ Recursu ad Comitia I. R. G. universalia non adhibenda, nec ulli Statuum voto opponenda; 2. de iustis Repressaliarum limitibus, tum à Gentibus, tum à Statibus S. I. R. G. observandis; 3. de variis constituendi Feuda Advocatiæ modis &c,

§. 5.

§. 5.

Maynz und Franckfurt, sodann Sulzbach und Soden.

Die Reichs-Freyheit der Gerichte und Gemeinden Sulzbach und Soden gegen die neuerliche Chur-Maynz- und Franckfurtische Vogtey- und Schuzherrliche Eingriffe erwiesen und vertheidigt. 1754. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 468. u. s. w.

Mein l. ältester Sohn ist der Verfasser.

§. 6.

Maynz und Hessen-Hanau.

Beßer gegründeter Actenmässiger Unterricht in Sachen des Domcapituls zu Maynz contra Heßen-Hanau, die Steuer-Freyheit eines Hofs zu Nider-Eschbach betreffend; mit Beyl. A.---Z.

In der Eur. Staats-Canzl. *Tom.* 99. *p.* 335.

§. 7.

Maynz, Fulda und Würzburg.

Actenmäßige Geschichts-Erzählung, daß die Abtey Fulda die Erzbischöffe zu Maynz als ihre Metropolitanos ohnweigerlich anerkannt,

auch, daß selbige dem Röm. Stuhl ohnmittelbar unterworffen seye, niemalen gedacht habe, folglich ohne Erzbischöffliche Einwilligung in ein, und zwar exemtes, Bischthum nicht erhoben werden könne, mithin so wenig, als der vom Hochstifft Würzburg erhaltene Gebrauch des Erzbischöfflichen Pallii und die Vortragung des Erzbischöfflichen Creuzes, bestehen möge. Maynz, 1753. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 6. *p.* 442.

Series facti & iuris circa Erectionem novi Episcopatus Fuldensis & concessionem Pallii Herbipolensis, ac læsa Sedis Metropoliticæ Moguntinæ, Germaniæ Archi-Episcoporum & Episcoporum Jura. Maynz, 1753. fol.

Und *l. c. Tom.* 7. *p.* 1. auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 31. *p.* 10. *Tom.* 32. *Cap.* 4. *p.* 124. *Tom.* 33. *Cap.* 7. *p.* 237.

Fidelissimum Specimen Jurium Moguntinensium, ab Electore pluribus in Libellis deductorum, contra Concordiam Hammelburgensem, Pallium Herbipolense & Fuldensem Episcopatum, una cum Animadversionibus Facti & Juris &c.

In denen *Select. Jur. publ. Tom.* 35. *Cap.* 14. *p.* 379. *Tom.* 36. *Cap.* 7. *p.* 181. *Tom.* 37. *Cap.* 12. *p.* 211.

Pallium Herbipolitanum impugnatum & defensum. Biga Opusculorum. 1755.

Ayrer (Ge. Henr.) oder der Resp. G. J. J. von Habermann, de Pontificis Romani potestate circa Exemtiones Abbatum & Monasteriorum Germaniæ, inprimis Abbatiæ sive recens conditi Episcopatus Fuldensis. Göttingen, 1754. 4.

Barthel (Joh. Casp.) Diss. de Pallio; una cum insertis Vindiciis Pallii Herbipolensis contra Seriem Facti & Juris &c. Würzburg, 1753. 4. und in seinen *Dissert. Tom. 2. p. 1.*

§. 8.

Maynz und Nassau-Weilburg.

Einen Auszug der Cammergerichts-Acten in Sachen: Nassau-Weilburg contra Chur-Maynz, Mandati de relaxando Arresto S. C. findet man in H. *Pütters* Erläut. des Processes beyder höchsten R. Gericht. *p.* 37.

§. 9.

Maynz, Chur-Pfalz, Heßen-Hanau und Gelnhausen.

An die Kayserliche Commißion und Reichs-Visitations-Deputation gemüßigte Anzeige und Vorstellung in Sachen: Fiscalis gegen Chur-

Pfalz und Heßen-Hanau, wie auch die Statt Gelnhausen, sodann Chur-Maynz, als Intervenienten, die Exemtion ersagter Statt Gelnhausen betreffend; übergeben von der Fürstlichen Regierung zu Hanau. 1769. fol.

Ausführliche Actenmäßige Nachricht von der ursprünglichen Beschaffenheit und dem bißherigen Verlauff des am Cammergericht in Sachen des Kayserl. Fiscals gegen Chur-Pfalz und Hessen-Hanau im Jahr 1549. erhobenen und Pfandherrschafftlicher Seits 1739. an die allgemeine Reichs-Versammlung gebrachten Gelnhäuser Exemtions- und Immedietäts-Proceßes; nebst Anlagen sub Lit. A. biß Lit. Ssss. 1769. fol.

§. 10.

Maynz und Würzburg.

Species Facti über den dem Churfürstenthum Maynz mit aller Superiorität zustehenden Meisenbacher Forst und das hierzu gehörige Stuck Wald, das Gailsloch genannt rc. in den *Select. Jur. publ. Tom.* 23. *Cap.* 8. *p.* 317.

Eine Würzburgische Gegen-Deduction, (deren Titul aber nicht gemeldet wird,) findet sich allda *Tom.* 24. *Cap.* 10. *p.* 421. *Tom.* 25. *Cap.* 8. *p.* 435.

Siehe auch: Maynz, Fulda und Würzburg.

Zweytes Capitel.
Von Chur-Trier.
§. 11.
Crönungsrecht.

Grell (Henr.) de iure succedaneo coronandi, Archiepiscopo Trevirensi, qua Belgii Germaniæque Primati, vindicato. Trier, 1757. 4.

§. 12.
Capitul-Sachen.

Acta, die Gräflich-Manderscheidische Aufnahm in das Dom-Capitel des Erzstifts Trier betreffend; von 1733. biß 1735. in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 8. *p.* 342.

§. 13.
Trier und Dürckheim.

Species Facti, samt Beschreibung deren in Sachen: von Dürckheim contra Chur-Trier bey dem Kayserl. und Reichs-Cammergericht dem Erz-Stifft Trier zugefügter Beschwerungen rc. mit Beyl. Lit. A.--K. in specie das verworffene Beneficium Revisionis betreffend. 1754.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 175.

Drittes Capitel.
Von Chur = Cölln.

§. 14.

Einzelne Materien.

Beuttel (Joh. Marr.) Tr. Juris publ. de Residentiarum S. R. I. Electorum, in primis Archiepiscopi Coloniensis &c. immunitate ab onere Hospitii militaris. Bonn, 1764. 8.

Bœhmer (Ge. Lud.) de origine præcipuorum Jurium Archiepiscopi & S. R. I. Electoris Coloniensis. Göttingen, 1753. 4.

v. Gött. gel. Zeit. 1753. *n.* 114.

Von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) vom Official zu Werl, ins besondere: Ob von demselben unmittelbar an das Cammergericht appelliret werden könne? in seinen Nebenst. 35. Th. 115. S.

Derselbe: Ob die Chur-Cöllnisch-Erzstifftische Lehen ohne Einwilligung der Agnaten verkauffet und verpfändet werden können? *l. c.* 64. Th. 109. S.

Derselbe: Von Erzstifft-Cöllnischen Belehnungen zu Mannlehen 2c. allda, 65. Th. 1. S.

Fran-

Francke (Heinr. Gottl.) von dem Chur-Cöllnischen Jagd-Orden; vor Stissers Forst- u. Jagd-Histor. &c. 1754.

§. 15.

Ch. Cölln und Bentheim.

Kurze Deduction desjenigen Rechtens, welches Hermann Friderich Graf zu Bentheim &c. Erbvogt zu Cöllen, an jeztbesagter Erb-Vogtey wohl hergebracht hat; in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 8. *p.* 319.

§. 16.

Chur-Cölln und Statt Cölln.

Facti Species, cum Deductione des an den Kayser und das Reich von Chur-Cölln an Hand genommenen Recurses, die beym Cammergericht von der Statt Cölln gegen Chur-Cölln eingeführte vier Mandat-Sachen und darauf unterm 9ten Jul. 1749. erfolgte Paritori-Urtheilen betreffend. Samt Beylagen à Lit. A. usque ad Lit. LLL. Bonn, (1751.) fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 7. *p.* 99. und in denen folgenden Theilen. add. *Select. Jur. publ. Tom.* 29. *Cap.* 9. *p.* 264. *Tom.* 30. *Cap.* 5. *p.* 128. *Tom.* 31. *Cap.* 18. *p.* 350. *Tom.* 32. *Cap.* 8. *p.* 260. *Tom.* 34. *Cap.* 7. *p.* 235. *Tom.* 37. *Cap.* 16. *p.* 307.

(Chur-Cöllnisches) pro memoria (in Sachen: Statt Cölln contra Chur-Cölln.) 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 1058. auch im Staats-Spiegel 1753. *p.* 244. 273.

Wohlgegründete Antwort darauf.

Im Staats-Spieg. *l. c. pag.* 600.

Wohlbegründete Antwort auf das bey dem Reichsconvent von der Chur-Cöllnischen Gesandtschaft distribuirte pro memoria, die von Seiten Chur-Cölln unternommene Pfandungen betreffend. 1753. fol.

Und in meinem Staats-Archiv 1754. *Tom.* 1. *p.* 187.

An die Reichs-Versammlung Memorial in Betreff der bey dem Cammergericht 1749. ergangenen vier Urtheilen, samt gründlichem Beweis, daß dieselbe, mit denen vorher erkannten Mandatis und nachgefolgten Paritoriis, in den Rechten und Reichs-Constitutionen gegründet, und also zu vollstrecken seyen. In Sachen der Reichsstatt Cölln contra Chur-Cölln rc. (1768.) fol.

§. 17.

Ch. Cölln und Corvey.

Ausführliche Vorstell- und Anweisung des Chur-Cölln bey dem Cammergericht übel abgesprochenen

chenen Fori Austregalis ac primæ Instantiæ in Sachen des Fürsten zu Corvey contra Chur-Cölln, die Wiederlöse der Halbscheid des Schlosses Kogelberg und deren Stätten Marberg und Volckmarsheim betreffend. Mit Anlagen Num. 1.-13.

Und in den neuest. Staats-Acten, *Part.* 3. *p.* 129.

Gründliche Gegen-Vorstell- und Anweisung, daß Chur-Cölln bey dem Cammergericht die Austregal-Instanz mit allem Recht abgesprochen, auch der deßhalber an Kayserliche Maj. und das Reich genommene Recurs ganz unstatthaft sey. In Sachen: Corvey contra Chur-Cölln und dessen Domcapitel, die Wiederlöse der Halbschid des Schlosses Koglenberg und der Stätte Marsberg und Volckmersen betreffend. Höxter, 1768. fol.

§. 18.

Ch. Cölln und Oedenkirchen.

Wahr- und klar bescheinigte Facti Species, welchergestalt die Evangelisch-Reformirte Gemeinde in der Chur-Cöllnischen Unter-Herrschafft Oedenkirchen der Pfarr, Kirchen und Schulen, wie auch des öffentlichen Religions-Exercitii ꝛc. in dem Jahr 1627. mit militari-

litarischer Gewalt via Facti entsezet, auch hiernächst sonsten noch bedrucket worden ꝛc.

In den Staatsschrift. unter K. Franz. *Tom.* 7. *p.* 300.

Viertes Capitel.

Von Chur-Böhmen, Oesterreich, u. s. w.

§. 19.

Lehrbücher.

Giovanni &c. Siehe oben.

Pütter &c. Siehe oben.

§. 20.

Einzelne Materien.

Einige Nachricht von der vor wenigen Jahren über die der Evangelischen Religion zugethane Personen in Böhmen ergangenen Verfolgung; in meinen Hanau. Bericht. von Relig. Sach. 13. Th. *p.* 377.

Gründlicher historischer Bericht von der Kayserlichen und Reichs-Landvogtey in Schwaben, wie auch dem frey-Kayserlichen Landtgericht auf Leutkircher Haid und in der Pirß, mit 275. meistentheils noch unedirten Archival-Urkunden, samt einer Tabula Geographica

phica vom Bezürck der Landvogtey, der Leutkircher Haid und der Pirß, wie auch den Landtgerichtlichen Insigeln. 1755. fol.

Herr Burgermeister Joh. Reinh. Wegelin zu Lindau ware Verfasser davon.

v. Erlang. gel. Anmerck. 1756. *n.* 38. Götting. gel. Anzeig. 1756. *n.* 39. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 4. Band, 147. S.

Die Arbeit verdienet, um mancherley Ursachen willen, viles Lob.

Historische Untersuchung: Ob in denen Verzichten derer Oesterreichischen Prinzessinnen vor dem Jahr 1719. eine Religions-Clausul enthalten seye?

In meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 210.

Ich bin der Verfasser davon.

Eisenhart (Joh. Frid.) von den Vorzügen des Hauses Oesterreich bey Belehnungen; in seiner klein. Teutsch. Schrift. 1stem Band, *n.* 7.

Banniza (Jos. Leonh.) vollständige Abhandlung von den sämmtlichen Oesterreichischen Gerichtsstellen. Wien, 1767. 8.

Eine wohlgerathene und brauchbare Schrifft.

Herten-

Hertenstein (Lud. Barth.) de Domus Austriacæ Principatu in Suevia; *in Suppl. ad nova Acta Erud. Tom.* 1. *Sect.* 3. *p.* 135. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suev. Vol.* 3. *n.* 1.

Idem: de Domus Austriacæ Advocatia provinciali superioris atque inferioris Sueviæ; *in nov. Act. Erud.* 1739. *m. Dec. p.* 680. und beym *Wegelin l. c. n.* 3.

Hoffmanns (Gottfr. Dan.) Oesterreich das Schild und das Herz des Röm. Reichs; worbey zugleich etwas von denen alten Oesterreichischen Privilegien, rc. in seiner vermischt. Beobacht. 1. Th. S. 1.

Derselbe, von dem Anfang der heutig-Oesterreichischen Wappen-Binde, und von dem ehemaligen Wappen-Adler derer Babenbergischen Markgrafen und Herzoge von Oesterreich, aus denen ältesten Siegeln. *l. c. pag.* 41.

Joachims (Joh. Frid.) Nachricht von der Böhmischen Belehnungs-Handlung, und was Kayser Friderich V. deshalb den Böhmischen Königen vor eine Freyheit zugestanden hat; in seiner fortges. Samml. verm. Anmerck. *n.* 4.

Derselbe: Von der sonderbaren Belehnung der Erzherzoge zu Oesterreich; *l. c. num* 5.

Lambacher (Phil. Jac.) demonstratio iuris sive tituli, quo Imp. Rudolphus Habspurgicus usus

usus est, cum Ditiones Austriacas Imperio vindicaret, easque Filiis suis Alberto & Rudolpho in Feudum concederet. Wien, 1754. 4.

Zwey in den gelehrten Zeitungen von Leipzig und Göttingen vorgekommene Nachrichten und Urtheile über die Schrifft: Demonstratio Juris &c. beantwortet. Wien, 1755. 4.

Pesler (Joh. Christoph.) de Gentis Austriacæ Ducatu & Principatu in Suevia. Leipzig, 1739. 4. und beym *Wegelin l. c. n.* 2.

Schrötters (Franz Ferd.) Abhandlungen aus dem Oesterreichischen Staatsrecht. 5. Stücke. Wien, 1762. — 66. 8.

Das 1ste handelt von den Freyheitsbrieffen des Hauses Oesterreich; das 2te von den Oesterreichischen Titeln und Reichserzämtern; das 3te von den Erbhuldigungen und Kleynodien; das 4te von den vorzüglichen Rechten, welche den Erzherzogen mit und neben der Landeshoheit gebühren; das 5te von der Erbfolgsordnung, wie auch Vormundschaften.

Vom 1sten und 2ten Stück sehe man H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 1. *p.* 100. vom 3ten, *p.* 879. vom 4ten, *Tom.* 2. *p.* 400. vom 5ten, *p.* 851. von allen die allgem. deutsch. Bibl. 7. Band. 1. St. 166. S.

add. die neueste Bibl. des allgem. T. Staatsr. *Cap.* 9. §. 36.

§. 21.

Auch beede in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 886. *sqq.* und in der Staats-Canzl. *Tom.* 112. *p.* 358.

Beantwortung des, unter dem Titul: Ursachen ꝛc. kund gewordenen Kriegs-Manifests. 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv *l. c. pag.* 982. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 111. *p.* 348.

Kurze Abfertigung der Beantwortung des Wienerischen Hofes auf das Königlich-Preußische Manifest. 1756. fol.

Und im St. Arch. *l. c. pag.* 993. in der Staats-Canzl. *Tom.* 112. *p.* 326.

Mémoire pour justifier la Conduite du Roy, contre les fausses Imputations de la Cour de Saxe. Berlin, 1756. fol.

Auch im St. Arch. *l. c. pag.* 1007. Teutsch und Französisch, in der Staats-Canzl. *Tom.* 111. *p.* 468.

Gegründete Anzeige des unrechtmäßigen Betragens und der gefährlichen Anschläge und Absichten des Wienerischen und Sächsischen Hofes gegen Se. Königl. Maj. von Preussen, mit schrifftlichen Urkunden erwisen. Berlin, 1756. 4.

Auch

Auch Französisch, unter dem Titul: Mémoire raisonné sur la Conduite des Cours de Vienne & de Saxe &c.

Teutsch und Französisch, in der Staats-Canzl. *Tom.* III. *p.* 494.

Sodann Teutsch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* I. *p.* 1013.

Ausführliche Beantwortung der kurzen Verzeichniß ꝛc. 1756. fol.

Und im T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 87. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 113. *p.* 173.

Anmerckungen über die von Anbeginn des gegenwärtigen Kriegs biß anhero zum öffentlichen Druck gediehene Königl. Preußische Kriegs-Manifesten, Circularien und Mémoires. 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 381. und in der Staats. Canzl. *Tom.* 112. *p.* 695.

Kurze Verzeichniß einiger aus denen vilfältigen von Seiten des Königlich-Preußischen Hofes wider die Berliner und Dreßdner Tractaten ausgeübten Fridensbrüchigen Unternehmungen. Mit Beyl. A. -- H. 1756 fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 418. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 112. *p.* 509.

Natürliche Vorstellung der Wahrheit; entgegen gesetzt dem Preußischen gründlichen und überzeugenden Bericht von dem Betragen derer Höfe zu Wien und Dresden. Warschau, 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 555.

Teutsch und Französisch, in der Staats-Canzl. *Tom.* 113. *p.* 234.

Standhafte Widerlegung der ausführlichen Königlich-Preußischen Beantwortung der von dem Wiener Hof herausgegebenen kurzen Verzeichniß rc. 1757. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1757. p. 515.

Anzeige gegründeter Ursachen, warum die von einigen Reichs Ständen wegen des Chur-Brandenburgischen Einfalls in die Chur-Sächsische und Chur-Böhmische Lande in Vorschlag gebrachte Reichs-Mediation nicht statt finden könne. 1757. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1757. *p.* 456. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 114. *p.* 196.

Beantwortung derer Anmerckungen über die von Anbeginn des jezigen Kriegs rc. Berlin, 1757. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1757. *p.* 574. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 115. *p.* 385.

Beantwortung der Sächsischen Schrift: Die gerechte Sache Chur-Sachsens. Berlin, 1757. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1757. *p.* 759.

§. 25.

Oesterreich und verschidene Schwäbische Craysstände.

Kurze Beleuchtung, auf was Art von der Kayserin Königin an verschidene Reichsstände, welche in Dero Schwäbischen Erb- und resp. Reichspfandschafftlichen Landen Güter ligen haben, oder daraus an Zehenden rc. was beziehen, die Aushändigung der Erbschaffts-Steuer-Aequivalent-Schuldensteuer- und Dominical-Faßionen rc. verlangt werde; nebst denen Beweggründen, warum sothane Forderung nicht statt haben möge. 1767.

Auch in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 22. *p.* 348.

Anmerckungen über die kurze Beleuchtnng rc. Wien, 1768. fol.

Und in der Staats-Canzl. *l. c. pag.* 391.

Gründe, warum das Erzhaus Oesterreich des Schwäbischen Crayses Stände und Angehörigen über deren aus den Vorder-Oesterreichischen Landen ziehenden Einkünften, oder das so genannte Dominicale, steuerfrey anzusehen haben möge.

Auch in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 24. *p.* 353. und bey der folgenden Schrift:

Beantwortung der Gründe rc. Wien, 1768. fol. (Stuttgart,) 1768. fol.

Und *l. c.*

Kurze Nachricht von deme, was in Ansehung der Dominical-Steuer in dem 16den Jahrhundert auf dem Reichs-Convent vorgekommen.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 23. *p.* 192.

Sammlung einiger Staats-Schriften, die von der K. K. Vorder-Oesterreichischen Landes-Regierung anverlangte Dominical-Steuer betreffend. 2. Stücke. Franckfurt und Leipzig, 1768. 8.

Es ist eben das, was auch in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 22. 23. und 24. stehet.

§. 26.

Oesterreich und Würtemberg.

Kurze doch gründliche Anzeige, daß die dem Erzhaus Oesterreich auf das Herzogthum Würtem-

Würtemberg zugestandene Anwartschafft, worauf die Führung des Würtembergischen Tituls und Wappens gegründet, durch Ableiben Kayser Carls VI. gefallen und erloschen sey. Stuttgart, 1742. fol. und in *Wegelins Thesaur. rer. Suevic. Vol. 3. n. 23.*

Ohnumstößlicher Beweiß, daß das weibliche Geschlecht des Erzhauses Oesterreich auf das Herzogthum Würtemberg kein Anwartschaffts-Recht zu suchen, noch sich des Tituls und Wappens von Würtemberg zu bedienen habe. Stuttgart und Tübingen, 1742. fol. und beym *Wegelin l. c. n. 24.*

§. 27.

Böhmen und Zedtwiz.

Rettung der unfürdencklichen Reichs-Unmittelbarkeit derer von Zedtwiz zu Asch und ihres von der Cron Böhmen zu Teutschem Lehen gehenden Gerichts Asch, gegen einige von dem K. Böhmischen Fiscalen gemachte Einwürffe. 1765. fol.

Und in der neuest. Staats-Acten 1. Theil, 176. S.

Eine andere Schrifft, so zu einer Zedtwizischen Vorstellung an das Corpus Evangelicorum gehörig ist, mit 4. Beylagen, findet sich *l. c. pag.* 218. wie auch in der neuest. Staats-Angeleg. 1. Band. 1stem St. *p.* 18.

Ausführlich- und gründlicher Unterricht von denen der Kron Böhmen über die von Zedtwiz zu Neydberg und Asch, auch deren Gericht Asch ꝛc. unstrittig zustehenden Landesherrlichen Gerechtsamen. Wien, 1767. fol.

Etwas davon findet sich in der neuest. Staats-Angeleg. 1sten Band. 2ten Stück, *p.* 247. 250. 259.

Respectuose und gründliche Beantwortung des K. Böhmischen Unterrichts ꝛc. (Stuttgart,) 1767. fol.

Die ältere Geschichte des Gerichtes Asch, deßen ursprünglicher Reichs-Unmittelbarkeit, und, ohnbeschadet derselbigen, nachmaligen Lehens-Auftrags an die Cron Böhmen. 1767. fol.

Fünftes Capitel.

Von Chur-Bayern.

§. 28.

Lehrbücher.

Giovanni &c. Siehe oben.

Mosers (Joh. Jac.) Einleitung in das Churfürstlich-Bayrische Staatsrecht. (Stuttgart,) 1754. 8.

v. Göt-

v. Götting. gel. Anzeig. 1754. St. 3. S. 965.

Pütters &c. Siehe oben.

§. 29.

Einzelne Materien.

Auserlesene historische Bayrische alt und neue Nachrichten von allerhand gesammlet; und mit Notis beleuchtende Staats-Merckwürdigkeiten. 3. Relationen. München, 1751. 4. 45. Kr.

Vertheidigung des Chur-Baierischen Amortizations-Gesezes. 1768 8. 24. Kr.

Vertheidigtes Jus Regium in Ecclesiasticis der Herzogen in Bayern, der Abhandlung, wodurch das Chur-Haus Bayern zu einem blossen Patrono, Advocato und Protectore seiner Geistlichkeit gemachet werden will, entgegen gesetzt.

Auch in des Freyh. von Cramers Nebenst. 47. Th. 74. S.

Bergmann (Mich. Ad.) de Ducûm Boioariæ Jure Regio, præsertim succedendi in Nobilium Patriæ Feuda activa gentilitia, extinctis Masculis, Diss. München, 1754. 4.

Buderi (Christ. Gottl.) coniectura de Investitura à Friderico I. Imp. Ottoni M. Wittelsbachio de Ducatu Bavariæ facta; *in Symmict. Observ. Lib. 2. n. 15. p. 173.*

 Von

Von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) vorzügliche Würckung des Juris Regii in Ecclesiasticis derer Herzoge zu Bayern beym Lege Amortizationis; in seiner Nebenst. 50. Th. 1. S.

Von Justi (Joh. Heinr. Gottl.) von dem Ursprung der alten Herzoge in Bayern, und deren Verhältnis gegen die Fränckische Monarchie. Coppenhagen und Leipzig, 1763. 8.

Prugger (Joh. Jos. Barth.) Observationes practicæ ad ius & consuetudines Bavariæ, de Privilegiis Statuum provincialium, der drey gefreyten Landstände. München und Ingolstatt, 1762. 4.

H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 1. *p.* 676.

Rathe (J. C. P.) unpartheyische Abhandlung: Ob den Herzogen in Bayern das ius Regium in Ecclesiasticis zustehe? Franckfurt und Leipzig, 1762. 4.

Desselben verthendigte unpartheyische Abhandlung ꝛc. 1763. 4.

Scholliner (H.) Wann? wie? und auf was Art ist Arnulf der Sohn Luitpolds zum Herzogthum Baiern gekommen? und worin bestunden dessen landesfürstliche Gerechtsame? eine Preisschrifft, in der Abhandl. der Chur-Bayr. Acad. 4tem Band.

Wiße

Wiße (F. E. P.) Beweis der Landeshoheit der Herzoge in Bayern über die Bayerische Bischöffe. Franckfurt, 1763. 4.

§. 30.

Bayern und Eichstätt.

Geschicht- und Actenmäßiger Unterricht von dem Chur-Bayrischen Reichslehenbaren Kaiserl. Landgericht und Grafschafft Hirschberg, ꝛc. und Bloßstellung des Hochstifft-Eichstättischen Exemtions-Gesuchs. (Ingolstatt,) 1751. fol. und in der Samml. der neuest. Deduct. 4. Band, S. 1.

H. Joh. Adam Freyherr von Ickstatt ist Verfaßer.

v. Nachr. von jurist. Büchern, 9. Band. S. 387.

Eine andere Nachricht von diser Sache, nebst einem Auszug des Geschicht- und Actenmäßigen Unterrichts, liset man in den *Select. Jur. publ. Tom.* 29. *Cap.* 3. *p.* 41. deme folgte der volle Innhalt dises Unterrichts *Tom.* 30. *Cap.* 2. *p.* 59. *Tom.* 31. *Cap.* 7. *p.* 168. *Tom.* 32. *Cap.* 6. *p.* 194. *Tom.* 33. *Cap.* 8. *p.* 292. *Tom.* 35. *Cap.* 11. *p.* 264.

Rechts-begründete Nachricht von der wahren Beschaffenheit des ehemaligen Kayserl. Landgerichts Hirschberg; dem von Chur-Bayern

herausgegebenen Unterricht entgegen gesezt. Zur Bevestigung der dem Hochstifft Eichstätt zukommenden Exemtion und gänzlichen Freyheit. 1755. fol.

Und in den *Select. Jur. publ. Tom.* 36. *Cap.* 10. *p.* 296. *Tom.* 37. *Cap.* 10. *p.* 152. *Tom.* 39. *Cap.* 12. *p.* 175. *Tom.* 40. *Cap.* 13. *p.* 116. *Tom.* 41. *Cap.* 5. *p.* 167.

§. 31.

Bayern und Frauenhofen.

Deduction der Reichs-Unmittelbarkeit der Herrschafft Frauenhofen gegen Chur-Bayern; in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 8. *p.* 388.

§. 32.

Bayern und Oesterreich.

S. Oesterreich.

§. 33.

Bayern und Hochstift Regensburg.

Vertheidigung der Chur-Bayrischen Landeshoheit auf die Herrschafft Donaustauff, gegen die Ansprüche des Hochstiffts Regensburg. München, 1767.

Der Innhalt davon findet sich in den neuest. Staats-Angeleg. 1sten Band. 2. Stück, *p.* 271.

Vorläuffige Anmerkungen über die Beylagen der Vertheidigung der Chur-Bayrischen Landeshoheit ꝛc. zur Beschüzung der Ohnabhängigkeit und Landeshoheit des Hochstiffts Regensburg über dero ohnmittelbare Reichsherrschafft Donaustauff entgegen gesezt. Wien, 1767.

Den Innhalt liset man *l. c. pag.* 271. die ganze Schrifft aber in des 2ten Band. 1. Stück, *p.* 50.

§. 34.

Bayern und TäXtenbach.

Ungrund der Domanien in Bajern. Erwiesen aus der Geschichte, Staatsverfassung, Herkommen, wie nicht minder aus denen Landesgesezen und Verträgen. 1768. fol.

Auch, dem summarischen Innhalt nach, in der neuest. Staats-Acten 3ten Bands 1stem St. *p.* 189.

Die Wirklichkeit der Domanien in Baiern, vertheidiget und erwiesen aus den Natur-Völker-Staats-Geistlich-und Baierischen Rechten, auch aus dem Herkommen, Lands- und Haus-Verträgen, Landtags-Actis, Landsfreyheit, und landsherrlichen leztwilligen Dispositionen, dann Primogenitur- und Fideicommiß-Verordnungen, dem Ungrund ꝛc. welcher von Joseph Ferdinand Grasen

sen von Tättenbach in Druck gegeben worden, entgegen gesezt von dem Churfürstl. Fiscaln Joh. Georg von Käpplern, ꝛc. die Revocirung der Grafschafft Falley, als eines Domanialguts, betreffend. Mit Beylagen von Num. 1. biß 38. München, 1768. fol.

Gründliche Abfertigung der fiscalischen Deduktion, oder Widerlegung der Gegenseits behaupteten Domanien oder vielmehr Rechten der churfürstlichen Kammergüter in Bayern, von Anton Johann Lipowsky, 1769. fol.

§. 35.

Bayern und Wolfsteinische allodial-Erben.

Gründlich- und Acten-mäßig erwisene Lehens-Eigenschafft der ehemaligen Gräflich-Wolfsteinischen Herrschafften und Schlößer Ober- und Unter-Sulzburg und Pyrbaum, ꝛc. folgsam An. 1740. mit Bestand Rechtens ergriffene, und mit gleichem Fug bißhero behauptete Poßeßion des darauf seit An. 1562. expectivirten Churhauses Bayern. München, 1765. fol.

Sechstes

Sechstes Capitel.
Von Chur = Sachsen.

§. 36.
Lehrbücher.

Giovanni &c. Siehe oben.

Rudloff &c. Siehe oben.

§. 37.
Einzelne Materien.

Acta, die Belehnung des Churhauses Sachsen mit dem Ober = Marschall = Amt des Hochstiffts Bamberg betreffend, von 1692. in meines l. Sohns Beyträg. zum Staatsrecht. 1. Band, S. 1.

Historischer Bericht von denen Chur = Sächsischen Land = und Ausschuß = Tägen von An. 1185. biß 1728. in meines l. Sohns diplom. u. histor. Belust. 1stem Th. *p.* 185.

In eben disem Jahr gabe sie auch Herr D. Schreber heraus, unter dem Titul:

Ausführliche Nachricht von den Churfürstlich-Sächsischen Land = und Ausschuß = Tägen von 1185. biß 1728. auch, wie die Steuern und Anlagen nach einander eingeführet und erhöhet worden; nebst einem doppelten Anhang 1. der Land = und Ausschuß = Tags = Ordnung

nung des Churfürstenthums Sachsen; 2. einer Tabelle aller Chur-Sächsischen Land- und Ausschuß-Täge von 1185. biß 1731. Halle, 1754. 8.

Beyde Exemplarien gehen in vilerley Stellen von einander ab.

Boehme (Joh. Gottl.) Liber singularis de origine vera Rutæ Saxonicæ. Leipzig, 1756. 4.

Buder (Christ. Gottl.) de Judicio Thuringiæ provinciali Mittelhusano, & statu rei iudiciariæ ante originem Regiminum & Curiarum provincialium; in seinen *Observ. Jur. publ. n.* 7.

Ejusdem Progr. de Investitura Bernhardi Ascanii, Saxoniæ Ducis, per Pileum & Sertum, ut & de origine Rutæ Saxonicæ, Coniectura. Jena, 1752. 4. Leipzig, 1753. 4. und in H. Oetters histor. Bibl. 2tem Theil.

Von denen Wechselschrifften darüber sehe man H. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 2. Band, S. 386.

Desselben Nachricht von der Belehnung Churfürst Joh. Friderichs zu Sachsen, geschehen von dem Röm. König Ferdinand I. 1535. nebst Ge. Spalatins Bericht von diser Handlung. Jena, 1754. 4.

Von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von einem übel gerathenen Kunstgriff, dem Privilegio Saxo-

Saxonico de non appellando zu entgehen; in seiner Nebenst. 71. Th. 1. S.

Franckens (Heinr. Gottl.) neue Beyträge zu den Geschichten, Staats- Lehn- und Privat-Rechten der Lande des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen. 1. Theil. Altenburg, 1767. 8.

Von Glafey (Ad. Frid.) Kern der Geschichte des Chur- und Fürstl. Hauses zu Sachsen. 4te verbesserte Auflage. Nürnberg, 1753. 4.

Hofmanns (T. B.) Codex Legum militarium Saxonicus, oder Sammlung der mehresten in Chur-Sachsen, das Militare betreffenden, Mandaten, Generalien, Conventionen, Ordonanzen, Cartels 2c. Dreßden, 1764. fol. v. Allgem. Deutsch. Bibl. 4. Band, 1. St. *p.* 263.

Hommel (Car. Ferd.) Elector Augustus, Saxoniæ Legislator. Leipzig, 1765. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 2. *p.* 447.

Lochmann (Gotth. Frid.) Observationes ad Successionem feudalem in Saxonia Electorali spectantes. Leipzig, 1767. 4.

38.

Lausitz.

Uchteriz (Carl Gottl. von) Woher die Landschafft Ober-Lausiz den Namen und die Hoheit eines

nes Marggrafthums habe? Witteberg, 1752. 4.

Wiesand (Ge. Steph.) Diss. de Prærogativis ac eximiis iuribus Pro-Marchionis, eines Landvogtes, eiusque Vicarii perpetui, des Ober-Amts-Hauptmanns, in Marchionatu Lusatiæ superioris. Witteberg, 1762. 4.

§. 39.

Henneberg.

Buder (Christ. Gottl.) de Judicio provinciali Wasungensi in Comitatu Hennebergico; *in Symmict. Observ. Lib.* 1. *n.* 5.

§. 40.

Chur-Sachsen und Heßen-Hanau.

Deduction des Droits, qui compétent à Sa Majesté Frederic Auguste Roy de Pologne &c. Electeur de Saxe &c. Comte de Hanau &c. sur la Seigneurie de Lichtenberg. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 2. *p.* 267.

Mémoire pour le Prince hereditaire de Hesse, Defendeur, contre Sa Maj. le Roi de Pologne, Electeur de Saxe, Demandeur, avec la Reponse à la Replique de Sa Maj. le Roi de Pologne, Electeur de Saxe, pour servir de suite, ou de Supplément au Mémoire de M. le Prince hereditaire de Hesse. fol.

Und *l.c. Tom.* 3. *p.* 417.

Siben=

Sibendes Capitel.

Von Chur-Brandenburg und Preußen.

§. 41.

Lehrbücher.

Giovanni &c. Siehe oben.

Rudloff &c. Siehe oben.

§. 42.

Geseze.

Repertorium Corporis Constitutionum Marchicarum 1. chronologicum, 2. reale. Berlin und Halle, 1755. fol.

Dises über 9. Alph. starcke Werck ist das Register über Herrn Geh. Rath *Mylii* Corp. Const. March. so aus 6. Theilen und 4. Fortsezungen bestehet.

Die Königliche Academie der Wißenschafften zu Berlin hat die Sammlung der K. Preussischen Constitutionen von allen Provinzien seit dem Jahr 1751. übernommen.

§. 43.

Einzelne Materien.

Historische Nachrichten, den Anfang und Zustand des Postwesens im Stifft Hildesheim, Braunschweigischen, Brandenburgischen,

Heßen-Caßelischen und andern benachbarten Landen von 1636. biß 1670 betreffend, mit Chur- und Fürstlichen Gnadenbrieffen belegt. Franckfurt und Leipzig, 1760. 4.

Der Verfaßer ist H. Ge. Heinr. Hinüber, Advocat zu Hildesheim.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 374. S. Gotting. gel. Anz. 1760. St. 93.

Gercken (Phil. Wilh.) Diplomataria veteris Marchiæ Brandenburgensis. 1. Band. Salzwedel, 1765. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. Tom. 2. p. 329.

Deßelben ausführliche Stiftshistorie von Brandenburg, nebst einem Codice diplomatico. Braunschweig, 1766. 4.

Deßelben Codex diplomaticus Brandenburgensis, Tom. 1. Salzwedel, 1769. 4.

Von Thile (Carl Gottfr.) Nachricht von der Chur-Märckischen Contribution und Schoß-Einrichtung, oder Landes-Steur-Verfassung des Ritterschaffts-Corporis. Halle, 1768. 4.

§. 44.

Preußen und Chur-Braunschweig.

Prüfung der Preußischen Remarquen über die K. Groß-Britannische Vertheidigung des gründ-

gründlichen Unterrichts (in der Ost-Friesischen Succeßions-Sache.)

Der Innhalt findet sich in den Staats-Schrifft. unter K. Frantz. *Tom.* 5 *p.* 38.

Gutachten, wie ein patriotisch gesinneter unpartheyischer Reichsstand die Ostfriesische Sache bey dem Reichsconvent anzusehen habe.

In meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 74. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 104. *p.* 456.

Pensées sur l'Avis nouvellement paru dans l'Affaire d'Ost-Frise. 1753.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 522. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 104. *p.* 472.

Gegen-Anmerckungen zu den Betrachtungen über das Gutachten, wie ein patriotisch gesinneter Reichs-Stand die Ost-Friesische Sache anzusehen habe. 1755.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 686.

Königl. Preußische und Chur-Brandenburgische ꝛc. ꝛc. schlüßliche Erklärung, Protestation und Reservation in der Ost-Friesischen Sache ꝛc. 1753.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 396.

§. 45.

Preußen, Kauniz und Lichtenstein.

(Deduction) daß die Grafschafft Ostfrießland kein Feudum Imperii masculinum, sondern ad Fœminas transitorium seye, und der Gräfin zu Kauniz-Rittberg, geb. Gräfin zu Ostfrießland ꝛc. als der nächsten weiblichen Ostfriesischen Descendentin, und in Krafft der besonderen Haus-Verträge, angefallen und gebühre.

In meinem Teutsch. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 842.

(Deduction) daß dem Fürstlich-Lichtensteinischen und Gräflich-Kauniz-Rittbergischen Haus noch mehrere auf der Grafschafft Ostfrießland hafftende Gerechtsame und bestgegründete Forderungen zukommen.

l. c. pag. 525.

Beweis der Rechte des Königs in Preußen und Churfürstens zu Brandenburg auf das Harlinger-Land, oder die drey Herrschafften Esens, Stedesdorff und Wittmund. Berlin, 1756. fol.

§. 46.

Preußen und Mecklenburg.

Kurtze Geschichts-Erzählung, die zwischen dem König in Preußen und Herzogen zu

Meck-

Mecklenburg-Schwerin der Königlich-Preußischen Werbungen halber entstandene Mißhelligkeiten betreffend. Mit Beyl. von Num. 1. biß 26. 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 639. und in der Staats-Canzl. *Tom.* III. *p.* 10.

Pro memoria, gegen das Kayserl. Hofdecret vom 11. Sept. 1758. den K. Preußischen Ueberfall der Herzoglich-Mecklenburgischen Lande betreffend; vom 19. Oct. 1758.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 3. *p.* 236.

Mecklenburgische beglaubte Antwort auf solches pro memoria;

l. c. pag. 251.

Nichtigkeit der Einwendungen, welche in der Mecklenburg-Schwerinischen beglaubten Antwort enthalten rc. Berlin, 1758.

Und *l. c. pag.* 301.

§. 47.

Preußen und Oesterreich.

Siehe: Oesterreich.

§. 48.

Preußen und Chur-Sachsen.

Siehe: Oesterreich.

§. 49.

Magdeburg.

Nettelblatts (Dan.) Nachricht von der über das Magdeburgische Stapelrecht entstandenen gelehrten Streitigkeit; in den Hallisch. Beyträg. zu der Jurist. gelehrt. Histor. *Tom.* 1. *p.* 609.

§. 50.

Pommern.

Siehe *Cap. sq.* unter: Pommern.

Achtes Capitel.

Von Chur-Pfalz.

§. 51.

Lehrbücher.

Giovanni &c. Sihe oben.

Mosers (Jo. Jac.) Einleitung in das Churfürstlich Pfälzische Staatsrecht. Franckfurt und Leipzig, (Franckfurt,) 1762. 8.

Pütter &c. Sihe oben.

§. 52.

Einzelne Materien.

Nachricht von Kayserswerth, deßen ehemaligen Burggrafen und geführten Rechtsstreit

zwischen

zwischen Chur-Cölln und Chur-Pfalz; in des Freyh. von Nettelbla Greinir, 1. St. 73. S.

Von Cramers (Joh. Ulr. Freyh.) Nachricht von dem Cammergerichtlichen Spruch: Daß Homburg ein Stück der Grafschaft Sayn und Chur-Pfälzisches Lehen seye; in seiner Nebenst. 29. Th. 39. S.

Crolls (Ge. Christian) historisch-rechtliche Gedancken von dem Ursprung des Pfälzischen Münzregals. 1760. 4.

Der Verfaßer ist Profeßor und Bibliothecarius zu Zweybrücken.

Fladts (Phil. Wilh. Ludw.) noch vest stehendes lehenherrliches Recht des Churfürsten von der Pfalz über die Comeciam in Wetteravia, gegen den Hanauischen Archivarium Bernhard.

Auch in den Staatsschrifft. unter K. Franz. *Tom.* 5. *p.* 258.

Deßelben nähere Erläuterung des Chur-Pfälzischen Kost Schild- und Fahnenträger-Amts. Heidelberg, 1753. 4.

Deßelben historische Untersuchung von der Pfälzischen Münzgerechtigkeit. Allda, 1758. 4.

Reiseisen (Joh. Dan.) Comm. de origine Comitis Palatini sub Rom. Imp. eiusque indole

ſub Merovingicis & Carolingicis Regibus; *in Hiſtor. Acad. Elect. Palat. Tom. 1.*

§. 53.

Von Jülich, ꝛc.

Religions-Prob und Nachricht von denen Elverfeldiſchen Bewegungen. 1755.

* Diſe Schrifft machte ſo große Bewegungen, daß der Reichs-Fiſcal deßwegen excitiret wurde, und der König in Preußen mit Chur-Pfalz darüber in einen ernſthafften Brieffwechſel geriethe. v. Mein T. Staats-Archiv 1756. *Tom. 2. p. 195. 245. ſqq.*

Zwey Reſponſa derer Univerſitäten Halle und Göttingen, in eben diſer Sache. fol.

Von Crainer (Joh. Ulr. Freyh.) ob bey Gülicher Lehen die Lehre: Filia ſemel excluſa ſemper manet excluſa, nur de Feudis mere hereditariis, und nicht de feudis promiſcuis zu verſtehen ſeye? in ſeiner Nebenſt. 16. Th. 34. S.

Derſelbe von der Jülchiſchen Lehre wahren Beſchaffenheit, und Beurtheilung der Nähe zur Lehensfolge; *l. c.* 56. Th. 19. S.

§. 54.

Chur-Pfalz und Aachen.

Gründliche Ausführung deren eigenthätigen Unternehmungen der Statt Aachen wider der

Chur-Pfalz Gülichische Vogtei-Majerei-Herrlichkeiten, und der rechtserlaubten Gegenwehr, mithin der Unfertigkeit bei der Reichs Versammlung und dem Kais. Reichs-Hofrath angestellten Klage, nebst Anzeige des von disem dabei beobachteten Verfahren, auch daraus erwachsenen Gravaminis communis omnium S. R. I. Statuum. Mit Beil. 1--72. 1769. fol.

Abtruck einiger älteren und neueren Urkunden, die denen Herzogen zu Gülich verschriebene, durch das Instr. Pacis so wohl, als mehrere andere Reichs-Grund-Gesäze für ewig versicherte Reichs-Pfandschaft, und deren Rechten über die Statt Aachen betreffend, sonderlich deren den 28sten April 1660. und den 30sten Julii 1661. disertwegen errichteten Verträgen, samt Vorbericht. Franckfurt und Leipzig, 1769. fol.

§. 55.

Chur-Pfalz und Hochstifft Augspurg.

Kurze, jedoch Actenmäßige, Information, was es mit dem in Schwaben gelegenen, dem Gotteshaus zum heil. Creutz in Donauwörth zugehörigen Dorff Münster pro Juris collectandi, Quartirii &c. vor eine Beschaffenheit habe;

In den Staatsschrift. unter K. Franz. *Tom.* 5. *p.* 6.

§. 56.

Chur-Pfalz und Heyler.

Statthafte Abfertigung des gegen die Chur-Pfälzische Deduction in Sachen Joh. Heinr. Heylers contra Chur-Pfalz ausgetheilten Impressi &c.

Auch in den Staatsschrifft. unter K. Franz. *Tom.* 5. *p.* 490.

Extract der kurzen Anmerckungen über die unter Chur-Pfälzischem Namen gegen Joh. Heinr. Heylern erschienene statthaffte Abfertigung, ꝛc. *l. c. Tom.* 6. *p.* 354.

§. 57.

Chur-Pfalz und Maes.

Documentirter Unterricht, samt daraus bevestigter Begründung des Recursus ad Comitia von des Cammergerichts Verfahren. Ad causam Fisci contra Maes, Mandati Attentatorum revocatorii, cassatorii & restitutorii &c. (1752.) fol.

§. 58.

Chur-Pfalz, Chur-Maynz, Heßen-Hanau und Gelnhausen.

S. Chur-Maynz.

§. 59.

Chur-Pfalz und Reichs-Ritterschafft.

Extractus der in der Zwingenbergischen Kauffsache zum Vorschein gekommenen Anmerkungen;

In den Staatsschrifft. unter K. Franz. *Tom.* 5. *p.* 669.

Der Reichs-Ritterschafft in Franken standhaffte Gegen-Information auf das den 1. Dec. 1746. in Comitiis ad Dictaturam gekommene Chur-Pfälzische Gesandtschafts-Memorial, den Vergleich und Kauffcontract der Herrschafft Zwingenberg betreffend; nebst kurzer Widerlegung einiger seithero weiter geäußerter Einwürffe;

In den cit. Staatsschrifft. *Tom.* 5. *p.* 794. *Tom.* 6. *p.* 711.

Unpartheyisches Bedencken über die Zwingenbergische Verkauffs- und Vergleichs-Sache;

In den cit. Staats-Schrift. *Tom.* 6. *p.* 24.

Anzeige derer zudringlichen Unternehmungen der Reichs-Ritterschafft am nider-Rheinstrohm und Freyherrn von Sickingen in deren wider Chur-Pfalz, Pfalz-Zweybrücken und Baden, wegen der zur Grafschafft Sponheim zurückgebrachten Herrschafft Ebernburg bey dem Reichs-Hofrath angestellten

stellten Klage und von disem dabey beobachteten Verfahren, auch daraus erwachsenen Gravamine communi omnium S.R.I. Statuum. Mit Beilagen von No. 1. -- 30. 1769. fol.

§. 60.

Chur-Pfalz und Hochstifft Speyer.

Kurze Ausführung der rechtlichen Ursachen des Recurses, an den Reichs-Convent von dem Verfahren des Cammergerichts, in Sachen des Fürstens zu Speyer contra Chur-Pfalz, in Betreff geklagter Widerhandlung eines Vertrags von 1755. Nebst Beyl. 1. -- 3.

Auch in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 21. *p.* 57.

Standhaffte Aufklärung des Ungrunds eines von Seiten Chur-Pfalz an das versammlete Reich genommenen Recurses, in Sachen des Bischoffens zu Speyer contra Chur-Pfalz, puncto Contraventionis Tractatuum de An. 1755. Bruchsal, fol.

Und in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 23. *p.* 62. *Tom.* 25. *p.* 273.

§. 61.

Chur-Pfalz und Witgenstein.

Historisch- und rechtlicher Beweis in Possessorio & Petitorio, daß die Reichs-freye Herrschafft Hom-

Homburg an der Marck keine Zugehör der Reichsgrafschafft Sayn, mithin auch kein Chur-Pfälzisches Lehen, sondern eine Reichs-freye allodiale Herrschafft, folglich der darüber zwischen denen Grafen zu Sayn und Wittgenstein entstandene Streit für den Chur-Pfälzischen Lehenhof nicht, sondern für ein höchstes Reichsgericht gehörig seye. 1751. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 223. u. s. w.

Ich bin Verfaßer diser Schrifft.

Gründliche Deduction, daß das Amt Homburg ein wahres Stück des Chur-Pfälzischen Lehens der ganzen Grafschafft Sayn a Sæculis her gewesen, und von den Gräflich- Sayn- und Wittgensteinischen älter- und jüngeren Stamms-Linien dafür stets erkannt worden, mithin das Chur-Haus Pfalz sich in dem undencklichen Besiz des Dominii directi und lehenherrlicher Gerichtsbarkeit darüber befinde ꝛc. 1755. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 493. u. s. w.

Siehe auch oben §. 2.

Neuntes

Neuntes Capitel.
Von Chur=Braunschweig.
§. 62.
Lehrbücher.

Giovanni &c. Siehe oben.

Mosers (Joh. Jac.) Einleitung in das Chur-fürst- und Herzoglich-Braunschweig-Lüneburgische Staats-Recht. Franckfurt und Leipzig, (Stuttgart,) 1755. 8.

v. Götting. gel. Anzeig. 1755. S. 125. 1159.

Anmerckungen und Zusäze zu des Geh. Raths von Moser Einleitung in das Braunschweig-Lüneburgische Staats-Recht. Göttingen, 1757. 8.

Codex diplomaticus, worinnen die Anmerckungen und Zusäze rc. durch vile grösten Theils ungedruckte Urkunden ihren weitern Beweis und Erläuterung erhalten. Göttingen, 1759. 8.

v. Gött. gel. Anz. 1757. *n.* 81. 1759. *n.* 47. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 50. S.

In disen Anmerckungen, welche von dem seel. Herrn Hofrath Scheid zu Hanover herrühren, ist sehr vil gelehrtes, aber nicht gar viel brauchbares.

Rudloff &c. Siehe oben.

§. 63.

§. 63.

Einzelne Materien.

Nachrichten vom Postwesen im Braunschweigischen ꝛc. siehe unter: **Chur-Brandenburg.**

von **Cramer** (**Joh. Ulr. Freyh.**) Von dem Braunschweigischen Privilegio de non appellando &c. in seiner **Nebenst. 47. Th. 1. S.**

Hæberlin (Franc. Dom.) Diss. de Privilegio Fori Domus Brunsvico-Luneburgicæ. Helmstatt, 1760. 4.

v. **Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 411. S. Leipz. gel. Zeit.** 1760. *n.* 47. **Regensp. Nachr. von gel. Sachen,** 1760. **St.** 15.

Kahle (Lud. Mart.) Comm. de variis constituendi Feudi Advocatiæ modis, & Juribus præcipuis ex illis manantibus &c. in Terris Brunsvico-Lüneburgicis sigillatim. Göttingen, 1750. 4.

Und in seinen *Opusc. minor. Tom.* 1. *n.* 6.

v. **H. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel.** *Tom.* 1. *p.* 399.

Maneke (Joh. Phil.) Nachricht von der Zollfreyheit, womit die Statt Lüneburg, nebst ihren Bürgern und Angehörigen im ganzen Fürstenthume dises Namens versehen ist, Lüneburg, 1751. 4.

Rath-

Rathlef (Ernst Lor. Mich.) von den ältesten Hofämtern des Hauses Braunschweig-Lüneburg. Göttingen, 1764. 4.

v. H. von Selchow. jur. Bibl. *Tom.* 2. *p.* 188.

von Selchow (Joh. Heinr. Christian) Abhandlung von den Quellen des Braunschweig-Lüneburgischen Staats- und Privat-Rechts. Göttingen, 1760. 4.

Senckenberg (Henr. Christian.) Disq. de Feudis Brunsvicensibus & Luneburgicis. Fide Monumentorum, hic ex Originibus additorum & usus. Höxter, 1754. 4.

Strube (Dav. Ge.) de Collectarum & Ærariorum provincialium origine, præsertim in Terris Brunsvico-Luneburgicis; in seiner *Decad. Observ. n.* 3. und 1744. 4.

Derselbe von dem Ursprung der jezigen Staats-Verfaßung in den Chur und Fürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen Landen; in seiner Nebenstund. 5ten Th. *n.* 39. *p.* 346.

§. 64.

Bremen.

Die Herzogthümer Bremen und Verden, oder vermischte Abhandlungen zur Erläuterung der politischen, Kirchen- Gelehrten- und Natur-Geschichten. 6. Sammlungen. Bremen, 1757--62. 8.

v. H.

v. H. von Selchows jur. Bibl. *Tom.* 1. *p.* 639.

Herr General-Superintendent Joh. Heinr. Pratje gabe sie heraus.

Sie enthalten vil wichtiges von der Staats-Verfassung diser Lande.

§. 65.

Sachsen-Lauenburg.

Ayreri (Ge. Henr.) oder des Resp. Frid. Phil. Strubens, Vindiciæ Juris Brunsvicensis in Ducatum Saxo-Lauenburgicum. Göttingen, 1754. 4.

§. 66.

Chur-Braunschweig und Anhalt.

(Chur-Braunschweigische) Betrachtungen über ein Anhaltisches pro nota in der Sachsen-Lauenburgischen Succeßions-Sache. 1753.

Und im T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 78.

Kurzgefaßte Actenmäßige Vorstellung der wahren Beschaffenheit und dermahligen Situation der Sachsen-Lauenburgischen Angelegenheit, so wohl was die Hauptsache selbst, als auch die Verführung des Voti Comitialis betrifft ꝛc. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 1. *p.* 508. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 105. *p.* 306.

§. 67.

Chur = Braunschweig und Osnabrück.

In Facto & Jure bestgegründete Vorlegung deßen, was nach Absterben Churfürst Clement Augusts zu Cölln, Bischoffs zu Osnabrück, der König in Groß = Britannien währender Sedis=Vacanz und nach vollzogener Wahl einseitig zu verfügen sich angemaßet. Mit Beyl. A. -- Ll.

Und in der neuen Staats = Canzl. *Tom.* 12. *p* 234. *Tom.* 19. *p.* 195.

Kurze und vorläuffige Abfertigung der so wohl in facto irrigen, als in Jure höchst unbegründeten rc. Vorlegung deßen rc.

l. c. Tom. 14. *p.* 298. *Tom.* 15. *p.* 331.

Nachtrag.

ibid. p. 378.

Pro memoria der Chur = Braunschweigischen Comitial=Gesandschafft, die zwischen dem König von Groß = Britannien und dem Domcapitel zu Oßnabrück entstandene Streitigkeiten betreffend;

In der neuen Staats = Canzl. *Tom.* 13. *p.* 84 und nachmals *Tom.* 22. *p.* 468.

Geschichts = und Rechts = begründete Prüffung des Chur = Braunschweigischen pro memoria. 1765. fol.

Herr

Herr Geh. Rath Sündermahler zu Würzburg ist der Verfaßer.

Kurze Anzeige der Gründe, worauf die Groß-Britannisch Chur-Braunschweigische in Ansehung der Osnabrückischen Bischoffswahl und der Regierungs-Einrichtung im Stift während der Minderjährigkeit des Bischoffs genommene Masregeln gebauet sind. (Hanover,) 1765. 4.

Und in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 20. *p.* 314.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 2. *p.* 146.

Widerlegung der von dem Dom-Capitul zu Oßnabrück herausgegebenen Prüfung des pro memoria der Chur-Braunschweigischen Comitial-Gesandtschafft; als eine Zugabe zu der kurzen Anzeige der Gründe rc. 1765. fol.

Und in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 23. *p.* 332.

Nähere Beleuchtung derjenigen Scheingründe, so in der Chur-Braunschweigischen kurzen und vorläuffigen Abfertigung rc. kurzen Anzeige der Gründe rc. und Widerlegung der Domcapitularischen Prüffung vorgeleget worden. 1766. fol.

Rechtliche Behauptung derer Gründe, worauf die von dem König in Groß-Britannien

genommene Maaßregeln gebauet sind; der nä- heren Beleuchtung rc. entgegen gesetzt. 1767. fol.

Onosors (Theod.) patriotische Gedancken über die Streitigkeiten zwischen dem Könige von Groß-Britannien, als Vater des minderjähri- gen Bischoffs zu Osnabrück und dem Osna- brückischen Domkapitel.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 17. *p.* 343.

Anmerckungen zu denen patriotischen Gedan- cken rc.

l. c. pag. 371.

§. 68.

Chur-Braunschweig und Taxis.

Gründliche Vertheidigung der Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen Postgerech- tigkeit. Hanover, 1758.

Herr Vicecanzler Dav. Ge. Strube ist der Verfaßer.

Sie ist auch in der neuen Europ. Staats-Canzl. *Tom.* 1. *p.* 120. zu lesen.

Rechsgesezmäßige Prüfung der gründli- chen Vertheidigung der Churfürstlich-Braun- schweig-Lüneburgischen Postgerechtigkeit. Wien, 1759.

Und

Und *l. c. Tom.* 2. *p.* 158.

Beweis der Nichtigkeit aller Scheingründe, womit das Fürstlich-Taxische den Reichsgesezen zuwider lauffende Betragen gegen Chur-Braunschweig in der so genannten Prüfung gerechtfertiget werden wollen. Hanover, 1760. 4.

Auch in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 3. *p.* 1. und, ohne den Titul zu melden, in den *Select. Jur. publ. Tom.* 46. *p.* 144. *Tom.* 47. *p.* 228.

Herr Vice-Canzl. Strube hat ihn aufgesezt.

Chur-Braunschweigisches pro memoria (gegen Taxis) vom 15. Mart. 1760.

Abgedrungene Rechtfertigung gegen dises pro memoria.

In der *Select. Jur. publ. Tom.* 43. *Cap.* 6. *p.* 283.

Zweytes Buch.
Von denen geist- und weltlichen Fürsten.

Erstes Capitel.
Von Anhalt.

§. 1.

Anhalt-Cöthen und seine Ritterschafft.

Grundfeste der Anhaltischen Landes und Steuer-Verfaßung, wie auch insonderheit der Ritterschafftlichen Steuer-Freyheit in dem Landtags-Abschide 1652. und dessen Erläuterung aus älteren und neueren Zeiten; insbesondere so viel den Anhalt-Cöthnischen Landes-Antheil anbetrifft. 1765. fol.

Auch in H. *Pütters* auserles. Rechtsfäll. *Part.* 3. *p.* 558.

Actenmäßiger Verlauff derer von dem Fürsten von Anhalt-Cöthen und seiner Regierung der Ritterschafft des Fürstenthums Anhalt, Cöthnischen Antheils, währenden lezten Krie-

ges

ges zugefügten Beschwerden, nebst denen daraus entspringenden rechtlichen Folgerungen. 1765. fol.

Auch bey H. *Pütter l. c. p.* 643.

Kurze Vorstellung der Anhaltischen Landes- und Steuer-Verfaßung, und derer dagegen im lezten Kriege der Anhalt-Cöthnischen Ritterschafft zugefügten Beschwerden. 1766. fol.

Und bey H. *Pütter l. c. pag.* 702.

§. 2.

Anhalt und Chur-Pfalz.

S. Chur-Pfalz.

§. 3.

Anhalt und Schlegel.

Pro memoria, die von dem Kays. Reichs-Cammergericht in der Schlegelischen Criminal-Sache sich angemaßte Cognition, besonders den ertheilten salvum Conductum betreffend. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 708.

(o)

Zweytes Capitel.
Vom Hochstifft Augspurg.
§. 4.
Augspurg, Hochstifft, und Chur-Pfalz.
v. Chur-Pfalz.

Drittes Capitel.
Von Baden.
§. 5.
Einzelne Materien.

Beweis, daß die Marggrafen zu Baden denen Herzogen in Schwaben niemal unterworffen gewesen, sondern allezeit unmittelbar unter dem Kayser und Reich gestanden; in Oetters Samml. verschid. Nachr. ꝛc. *Tom.* 1. *Part.* 2. *p.* 101. und Mosers Schwäb. Merckwürd. *p.* 65.

v. H. Gerstlachers jur. Bibl. *p.* 48.

Schreiben ꝛc. die Herrschafft Mahlberg in Schwaben betreffend. 4.

Und in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 14. *p.* 461.

Linck (Jer. Everh.) de iure Domus Durlacensis in Allodia controversa ultimi Dynastæ Hohen-

hen-Gerolseccensis, sine mascula prole defuncti. Straßburg, 1721. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 3. *n.* 28.

Sonntag (Frid.) de Marchionum Badensium singularibus Juribus atque Prærogativis præcipuis. Straßburg, 1730. 4.

Auch beym *Wegelin l. c. n.* 27.

Siehe auch *Cap. ult.* **Geroldseck; Schwaben.**

§. 6.

Baden und Schwarzach.

Immedietas Ordinis S. Benedicti, contra abusus Advocatiæ & sensim imminentem Superioritatem territorialem Regionum, Territoriorum, ex Historia, Jure, nec non Documentis fide dignis asserta, 1751. fol.

Es ist nur ein neuer Titul zu der schon 1748. gedruckten Deduction des Closters Schwarzach contra Baden-Baden.

Actenmäßige Geschichts-Erzählung in Sachen: Baden-Baden contra das Closter Schwarzach, Mandati de non turbando in Possessione Superioritatis territorialis;

In der *Select. Jur. publ. Tom.* 37. *Cap.* 17. *p.* 342. *Tom.* 38. *Cap.* 10. *p.* 256. *Tom.* 43. *Cap.* 10. *p.* 377.

§. 7.

Baden und Speyer.

Actenmäßige Facti Species, nebst denen ergangenen Reichshofräthlichen Erkenntnißen, und dem damit verknüpften Gravamine Statuum communi, in Sachen des Hochstiffts Speyer contra das Fürstl. Haus Baden-Baden, 7. als ein Speyerisches Lehen in Anspruch genommene Dorffschafften der Grafschafft Eberstein betreffend.

In der neuen Staats. Canzl. *Tom.* 11. *p.* 241.

(Baden-Durlachisches) pro memoria.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 20. *p.* 141.

Das Recht des Marggräflichen Gesammthauses Baden überhaupt, wie auch der Baden-Durlachischen Linie insonderheit, auf die Grafschafft Eberstein, das Stättlein Gernsbach, und die Dörffer Staufenberg, Scheuren und Neubürg. Mit Urkunden Num. 1.-54.

Auch in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 21. *p.* 95. *Tom.* 22. *p.* 63. *Tom.* 24. *p.* 76.

(Hochstifft-Speyerisches) pro memoria. (1767.) fol.

Kurzgefaßte Widerlegung des in Recurs-Sachen des gesammt-Hauses Baden gegen das Hoch-

Hochstifft Speyer dictirten (Speyerischen) pro memoria; die 7. Dörffer der Grafschafft Eberstein, so als ein Hochstifftisches Lehen angesprochen werden wollen, betreffend. Carlsruhe, 1767. fol.

(Ferneres Hochstifft-Speyerisches) pro memoria. (1767.) fol.

Viertes Capitel.

Von Bamberg.

§. 8.

Einzelne Materien.

Roßmann (Andr. El.) Ob das Hochstifft Bamberg von einem des heil. Reichs neuen Erzbeamten den Oberamtsdienst fordern könne? in den Erlang. gel. Anzeig. 1751. *n.* 31.

Schmidt (Bened.) Diss. de Praerogativis Episcopatus & Principatus Bambergensis. Ingolstatt und München, 1764. 4.

§. 9.

Bischoff und Domcapitul.

Grundsame Facti Species in Strittsachen des Bambergischen Domcapituls contra den Bischoffen; in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 8. *p.* 404.

§. 10.

Bamberg und Brandenburg.

(Brandenburgisches) pro Notitia.

In meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 10. *p.* 86. und im Staats-Spiegel 1751. *p.* 579. auch in der Eur. Staats-Canzl. *Tom.* 104. *p.* 503.

Gegen-pro Notitia, oder Antwort auf das Brandenburg-Culmbachische Reichstags-Gesandtschafftliche pro Notitia.

Part. 11. *p.* 158. und im St. Spieg. *l. c.* *pag.* 610. auch im St. Arch. *l. c.*

in der Staats-Canzl. *l. c.* *pag.* 514.

Abfertigung des Bambergischen gegen-pro notitia. Im Staats-Spieg. *l. c.* 1752. *p.* 26. 49. 65. 81. 99. und im Staats-Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 68.

Extract einiger vornehmsten in diser Abfertigung vorkommenden Materien; im Staats-Spieg. *l. c.* *p.* 103. 405. 423. 440. 462. 476. 505. und im Staats-Archiv *l. c.* *p.* 100.

Kurzer jedoch gründlicher Unterricht, was es mit dem dem Bisthum Bamberg ursprünglich, herkommlich, ja Vertrags- und Urtheil-mässig geeigneten privativen Fränckischen Crays-

Directorio, dann mit jenem gegen über in sich und seinen Würckungen vollkommen unterschidenen dem F. Haus Brandenburg Vertragsmässig vergünstigten Fränckischen Crays-Mit-Ausschreib-Amt für eine eigentliche Bewandsame habe ꝛc. 1751. fol.

Was ich daran auszusezen finde, habe ich in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* II. *p.* 170. angezeigt.

Vorläuffige in der Wahrheit vestgegründete Nachricht, was es mit dem Ausschreibamt in dem Fränckischen Reichs-Crays für eine Beschaffenheit hat, und wie hierüber Bamberg und Brandenburg einen Vergleich errichtet, worinn -- einem zeitigen Dom-Capitul zu Bamberg bey dem erledigten Bischoffsstuhl weder das Dirigiren in einer Crays-Versammlung zugestanden, noch ein dergleichen Actus von demselben jemals exercirt, weniger eine statthaffte Gewehr und Possession dadurch erlangt worden. Mit Beyl. Lit. A.--G. in den *Select. Jur. publ. Tom.* 22. *p.* 98. *Tom.* 23. *Cap.* 2. *p.* 54. *Tom.* 25. *Cap.* 2. *p.* 55.

Geschichtsmässiger Beytrag zu der Nachricht von der wahren Beschaffenheit des Ausschreib-Amts in dem Fränckischen Reichs-Crays ꝛc. mit Anlagen von Lit. H. biß Lit. Q. incl. cum Adj. sub Sign. ♂. ♃. ♄. ☉. fol.

Und

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 1. *p.* 1. wie auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 26. *p.* 179. *Tom.* 27. *p.* 272. doch am lezten Ort ohne die Beylagen. Sie ist von Brandenburg gegen Bamberg.

Eine Nachricht von denen so wohl Bamberg- als Brandenburgischen Gründen, findet man in den *Select. Jur. publ. Tom.* 29. *Cap.* 5. *p.* 99.

Ohnumstößliche Erläuterung der Notæ, wie sie in dem F. Brandenburgischen Geschichtsmässigen Beytrag zu der im Jahr 1748. mitgetheilten Nachricht von der wahren Beschaffenheit des Ausschreibamts in dem Fränckischen Crays und der darzu erforderlichen Direction bey denen Ausschreibamtlichen Verrichtungen und Geschäften ꝛc. denen dreyen Anlagen sub. Lit. O. P. Q. beygerückt worden ꝛc. Onolzbach, 1751. fol.

Und in den *Select. Jur. publ. Tom.* 30. *Cap.* 3. *p.* 81. *Tom.* 31. *Cap.* 17. *p.* 286. *Tom.* 32. *Cap.* 9. *p.* 356.

Extract einiger merckwürdigsten in der F. Brandenburg-Onolzbachischen ohnumstößlichen Erläuterung enthaltener Stellen. (1752.) fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 371.

Facti

Facti Species, wie es sich mit dem Ausschreib-Amt, sive Directorio Circuli generali, dann der Directione particulari bey denen Versammlungen der Stände des Fränckischen Reichs-Crayses u. denen darüber entstandenen Mißhelligkeiten zwischen Bamberg und Brandenburg bißher verhalten rc. Nebst Beylagen von Nr. 1. biß 9. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 992.

Geschichtmäßig-bewährte Verhältnis des Directorii, dann des Ausschreib-Amts in dem Fränckischen Reichs Creyß, worinnen die von denen Marckgräflich Brandenburgischen Höfen neuerlich gegen das Hochstifft Bamberg mehrentheils thätig erregte Ansprüche, und die gegen über nothdürfftig vorgekehrte rechtliche Hülffsmittele bemerket rc. Mit Beylagen von Lit. A. biß Bbb. 1753. fol.

Der Innhalt davon findet sich in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 883. und ein Auszug in denen *Select. Jur. publ. Tom.* 37. *Cap.* 9. *p.* 122. *Tom.* 38. *Cap.* 1. *p.* 169.

Reichs-Gesezmäßige Ursachen, warum die in denen jüngern Zeiten zwischen Bamberg und Brandenburg hervorgebrochene Mißverständnisse und Irrungen über das Ausschreib-

Amt

Amt und Directorial-Recht im Fränckischen Reichs-Crays, als eine in die Reichs- und Crays-Verfaßung gantz kundbar einschlagende Sache, vor Kayserlicher Maj. und allen des Reichs Ständen in plenis Comitiis abzuhandlen ꝛc. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 1. *p.* 97.

Gründliche Widerlegung der Prüfung derer ohnpartheyischen privat-Gedancken über die Frage: Ob die Fränckische Crays-Directorial-Differentien auf eine Interpretation des Pacti de An. 1559. ankommen oder nicht. 1754.

Und *l. c. p.* 535.

Extract einiger in dem Ungrund ꝛc. so wohl denen Reichs-Gesezen als denen ohnpartheyischen privat-Gedancken ꝛc. und der Prüfungs-Widerlegung beygemessener Ohnerfindlichkeiten, nebst kurzen Anmerckungen über einige sonst darinnen enthaltene Stellen. 1754.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 1. *p.* 572.

(Bambergisches) pro memoria. 1754.

So dann *l. c. p.* 580.

(Bam-

(Bambergische) feyerliche Verwahrung und rechliche Verhältnus; (wegen des Directorii in Münzsachen im Fränckischen Crays.)

Von der wahren Beschaffenheit des Bambergischen Münz-Directorii; in der *Select. Jur. publ. Tom. 45. Cap. 1. §. 1.*

Rechtliches Bedencken von der Juristen-Facultät zu Göttingen, in Sachen der revidirenden Gemeinde zu Marck-Fürth & Consorten; ad causam: Zu Bamberg Bischoff und Domprobst wider Brandenburg-Onolzbach und die Gemeinde zu Fürth, rc. Mandati poenalis, die Verstrickung des Amtmanns und Gerichtsknechts zu Fürth betreffend, nunc Revisionis. 1768. fol.

Man sehe auch meine neuest. **Bibl. des allgem. T. Staatsr.** *Cap. 11.*

§. 11.

Bamberg und Chur-Sachsen.

S. Chur-Sachsen.

Fünftes Capitel.

Von Brandenburg = Onolzbach und Bayreuth.

add. die neuest. Bibl. des allgem. Teutsch. Staatsr. *Cap.* 9. §. 36.

§. 12.

Brandenburg und Bamberg.

S. Bamberg.

§. 13.

Brandenburg und Eichstätt.

Kurze, doch Actenmäßige rc. Erzehlung dessen, was zwischen dem Fürstl. Hause Brandenburg = Onolzbach und dem Fürstl. Stifft Eichstätt wegen der Eichstättischen Wild = Diebe außer = und gerichtlich vorgegangen und verhandelt worden;

In den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 8. *p.* 54.

§. 14.

Brandenburg und Künsberg.

Kurze, doch gründliche Gegen = Anzeig und Information über die Beschaffenheit derer von Brandenburg = Culmbach wider den Freyherrn von Künsberg, als Besizern der unmit=

unmittelbaren Rittergütere Wehrnstein und Schmeilsdorff, unternommenen Thathandlungen. 1753. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* I. *p.* 953.

§. 15.

Brandenburg und Leonrod.

An die Reichs-Versammlung vermüßigte Anzeige des von dem Cammergericht verhängten Reichs-Constitutions-widrigen Verfahrens in Sachen von Leonrod gegen Brandenburg-Culmbach, Mandati C. C. nunc Sententiæ & Revisionis, ein angeschuldigtes Spolium betreffend.

In der neuest. Staats-Acten 1. Th. 292. S.

Zusaz zu der vermüßigten Anzeige wegen des ungleichen Cammergerichtlichen Verfahrens in der Gräflich-Leonrodischen Mandats- und Zehend-Sache; mit Beyl. K.-M.

Und in der neuest. Staats-Acten 3tem Th. 211. S.

Gründliche Ausführung, daß die Cammergerichtliche Sentenz, in Sachen: Von Leonrod entgegen das Fürstl. Haus Brandenburg-Culmbach puncto Spolii keiner Vollstreckung fähig, sondern vor sich hinfällig seye. fol.

Kurze und zuverläßige Nachricht von der im Namen der Gräflich- und Freyherrlichen Familie von Leonrod wider das Fürstl. Haus Brandenburg-Culmbach erhobenen nichtigen Spolien-Klage, von dem darauf erfolgten Verfahren des Cammergerichts und der vorgehabten Vollstreckung des Cammergerichtlichen Urtheils, dann von der Lage, worinnen sich dise Sache dermalen befindet. fol.

§. 16.

Brandenburg und Nürnberg.

Ausführlich- und Actenmäßige Species Facti, das eigenmächtig- und Reichsgesezwidrige Verfahren der Statt Nürnberg gegen Brandenburg-Culmbach, in specie das Zollhaus zu Eschenau und Stockförsters Wohnung zu Buckenhof betreffend;

In der Staatsschrifft. unter K. Franz *Tom. 7. p. 6.*

Ungrund der von der Reichsstatt Nürnberg über Bislohe sich angemaßten Landesherrlichen Obrigkeit rc. (1752.) fol.

v. Mein T. Staats-Archiv 1752. *Tom. I. p. 1070.*

Zweyter Anhang zu dem Nürnbergischen Impresso: „Ungrund des F. Brandenburg-Culmbachischen Recursus," oder summarische Actenmäßige Erzählung dessen, was in der

Pucken-

Puckenhofer Demolitions- nunc Executions-Sache fernerweit 2c. vorgegangen. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 50.

Species Facti in Sachen: Brandenburg-Culm- und Onolzbach contra die Statt Nürnberg, die von der leztern, per modum Interventionis, in 7. unterschidenen Fällen, und sonderlich in der Behaim- und Galsterischen Appellation contra das Kayserl. Landgericht Burggrafthums Nürnberg erschlichene 2c. Reichs-Hofräthliche Mandats- und Paritorien-Erkenntniße betreffend. Mit Anlagen von N. 1. biß 42. 1752. fol.

Auch in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 464.

Bestgegründete Widerlegung der Speciei Facti in Sachen: Brandenburg-Culm- und Onolzbach contra Nürnberg, den von gedachtem Fürstlichen Haus in siben Landgerichtlichen causis ganz unstatthafft ergriffenen Recursum ad Comitia betreffend. Mit Beyl. von Lit. A. biß CC. 1756. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 293. u. s. w.

Ungrund des Brandenburg-Culmbachischen Recursus ad Comitia, in Sachen das demolirte Forsthaus zu Puckenhof betreffend 2c.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 103. *p.* 574. *Tom.* 104. *p.* 626. *Tom.* 105. *p.* 359.

(Brandenburgische) Species Facti (in Sachen Nürnberg contra Brandenburg-Onolzbach, die Aufführung neuer Gebäude in dem Bezirck der Nürnbergischen Reichswälder betreffend.)

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 5. *p.* 299.

Gründliche Anzeige, wie fälschlich rc. in den im Jahr 1764. herausgekommenen (Nürnbergischen) dreyen Landcharten die Gränzen bemercket sind, auch wie sehr solche Bestimmung, und die den gedachten Landcharten beygefügte Anmerckungen demjenigen, was die Geschichte und die von denen Reichsgerichten gefällte Urtheile besagen, zuwider lauffen. Bayreuth und Onolzbach, 1766. fol.

§. 17.

Brandenburg und die Reichs- auch Vogtländische Ritterschafft.

Kurze historische und Actenmäßige Nachricht von dem Fürstenthum Burggrafthums Nürnberg, oberhalb Gebürgs, oder dem Marggrafthum Brandenburg-Culmbach, in Ansehung desselben vor und bald nach dem

dem großen Interregno im Reich, als inseparable Landes-Pertinentien, jedesmalen mit-erworbenen Ritterschafften. Mit Beyl. von Lit. A. biß U. 1750. fol. und, ohne die Beylagen, in denen *Select. Jur. publ. Tom.* 23. *p.* 389.

Siehe auch unten: Würtemberg.

§. 18.

Sayn und Mehren.

Rationes, warum die reformirte Gemeinde Kirchspiels Mehren, welche gegen die Landesherrschafft ein Jus eligendi Pastorem, sine recusatione confirmandum, behaupten will, bey dem Cammergericht weder in Petitorio noch Possessorio weiter zu hören ꝛc. in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 8. *p.* 396.

Sechstes Capitel.

Von Braunschweig-Wolfenbüttel.

Siehe unter Chur-Braunschweig.

Sibendes Capitel.

Von Chur.

Wahrhaffte Erzehlung und gründliche Rechtfertigung derjenigen Maßreglen, welche die

Statt Chur in Ansehung des Betragens des Bischoffs und Hochgestiffts allda zu nehmen bewogen worden. Chur, 1753.

Abgenöthigte Schuzschrifft des Betragens des Bischoffen zu Chur gegen der Statt allda, samt standhaffter Widerlegung ꝛc. Bregenz, 1753.

Ausführliche Gegenantwort der Statt Chur auf die abgenöthigte Schuzschrifft ꝛc. Chur, 1753.

Ausführung der Rechtsamen des Gottshaus-Bündts über das Hochstifft zu Chur; auf Befehl ermeldten Bundes. Chur, 1755.

Achtes Capitel.

Von Corvey.

§. 19.

Corvey und Chur-Cölln.

v. Ch. Cölln.

Neuntes Capitel.

Von Costanz.

§. 20.

Costanz und Reichenau.

Historischer Abriß deren Beschwerden, welche die Abtey Reichenau gegen die Bischöffe zu

Costanz,

Costanz, als ihre Abbates commendatarios, immerhin biß auf den heutigen Tag beklagen müßen. 1751. fol.

Rechtsbeständige Deductio iuris & facti von Prior und Convent des Closters Reichenau. 1751.

An die Röm. Kayserl. Maj. Libellus revisorius, annexa petitione pro reformandis Conclusis Cæsareis; von Prior und Convent des Closters Reichenau. 1754. fol.

(Bischoffliches) Pro Memoria, in Causa: Zu Costanz Bischoff und Fürst, das Closter Reichenau betreffend, puncto Citationis, nunc Revisionis. 1756.

Beleuchtung des von Seiten Constanz überreichten pro memoria, in causa: Zu Costanz Bischoffs und Fürst, das Closter Reichenau betreffend. 1756. fol.

Aufgedeckter Frevelmuth, womit Prior und Convent zu der Reichenau die Incorporation des dem Fürstl. Hochstifft Costanz authoritate Pontificia & Cæsarea auf ewig überlassenen und uniirten daselbstigen Gottshauses neuerlich zu bestreiten und um deren Cassation bey dem Kayser gerichtlich anzustehen rc. sich unterfangen. Mit darzu gehörigen Probationibus von No. 1. biß 266. Costanz, 1755. fol.

Siehe davon mein T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 1. *sqq.*

Ohnumstößliche Säze von dem unrichtigen und illegalen Hergang der Incorporation der Reichs-Abtey Reichenau, mit dem Hochstifft Costanz, wie selbe von Anfang ohne Vorwissen des Kaysers und Reichs zu Rom erschlichen, nachmalen, mit offenbarer Simonie, zum Einbruch in die Concordata Teutscher Nation vorgenommen, so dann mit unerfindlicher Vorspieglung fortgeführet, von Zeit zu Zeit mit Gewalt unterstüzet, und die ihr Recht nach Kräften immerhin nachzusuchen beflissene Capitulares dises ohnmittelbaren Reichsstiffts durch Recht- und Gesezwidrige Umwege daran verhindert, und biß auf den heutigen Tag durch die Bischöffe unterdruckt worden. fol.

Unumstößliche Säze über den richtigen und legalen Hergang der Incorporation der Abtey Reichenau an das Hochstifft Costanz, und derselben von allen Seiten und zu allen Zeiten beschehene nachdrucksamste Unterstüzung. 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 13. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 110. *p.* 404.

Unwiderlegliche Antwort auf die Costanzischer Seits bekannt gemachte ohnumstößliche Säze rc. 1756. fol.

Und

Und in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 694.

Gründlich- und documentirter Beweis, daß die von Päbstlichen Bullen und einer vorgegebenen Kayserlichen Bewilligung herrührende Vereinigung der gefürsteten Abtey Reichenau in Schwaben mit der Bischöfflich-Costanzischen Tafel vor einem unpartheyischen Richter auf keine Weise bestehen könne. 1756. fol.

Kurzer Abriß der aus eigenen Bischöfflich-Costanzischen Documenten oder so genannten Archival-Urkunden genommenen Nachweisung, mit welchem Recht die Reichs-ohnmittelbare Abtey Reichenau, Ord. S. Benedicti, an das Bisthum Costanz gekommen, auf was Art dieselbe seithero besessen, und wie mit dasigen Professis, um sie an Nachsuchung ihrer Rechten zu verhindern, von der Zeit der vorgeblichen Incorporation biß jezo verfahren worden. 1756. fol.

Und in der Staats-Canzl. *Tom.* 110. *p.* 423.

Epistola informatoria in causa vertente inter Episcopum Constantiensem ac Conventum Augiensem &c.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 111. *p.* 159.

Kurze

Kurze Informatio Juris & Facti, über die zwischen dem Bischoffen von Costniz und dem Convent des immediaten Reichsstiffts Reichenau fortdaurenden Irrungen und Beschwerden.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 19. p. 400.

§. 21.

Costanz und Würtemberg.

Von Moser (Frid. Carl) Anmerckungen von denen dem Dohm-Capitul zu Costanz Sede vacante zustehenden Crays-Ausschreibamtlichen Gerechts. in seiner klein. Schrifft. 6tem Band, 168. S.

(Costanzische) Abgedrungene Beantwortung und gründliche Abfertigung eines Würtembergischen Actenmäßigen Berichts wegen des Crays-Ausschreibamts und Directorii in Schwaben.

Ein Auszug daraus findet sich in den Staatsschrifft. unter K. Franz. *Tom.* 7. p. 755.

Zehen-

Zehendes Capitel.
Von Eichstätt.

§. 22.
Einzelne Materien.

Historischer Auszug und Beweis, daß das Fürstliche hohe Stifft Eichstätt ursprünglich ein Fränckisch- und kein Bayrisches Bisthum seye.

In der *Select. Jur. publ. Tom.* 33. *Cap.* 6. *p.* 193. *Tom.* 34. *Cap.* 13. *p.* 379. *Tom.* 35. *Cap.* 10. *p.* 239.

Jenichen (Gottl. Aug.) von denen Bischöfflichen Eichstättischen Lehen; vor dem 3ten Band seines *Thesaur. Jur. feud.*

§. 23.
Eichstätt und Bayern.

S. Bayern.

§. 24.
Eichstätt und Brandenburg.

S. Brandenburg.

Eilfftes

Eilfftes Capitel.

Von Elwangen.

§. 25.

Exceptiones Sub- & Obreptionis, una cum Reconventione & petitis, pro cassando Mandatum & Transactionem contra Tertios initam, &c. in Sachen der Fürsten zu Elwangen und Oettingen-Spilberg contra die Reichsstatt Dünckelsbühl. 1767.

Und in den neuest. Staats-Acten, *Part.* 2. *Cap.* 6. *p.* 192.

Zwölftes Capitel.

Von Fulda.

§. 26.

Fulda, Maynz und Würzburg.

Siehe: Maynz.

§. 27.

Fulda und Sachsen.

Vorläuffige ohnumstößliche Gegen-Beweis-Gründe, daß das Amt Fischberg zu der gefürsteten Graffschafft Henneberg und dem Ober-Rheinischen Crays gehöre, rc.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 104. *p.* 228.

Vorläuffige ohnumstößliche Gegen-Beweis-Gründe, daß das uralte Erb-Hennebergische Amt Fischberg ursprünglich zu der gefürsteten Grafschafft Henneberg und dem Fränckischen Crayse gehöret, und zu denenselben, nicht aber zu dem Ober-Rheinischen Crayse, seine Reichs- und Crays-Præstanda jederzeit entrichtet habe. 1748. fol. und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 1. *p.* 227.

Kurze Theses und Auszüge aus denen vorläuffigen Gegen-Beweisgründen und der kurzen Abfertigung rc. wodurch nochmals dargethan wird, daß so wohl der Fränckische Crays, als das Chur- und Fürstl. Haus Sachsen rc. in Possessorio und Petitorio optimo iure behaupten, daß das Amt Fischberg ursprünglich zu der gefürsteten Grafschafft Henneberg und dem Fränckischen Crayse gehöre rc. 1751. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 969.

Kurze Abfertigung der Fuldaischen (mit beygedruckten) ungegründeten Anmerckungen über die vorläuffige ohnumstößliche Gegen-Beweisgründe rc. 1749. und *l. c. pag.* 263.

§. 28.

Fulda und Trümbach.

Einige Acten in Sachen von Trümbach und Cons. contra Fulda, Citationis, ad videndum,

dum, se incidisse in pœnam fractæ Pacis publicæ &c. liset man in H. Pütters Erläuter. des Proceß. der R. Gericht. *p.* 94.

Dreyzehendes Capitel.

Von Hessen.

§. 29.

Lehrbuch.

Estoris (Joh. Ge.) Electa Juris publici Hassiaci. Franckfurt, 1752. 8.

Darinn erscheinen: 1. Origines Juris publici Hassiaci, Monimentis ineditis illustratæ; (die 3te vermehrte Auflage.) 2. Elementa Juris publici Hassiaci hodierni; (eine vermehrt- und verbesserte Auflage.) 3. de Comitiis & Ordinibus Hassiæ, præsertim Cassellanæ, provincialibus, Opusculum; (2te vermehrte Auflage.)

§. 30.

Einzelne Materien.

Geschichts- und Actenmäßiger Bericht von denen Vormundschafften in dem Fürstl. Gesammthaus Hessen. 1751. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 2. *p.* 135.

Mein l. ältester Sohn ist Verfasser davon.

Kurze Information wegen Ergänzung der dem F. Sammthaus Heßen ehedem zugestandenen beyden Reichs-Votorum; nebst Beylagen sub N. 1.--6. 1754. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 1. *p.* 425. und in der Europ. Staats-Canzl. *Tom.* 107. *p.* 222.

Nachrichten vom Postwesen im Hessen-Casselischen, rc. sihe unter: Chur-Brandenburg.

Reichsgerichtliche Handlung wegen des Busecker Thals, gegen Herrn Landgrafen zu Hessen-Cassel; in des Freyh. von Nettelbla Greinir 1. St. 49. S.

Schreiben, daß das von dem Vice-Canzl. Koppen Hessen-Cassel allein zugeschribene Erbrecht auf das Herzogthum Brabant dem Sammthaus Hessen gemeinschafftlich zustehe rc.

Und in den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 6. *p.* 584.

Von Cramer (Joh. Ulr.) vom Unterschid der Heßisch-Solmisch- und Burg-Fridbergischen Landsiedeley; in seiner Nebenst. 3. Th. 30. S.

Grambusch (J.) gründliche Erörterung, daß nach geschehener gänzlicher Landestheilung einiges Conterritorial-Recht weder in geist-

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MÜNCHEN

noch weltlichen Sachen statt haben könne: Bey Gelegenheit der zwischen Hessen-Darmstatt und Solms-Hohensolms obwaltenden Streitigkeit entworffen. 1753. fol.

Wie auch unter dem Titul:

Pact- und Transactmäßige Untersuchung: Ob bey Theilung der beyden Aemter Königsberg und Hohen-Solms zwischen Hessen-Darmstatt und Solms-Hohensolms ein Conterritorial-Recht in geistlichen Sachen rc. verabschidet worden? wie auch: Ob und in wie weit Solms-Hohen-Solms zu einem Jure reciproco im Amt Königsberg zu geistlichen Sachen berechtiget?

Sie stehet auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 34. *Cap.* 1. *pag.* 1. *Tom.* 35. *Cap.* 4. *p.* 77.

Hesse (Andr. Petr.) Diss. de Juribus Imperialibus in Civitatem Imperii Wezlariam & Castrum Carlsmunt Landgraviis Hasso-Darmstadinis iure Feudi concessis. Göttingen, 1751. 4. hernach, unter dem Titul: Tractatio systematica de Superioritate territoriali in Civitatem Wezlariam, atque de iuribus in Castrum Carlsmunt Landgraviis Hasso-Darmstadinis ex concessionibus Imperatorum competentibus. Göttingen, 1752. 4.

Hoffmann (God. Dan.) de usu Judicii Parium curiæ in causis Vasallorum Hassiacorum, singula-

gulatim Catimelibocensium inter se & cum Exteris litigantium. Tübingen, 1757. 4.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 3. Band, 379. S. Tübing. gel. Ber. 1758. *n*. 1.

Hoffnanns (Joh. Andr.) Abhandlung von dem vormaligen und heutigen Kriegsstaat, in Hessen besonders. Lemgo, 1769. 8.

Kopps (Carl Phil.) ausführliche Nachricht von der ältern und neuern Verfassung der geistlichen und civil-Gerichten in den F. Hessencasselischen Landen; 1ster, oder historischer, Theil. Cassel, 1769. 4.

Der Herr V. ist Oberappellationsgerichts-Rath zu Caßel.

Von disem 1sten Theil sehe man H. von Selchow jurist. Bibl. 3ten Band, S. 448.

Kortholt (Franc. Just.) Diss. de simultanea Investitura Hassiaca, inprimis in Feudis Catimelibocensibus, tam in curte, quam extra curtem. Gießen, 1755. 4.

v. Götting. gel. Anzeig. 1755. *n*. 78.

Pestel (Frid. Wilh.) Commentatio ad Tabulas Immunitatum academicarum, quas a Friderico V. Comite Palatino Rheni, S. R. I. Vicario, Ernestus Princeps & Comes Schauenburgicus An. 1619. obtinuit. Rinteln, 1752. 8.

§. 31.

Hessen=Cassel. Religion.

Privat-Gedancken über des Erb-Prinzens Friderichs von Hessen-Cassel abgelegte Catholische Glaubens-Bekänntnüß, und deßwegen geleistete Eydes-Pflicht. Mit privat-Anmerckungen darüber. (Franckfurt,) 1755. fol.

Auch in denen *Select. Jur. publ. Tom.* 34. *Cap.* 10. *p.* 309. und in der Staats. Canzl. *Tom.* 108. *p.* 431. 435.

Und vermehrt in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 2. *p.* 187.

Die Anmerckungen rühren von mir her.

Pro Deo, Cæsare & Imperio. Gesez- und Vernunfft-Schlüsse über die privat-Anmerckungen ꝛc. nebst deutlichem Beweis, daß ein regieren sollender Reichs-Fürst und der Hessen-Casselische Assecurations-Act vom 28. Oct. 1754. nicht beysammen stehen können. 1755. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 753. u. s. w. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 109. *p.* 645.

Die Geseзmäßigkeit der Religions-Versicherung, welche der Erb-Prinz zu Hessen-Cassel nach seinem Uebertritt zu der Röm.

Kirche

Kirche den 28. Oct. 1754. von sich gestellet; gegen die Gesez- und Vernunft-Schlüße, nach Anleitung der Göttlichen, natürlichen, Völcker- und Teutschen Reichs-Rechte, der Analogie ähnlicher Fälle, und der Catholischen eigenen Grundsäze, erwisen und vertheidiget. 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 830. u. s. w.

Mein l. ältester Sohn ist der Verfasser.

Prüfung der so genannten Gesez- und Vernunfft-Schlüße, die Heßische Religions-Veststellung betreffend. Nach Maaßgabe der Religion und Vernunfft. 1756. 4.

Dise Schrifft ist bloß theologisch und philosophisch.

§. 32.

Hessen-Cassel und Hanau.

Kurze Ausführung derer Rechts-Ursachen, warum der Landgraf zu Hessen-Cassel die von Ihme in An. 1754. geschehene Renunciation auf die Succeßion in der Grafschaft Hanau nicht für verbindlich achte. Nebst Beyl. A.--L.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 7. *p.* 150. auch ohne die Meldung des eigentlichen Tituls, in den *Select. Jur. publ. Tom.* 45. *C.* 3. *p.* 142.

§. 33.

Hessen-Darmstättische Schulden.

Zweyer Rechtsgelehrten Erörterung der Frage: Ob und wie weit der L. zu H. D. seines Vaters Passiva zu bezahlen verbunden? 1752. 4.

Auch zum Theil in den *Select. Jur. publ. Tom.* 28. *Cap.* 2. *p.* 37.

§. 34.

Hessen-Cassel und Darmstatt.

Historische Nachricht von der Streitigkeit, welche zwischen Hessen Cassel und Darmstatt wegen Dero beyderseitigen Universitäten Marburg und Gießen, wegen einiger zu lezterer Universität gehöriger Vogteyen, namentlich Marburg und Caldern, entstanden; in den Hall. Beytr. zur Jur. Hist. der Gel. *Tom.* 3. *p.* 401.

Species Facti in Sachen der Universität Marburg contra die Universität Gießen; die Receßmäßige Wieder-Einlösung derer im Oberfürstenthum Marburg gelegenen Universitäts-Vogteyen und Gefällen betreffend.

Auch in den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 5. *p.* 864.

Extract kurzen Berichts von des Fürstl. Hauses Hessen-Cassel Einlösungs-Recht auf Braubach.

bach, wie auch Cazenelnbogen, und deren An- und Zugehörungen;

ibid. Tom. 6. p. 742.

Nähere Erläuterung, was es mit dem Wieder-Umtauschungs-Recht des Fürstl. Hauses Hessen-Cassel auf Braubach, Marburg, nebst Cazenelnbogen, und deren allerseitigen An- und Zugehörungen vor eine Bewandtniß habe,

In den cit. St. Schrifft. *Tom. 6. p. 748.*

Kurzgefaßte Widerlegung der Hessen-Darmstättischen Information, das dem Fürstl. Hause Hessen-Cassel im Westphälischen Friedensschluß zugestandene Wiederauswechslungs- oder Einlösungs- und Umtauschungs-Recht des Amts Braubach und Kirchspils Cazenelnbogen betreffend; mit Anl. F. -- L.

In den cit. St. Schrifft. *Tom. 7. p. 226.*

Beweis, daß die Remedia Restitutionis ex Instr. Pacis Westphalicæ überhaupt, und der von dem Fürstl. Haus Hessen-Cassel an das Fürstl. Haus Hessen-Darmstatt verkündeten Wiedereinlös- oder Umtauschung des Amts Braubach und Kirchspils Cazenelnbogen ins besondere, keiner Præscription unterworffen seye;

l. c. Tom. 7. p. 428.

Unterschidene Ursachen, warum die kurzgefaßte Widerlegung der Information rc. vor allzukurz gefaßt zu halten seyn möchte;

ibid. Tom. 7. p. 533.

Wohlbegründete Anmerckungen über das Hessen-Casselische Schreiben an den Reichsconvent, den Recurs in der Universitäts-Sache betreffend; mit Anl. A.

In der Eur. Staats-Canzl. *Tom. 100. p. 95.*

Ohnumstößlicher Beweis, daß in diser Sache 1. der Mandat-Proceß allerdings statt habe, und keineswegs 2. in causis Spolii violenti die Heßische Stamm-Austräge Plaz greiffen, am allerwenigsten aber 3 die Interpretatio Pactorum Domus ad Comitia Imperii universalia gehörig seye;

ibid. p. 144.

Weiterer Beweis, daß nach dem Hausvertrag von 1568. zwischen Hessen-Cassel und Darmstatt in Arrestsachen die Austräge statt haben, und der Reichsgerichte Jurisdiction keineswegs fundiret seye; die Wiedereinlösung derer Gießer Universitäts-Gefälle betreffend.

In der Staats-Canzl. *Tom. 104. p. 618.*

§. 35.

§. 35.

Hessen-Darmstatt und Homburg.

Factum in Sachen Hessen-Homburg contra Hessen-Darmstatt, die zwischen beeden Fürstlichen Häusern obschwebende Differentien überhaupt betreffend. (Homburg vor der Höhe,) 1748. fol. Und in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 10. *p.* 121. wie auch in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 3. *p.* 74.

Factum &c. die Jura episcopalia und die Jurisdictionem ecclesiasticam in Statt und Amt Homburg vor der Höhe betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und in der cit. Samml. *p.* 85.

Factum &c. pto der Schüzischen Stifftung zu Homburg vor der Höhe. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 110.

Factum &c. das Armen- und Waysenhaus zu Homburg vor der Höhe betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. p.* 144.

Factum &c. die Jura episcopalia über die Pfarr Köppern betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 167.

Factum &c. das Recht der Einquartierung, u. s. w. in Statt und Amt Homburg vor der Höhe betreffend. (Homburg, 1748.) fol. in

meinem Teutsch. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 414. und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 3. *p.* 174.

Factum &c. die Jurisdictionem civilem in Statt und Amt Homburg vor der Höhe betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und in der cit. Samml. *p.* 202.

Factum &c. des Landgrafens zu Homburg und Dero Fürstl. Canzley Forum immediatum vor denen höchsten Reichsgerichten betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 218.

Factum &c. die Landeshoheit über Statt und Amt Homburg vor der Höhe betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 235.

Factum &c. die Rechtskrafft des Herkommens in Streitigkeiten zwischen beyden Fürstl. Häusern betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 240.

Factum &c. die Huldigung in Statt und Amt Homburg vor der Höhe betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 255.

Factum &c. das allgemeine ordentliche Kirchen-Gebet, wie auch die besondere Fürbitten und Danksagungen für die Darmstatt- und Homburgische Herrschafften, u. d. betreffend. (Homburg, 1748.) fol. und *l. c. pag.* 349.

Kurzes Factum, des ehemaligen Hessen-Homburgischen Geheimen Raths von Kalm

Dienst-

Dienstentlassung und die darüber zwischen Hessen-Darmstatt und Hessen-Homburg entstandene Irrungen betreffend. 1751. fol.

v. Mein T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 11. *p.* 81.

Fortgeseztes Factum in Sachen des F. Hauses Hessen-Homburg gegen das F. Haus Hessen-Darmstatt, die Einquartierung betreffend. 1752. fol.

Actenmäßiger Bericht von dem Ursprung der jährlichen Gelder, welche Hessen-Darmstatt an Hessen-Homburg zu zahlen hat, der unrichtigen Zahlung derselben, den großen Rückständen 2c. 1755.

Und in der Staats-Canzl. *Tom.* 112. *p.* 6. *Tom.* 113. *p.* 17. *Tom.* 114. *p.* 6.

Pro memoria, die Hessen-Darmstättische vom 1. Jan. 1745. rückständig- und weiterhin lauffende Deputata betreffend.

l. c. Tom. 112. *pag.* 168.

Principia genuina, oder klare Säze, worauf es bey Entscheidung der Hessen-Darmstättisch- und Hessen-Homburgischen territorial-Irrungen ankommt 2c.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 8. *p.* 223.

Summarischer Auszug einer Deduction von der Bewandtniß der F. Hessen-Darmstättischen

auf

auf das F. Haus Hessen-Homburg ultra mentem & intentionem keineswegs zu extendirenden Primogenitur. 1764.

Und *l. c. Tom.* 12. *p.* 396.

Kurze Beleuchtung der Stelle des Homburgischen Uebergabs-Vertrags de 1622. wo von der Regierung gehandelt wird, rc.

l. c. Tom. 13. *p.* 311. *Tom.* 19. *p.* 344.

Beurkundeter Beweis, daß derselbe Rang, mit allen und jeden Juribus personalibus, Domus & Familiæ, welcher Landgraf Friderich I. Stifftern Hessen-Homburgs, gebühret hat, seinen Successoribus nach wie vor zustehe rc.

cit. Tom. 13. *p.* 346.

Pro memoria, oder abgekürzter Beweis, daß Heßen-Homburg überhaupt eine Intentionem in continenti liquidam habe.

l. c. Tom. 14. *p.* 1.

Pro memoria, oder kurze Anmerkungen über die Gründe und Gegengründe in causa Hasso-Homburgica entgegen Hessen-Darmstatt.

ibid. p. 235.

Pro memoria &c. den punctum Superioritatis territorialis insonderheit betreffend;

l. c. pag. 250.

Pro

Pro memoria &c. oder Beweis in continenti, daß Hessen-Homburg die Landeshoheit in eigentlichem Sinne vorzüglich zukomme. *ibid. p.* 275.

Actenmäßiger Bericht von dem bißherigen Verlauff in Kayserl. Executions-Sachen des Fürstl. Hauses Hessen-Homburg entgegen das Fürstl. Haus Hessen-Darmstatt, samt Abdruck der Commissions-definitiv-Bescheiden und Resolutorum, 1. puncto residui Deputati de An. 1745. & currentis, desuperque præstandæ Cautionis, 2. pto valoris Monetæ, de quo An. 1624. conventum est. 1765. fol.

Actenmäßiger wohlbeurkundeter Verlauf in Kayserl. Executions-Commissions-Sachen Hessen-Homburgs entgegen Hessen-Darmstatt, 1. pto abducendi Militis, 2. pto iuris dirigendi in auswärtiger Truppen Durchmarsch- und Einquartierungs-Sachen, & cognoscendi in Prägravations-Fällen ꝛc. 3. pto Reservaturæ Wintherianæ &c. 1765. fol.

Abdruck der in F. Hessen-Darmstättischen Appellations-Sachen am 3. und 4. Jun. 1765. emanirten Reichs-Hofräthlichen Conclusorum, nebst einem Vorbericht. 1765.

§. 36.

Hessen Cassel und Rotenburg.

Eine Hessen-Casselische Schrifft, (deren Titul aber verschwigen wird;) gegen das Hessen-

Roten-

Rotenburgische Erstgeburts-Recht, stehet in denen *Select. Jur. publ. Tom.* 26. *Cap.* 1. *p.* 1.

Unpartheyische, in facto & iure vestgegründete, Vertheidigung des Fürstl. Hauses Hessen-Rheinfels, so wohl in Betrachtung des neulich bey demselben eingeführten Erstgeburt-Rechts, als der Fähigkeit seiner jezigen Prinzen, in Heßischen Landen zu succediren. Mit Beyl. A. B. C. 1751. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 2. *p.* 1. auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 33. *Cap.* 5. *p.* 141. *Tom.* 35. *Cap.* 13. *p.* 342. *Tom.* 36. *Cap.* 9. *p.* 263. *Tom.* 39. *Cap.* 11. *p.* 93.

Kurzgefaßter und standhaffter Beweis des dem F. Hause Hessen-Cassel, vermöge allein habender Landeshoheit und Regierung, auch allein zustehenden Erbfolgrechts nach Ordnung der Erstgeburt; der Hessen-Rheinfels-Rotenburgischen „unpartheyischen in facto & iure vestgegründeten Vertheidigung" entgegen gesezt. Mit Beyl. 1. -- 29. Cassel, 1752. fol.

v. Mein T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 623.

Ganz findet sich dise Schrifft auch in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 6. *p.* 345.

Hessen-Casselische Anmerckungen über ein Reichs-Hofraths-Conclusum vom 3. Dec.

1756. Landgraf Christians zu Hessen-Rheinfels Todesfall, Sperr und mobiliar-Verlassenschafft betreffend; in den *Select. Jur. publ. Tom.* 42. *p.* 197.

Desgleichen über eines vom 10. Febr. 1758. *ibid. p.* 172.

§. 37.

Hessen-Darmstatt und Breidenbach.

Imploratio pro Restitutione in integrum contra Sententiam d. 16. Dec. latam in Sachen der beyden Familien von Breidenbach zu Breidenstein und von Breidenbach genannt Breidenstein, wider Hessen-Darmstatt und Consorten, Citationis, ad videndum, redintegrari & restitui cum fructibus &c. Feudum oblatum & datum &c. nec non ad assistendum & evincendum &c. nunc Implorationis pro Restitutione in integrum, cum Adiunct. sub Num. 1. 2. &. 3. & Subadjunct. sub Lit. A. -- H. 1751. fol.

Deductio caussarum Restitutionis in integrum &c. als eine Beylage der Implorations-Schrifft 2c. nebst einem Vorbericht 2c. Darmstatt, fol.

Der Verfasser ist Herr Joh. Phil. Conr. Falcke, damals F. Hessen-Darmstättischer Ober-Appellations-Rath.

Beyde

Beyde Schrifften finden sich auch in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1751. *Part.* 5. *p.* 47. *sqq.* und in denen folgenden Theilen.

Sie gehören mit unter die merckwürdigste neue Deductionen, welche die wichtige Materie von der Gerichtbarkeit derer Teutschen Lehenhöfe in ein neues Licht sezet.

Von denen von Breidenbachischen, etwas älteren, Gegenschrifften siehe mein T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 12. *p.* 3.

§. 38.

Hessen-Darmstatt und Gemmingen.

Actenmäßige Geschichts-Erzählung, nebst rechtlicher Ausführung des an den Kayser und das Reich in Sachen der Freyherrn von Gemmingen zu Treschklingen entgegen Hessen-Darmstatt und die Freiherrn von Gemmingen zu Fränckisch-Crumbach, die Succeßion in das Hessen-Darmstättische Lehen zu Michelfeld betreffend, gegen die unstatthaffte Erkänntnisse des Cammergerichts genommenen Recursus &c. mit Beyl. O und Lit. A. biß Pp.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 14. *p.* 434. *Tom.* 15. *p.* 456. *Tom.* 19. *p.* 322. *Tom.* 22. *p.* 140. *Tom.* 23. *p.* 131. *Tom.* 24. *p.* 41.

Pro memoria, (derer Freyherrn von Gemmingen zu Treschklingen.) 1764. fol.

Suc-

Succincta ac genuina Species Facti & Series Processus, annexa Refutatione prætensorum Gravaminum Statuum Imperii communium, in Sachen: Freyherrn von Gemmingen auf Treschklingen, wider Hessen-Darmstatt und Freyherrn von Gemmingen auf Fränckisch-Grumbach, decisæ Citationis super protracta vel denegata Justitia &c. das Rittergut und zum Theil Hessen-Darmstättische Lehen Michelfeld betreffend. Mit Beyl. 1.-- 34. Wezlar, 1764. fol.

Kurze, jedoch standhaffte, Abfertigung zweyer Impressorum, welche unter dem Titul einer succinctæ ac genuinæ Speciei Facti &c. wie auch eines pro memoria, ausgetheilet worden. Darmstatt, 1765. fol.

(Hessen-Darmstättisches) pro memoria, (1765.) fol.

Prüfung und rechtliche Erläuterung der kurzen, jedoch standhafften, Abfertigung ꝛc. wie auch eines pro memoria &c. Mit Beyl. 35.-- 42. Franckfurt, 1765. fol.

Entdeckter offenbarer Ungrund der Prüffung und rechtlichen Erläuterung, ꝛc. worinn der Heßen-Darmstättische Recurs an den Kayser und das Reich auf das neue bestritten werden wollen. Darmstatt, 1768. fol.

§. 39.

Hessen = Hanau und Chur = Maynz.

v. Maynz.

§. 40.

Hessen = Hanau, Chur = Maynz, Chur = Pfalz und Gelnhausen.

S. Chur = Maynz.

§. 41.

Hessen = Darmstatt, Oranien = Nassau und Witgenstein.

Rechtliche Ausführung dererjenigen Gründe, nach welchen Nassau = Oranien sich bewogen gesehen, bey der Reichs = Versammlung eine Remedur der Beschwerden zu suchen, so in Sachen: Witgenstein gegen Hessen = Darmstatt und Nassau = Dillenburg pto Citationis, ad videndum, se immitti in Bona post aperturam Feudi ad se devoluta, jam Revisionis, vom Cammergericht bißanhero angefüget worden.

Und in den neuest. Staats = Angeleg. 1. Band. 1sten St. *p.* 126. auch nochmals im 2ten St. *p.* 47.

Rechtliche Anzeige und Darlegung der fortdaurenden Beschwerden, welche Nassau = Oranien von dem Cammergericht durch die den 18. Jul.

und 23. Dec. 1766. publicirte Urtheile zugefüget worden.

ibid. p. 121.

Rechtliche Anzeige und Darlegung der fortdaurenden Beschwerden, welche Oranien-Nassau von dem Cammergericht durch die in Sachen: Witgenstein contra Hessen-Darmstatt und Nassau-Dillenburg, Citationis, ad videndum, se immitti in Bona post aperturam Feudi ad se devoluta, publicirte Urtheile zugefüget worden. Herborn, 1767. fol.

§. 42.

Hessen-Hanau und Chur-Sachsen.

S. Chur-Sachsen.

§. 43.

Hessen-Philippsthal und Sachsen-Weimar.

Deductio Juris & Facti in Sachen: Hessen Philippsthal entgegen Sachsen-Weimar und Eisenach, worinn gezeiget wird, daß das Amt und Cammergut Burgau nulliter veräussert, und dahero von dem dermalen regierenden Herzog zu Sachsen-Weymar optimo iure mit und unter dem Eisenachischen Anfall in Besiz genommen worden ꝛc.

Auch in den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 5. *p.* 174. *Tom.* 6. *p.* 775.

§. 44.

Hessen-Darmstatt und Solms.

Etwas von Cammergerichts-Acten in Sachen: Hohen-Solms contra Hessen-Darmstatt, Mandati de non turbando in possessione Jurisdictionis territorialis &c. findet sich in H. Pütters Erläuter. des Proceß. beyder R. Gericht. *p.* 85.

Ausführliche Erörterung des Hessen-Darmstatt über den Flecken Freyensee ꝛc. zustehenden Erbschuzrechts; dem Mißbrauch der Solms-Laubachischen gewisser massen verglichenen Landesobrigkeit entgegen gesetzt; mit Beyl. 1.--125.

Auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 38. *p* 26. *Tom.* 39. *Cap.* 14. *p.* 274.

Vertheidigte Landes-Obrigkeit gegen die Mißbräuche des Erbschuzrechts, bey Gelegenheit der Freyensehner Sache, oder gründliche Abfertigung der Schrifft: „Ausführliche Erörterung des dem F. Haus Hessen Darmstatt über den Flecken Freyensehn ꝛc. zustehenden Schuzrechts, dem Mißbrauch der Gräflich-Solms-Laubachischen gewisser maßen verglichenen Landes-Obrigkeit entgegen gesetzt ꝛc." Wezlar, 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 428. auch in der *Select. Jur. publ.*

Tom.

Tom. 40. *Cap.* 14. *p.* 170. *Tom.* 41. *Cap.* 6. *p.* 214. *Tom.* 47. *Cap.* 13. *p.* 353. *Tom.* 48. *Cap.* 2. *p.* 11.

Kurzer Begriff von der Situation derjenigen Mandats-Processe: Solms-Laubach contra Hessen-Darmstatt ꝛc. und die Gemeinde zu Freyensehn, welche seit 1737. in Camera Imperiali pendent, längst beschlossen, darinn aber seit langen Jahren vergeblich um Urthel sollicitiret worden;

In den neuest. Staats-Acten, *Tom.* 3. *p.* 202.

Sihe auch oben §. 2.

§. 45.

Hessen-Cassel und Taxis.

Pro memoria (in Sachen: Hessen-Cassel contra Taxis.) d. d. 1759. 12. Mart.

In den *Select. Jur. publ. Tom.* 42. *Cap.* 6. *p.* 64.

Patriotische Gedancken über das Hessen-Casselische pro memoria.

ibid. p. 88.

Anderweites pro memoria, vom 13. Mart. 1759. *l. c. Tom.* 43. *Cap.* 8. *p.* 327.

Weitere patriotische Gedancken über das fernere pro memoria &c.

ibid. p. 329.

Drittes pro memoria, vom 12. Sept. 1759. *l. c. pag.* 336.

Aufklärung desjenigen Facti, welches der Kays. und Reichs-Executions-Armee, und dadurch dem Kays. und Reichs-obrist. Postgeneralat in disem pro memoria zur Last geleget werden will;

ibid. p. 339. *Tom.* 44. *Cap.* 8. *p.* 238. *Tom.* 46. *Cap.* 5. *p.* 212.

§. 46.

Hessen und Teutscher Orden.

Historisch-diplomatischer Unterricht und gründliche Deduction von des Teutschen Ritter-Ordens, und ins besondere der Balley Hessen, -- von den ältesten Zeiten hergebrachten, nun aber seit 200. Jahren hart angefochtenen Immedietät, Exemtion und Gerechtsamen rc. 1751. fol.

Ein Auszug davon findet sich in den *Select. Jur. publ. Tom.* 37. *Cap.* 8. *p.* 98.

Historische und Rechtsbegründete Nachricht von dem Ursprung, Wachsthum und Landstandschafft des Teutschen Hauses und Land-Commende Marburg, biß auf gegenwärtige Zeiten rc. Cassel, 1751. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 5. *p.* 1.

Ein Auszug findet sich in den *Select. Jur. publ. Tom.* 39. *Cap.* 10. *p.* 66.

Gegründete Gegen-Anzeige auf die Hessen-Darmstättische kurze Anzeige pto der Schiffenbergischen Huldigung. 1754.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 134.

Fürstl. Hessen-Darmstättische kurze Beantwortung der Gegen-Anzeige ꝛc. die Schiffenberger Huldigungs-Sache betreffend. 1754.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 244.

Vorläuffige Gefährd-Entdeckung ꝛc. die Streitigkeit mit dem Teutschen Ritter-Orden, und besonders die landsäßige Commende Schiffenberg betreffend. Mit Beyl. sub N. 4.--8. 1754.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 537.

Erdrungene Gefährd-Ablehnung, zu Bestärckung des Teutschen Ritter-Ordens Gerechtsamen ꝛc. die bestrittene Immedietät der Commende Schiffenberg betreffend. Mit Beyl. sub Num. 12. & 13. 1754.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 253.

Gemüßigte Erinnerung auf die Hessen-Darmstättische Beantwortung der gegründeten Gegen-

gen=Anzeige pro der Schiffenberger Huldigung. 1755.

Und in meinem T. Staats=Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 265.

Kurzer Begriff der Fürstlich=Heßischen bestgegründeten landesherrlichen Hoheits=Rechte über das Teutsch=Ordens=Haus und Commende Schiffenberg, im Ober=Fürstenthum Hessen gelegen. 1755.

Auch in meinem T. Staats=Archiv 1755. *Tom.* 2. *p.* 1051.

Beurkundete Nachricht von dem Teutsch=Ordenshaus und Commende Schiffenberg, wie auch denen übrigen in dem Fürstenthum Hessen gelegenen Ordensgütern. Giessen, 1755. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 5. *p.* 337. *Tom.* 6. *p.* 1.

Der Verfasser ist Herr Prof. Joh. Christoph Koch zu Giessen.

Ein Auszug davon findet sich in der *Select. Jur. publ. Tom.* 40. *Cap.* 12. *p.* 105.

Entdeckter Ungrund derjenigen Einwendungen, welche in zweyen von Hessen=Cassel und Darmstatt ans Licht getrettenen Impressis gegen des Teutschen Ordens Balley Hessen, und ins besondere der Land=Commende bey Mar=

Marburg und Commende Schiffenberg wohl-hergebrachten Immedietät, Exemtion und Gerechtsamen, fürgebracht worden ꝛc. Franckfurt 1753. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 7. *p.* 124. *Tom.* 8. *p.* 1.

Ein Auszug findet sich in der *Select. Jur. publ. Tom.* 42. *Cap.* 2. *p.* 23. *Tom.* 43. *Cap.* 9. *p.* 359.

§. 47.

Hessen-Darmstatt und Wezlar.

Beurkundete kurze Geschichts-Erzählung, die Handhabung der Reichslehenbaren dem Fürstl. Hause Hessen-Darmstatt in und über die Statt Wezlar competirenden Erbvogtey, Schuz, Geleits, und anderer Regalien, wie auch Vindicirung des beleidigten Schuzfürstlich- und Reichsvogteyherrlichen Respects, und zu dem Ende verfügte Absendung einer zulänglichen Anzahl Trouppen nach ermeldtem Wezlar betreffend. Mit Beyl. A.--Z. Darmstatt, 1763. fol.

Und in denen *Select. Jur. publ. Part.* 45. *p.* 361. *Part.* 46. *p.* 62.

Apologia Wezlariensis, oder besser solidirt- und documentirte Geschichts-Erzählung von dem ganzen Verlauff des ab Seiten Hessen-Darmstatt gegen die Reichsstatt Wezlar pendente lite verhängten militarischen Ueberzugs, nebst

genauer Prüfung der jenseitigen Beschwerden über die Handhabung der von Zeit an der güldenen Bull der Statt Wezlar allein competirenden rc. Gerechtsamen und Regalien, das Gelait in und durch Wezlar betreffend. Mit Anl. A.--LII. Wezlar, 1764. fol.

Und. *l. c. Part.* 48. *p.* 138. allwo aber nur die wichtigste Beylagen angeführet werden.

S. auch oben §. 2.

Vierzehendes Capitel.

Von Hildesheim.

§. 48.

Einzelne Materien.

Nachrichten vom Postwesen im Hochstifft Hildesheim rc. siehe unter: **Chur-Brandenburg.**

von **Cramer** (Joh. Ulr. Freyh.) Ob es ein Possessorium iuris braxandi, und zumalen zu feilem Kauff, contra Principem, zumalen im Hildesheimischen gebe? **in seiner Nebenst.** 17. Th. 114. S.

Endres (Joh. Nepom.) de Pactorum Hildesiensium in confirmanda communi Catholicorum doctrina circa Simultaneum efficacia; ad illustrandos *J. P. W. art.* 5. §. 31. & 32. Bamberg, Franckfurt und Leipzig, 1765. 4.

Herr

Herr Vicecanzler Strube hat in seiner rechtl. Bedenck. 3tem Th. 1. S. darauf geantwortet.

Strube (Dav. Ge.) de Collectarum & Ærariorum provincialium origine, præsertim &c. in Episcopatu Hildesiensi; in seiner *Decad. Observ. n. 3.*

Strubens (Jul. Melch.) befestigtes Erbrecht der Stifft-Hildesheimischen Meyer. Hanover, 1752. 4.

§. 49.

Hildesheim und Lamspring.

Species Facti in Sachen der Innhabere des Rottlandes am Heberberge bey Lamspringe contra das Closter Lambspring, auch resp. Hildesheimische Regierung, Appellationis & Mandati &c.

In den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom. 5. p. 208.*

§. 50.

Hildesheim, Plettenberg und Steinberg.

Hildesheimischer Gegen-Bericht in Sachen: Von Steinberg contra den Grafen von Plettenberg, in den *Select. Jur. publ. Tom. 23. Cap. 11. p. 365.* allwo aber der eigentliche Titul der Schrifft nicht angegeben wird.

Hildes-

Hildesheimische kurzgefaßte Facti Species darinn; *l.c. Tom.* 25. *Cap.* 3. *p.* 193.

von Steinbergische Antwort und Widerlegung derselben; *ibid. Tom.* 26. *p.* 410.

§. 51.

Hildesheim und Wiesenhavern.

In Sachen: Wiesenhavern contra das Hochstifft Hildesheim, einen Meyerhof zu Graßdorff befindet sich eine Schrifft der Hildesheimischen Evangelischen Landstände in den *Select. Jur. publ. Tom.* 24. *p.* 390. der eigentliche Titul aber wird nicht gemeldet.

Ein Auszug aus der Geschicht- und Actenmässigen, auch in Facto bestgegründeten, Deduction des in diser Sache an die Hand genommenen Recursus ad Comitia, ist allda *Tom.* 25. *p.* 310. *sqq.* zu lesen.

Gründlicher Bericht in Sachen: Wiesenhavern contra den Bischoff zu Hildesheim rc. pto Mandatorum C. & S. C. nunc Recursus ad Comitia;

Stehet in den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 7. *p.* 870. und, ohne Meldung des Tituls, in den *Select. Jur. publ. Tom.* 28. *p.* 137.

Kurzgefaßte Abfertigung des gründlichen Berichts rc.

In

In den Staatsschrifft. *l. c. pag.* 865. und Auszugsweis in den *Select. Jur. publ. Tom.* 29. *p.* 64.

Fünfzehendes Capitel.

Von Hohenzollern.

§. 52.

Hohenzollern und Ysenburg.

Vorläuffige Species Facti, worinn die dem Fürsten zu Hohenzollern-Hechingen durch verschidene in Sachen: Ysenburg contra Hohenzollern bey dem Kays. Reichs-Cammergericht ergangene Erkanntnüssen zugefügte Beschwerden enthalten ꝛc. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats Archiv 1753. *Tom.* 1 *p.* 825. wie auch in dem Staats-Spiegel, 1753. *p.* 711. 721. 737.

Gegründete und aus denen in Camera Imperiali verhandelten Acten ꝛc. gezogene Species Facti, in Sachen: Ysenburg contra Hohenzollern ꝛc. Mit Beyl. sub Lit. A. biß R. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 457.

Sechzehendes Capitel.
Von Holstein.

§. 53.
Einzelne Materien.

Untersuchung des Ursprungs und der Beschaffenheit der von den Bischöffen zu Lübeck in vorigen Zeiten verrichteten Belehnung des Herzogthums Holstein. Göttingen, 1752. 4.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) vom Unterscheid zwischen Schleswig- und Holsteinischen Sachen in Ansehung der Appellation an die höchste Reichsgerichte; in seiner Nebenst. 6. Th. 72. S.

§. 54.
Oldenburg.

Entwurff des jezigen Deichrechtens in den Marschländern der Grafschafften Oldenburg und Delmenhorst. Bremen, 1768. gr. 8.

§. 55.
Holstein-Glückstatt und Gottorff.

Kurzgefaßte Erzehlung derer vornehmsten Gründe, worauf das Recht der Cron Dänemarck an Schleßwig und Holstein beruhet.

Auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 45. *Cap.* 5. *p.* 238.

§. 56.

Holstein-Plön und Holstein-Rethwischische Creditoren.

Summarischer Status causæ an Herzogl. Holstein-Plönischer Seiten, betreffend die von einigen Rethwischischen Creditoribus extrahirte rc. Rescripta de solvendo, nebst gründlicher Demonstration, daß der Herzog, als ein Tertius, rc. wegen sothaner Schulden in principali &c. nicht belanget werden können. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 981.

Conspectus derer Hauptsäze und Gegensäze in denen verhandelten und auf dem Spruch stehenden Actis, die an den Herzog zu Schleßwig-Holstein-Plön von denen Rethwischischen Creditoribus formirte Schuldforderungen betreffend. fol.

Und *l. c. pag.* 1048.

Actenmäßige und kurze Abfertigung des ganzen Innhalts von denen beyden weitläuffigen Impressis derer Rethwischischen Creditorum. fol.

Und *l. c. pag.* 1059.

§. 57.

§. 57.

Holstein, König und Nöhring.

Rechtsbegründetes Factum, in Sachen: Nöhring contra von König und die K. Dänisch-Holsteinische Regierung zu Glückstatt, Appellationis 2dæ & Mandati attentatorum &c. S. C. eiusque extensionis, ut & ulterioris Inhibitionis; mit Beyl. A.--D. 1767. fol.

Wahrhaffte Erzählung des eigentlichen Zusammenhangs der zwischen J. Claeßen und J. J. Nöhring entstandenen Streitigkeiten, nebst rechtlichen Anmerckungen über das rechtsbegründete Factum, betreffend die von erstern unternommene Appellationes an das Cammergericht zu Wezlar von den beym Glückstättischen Oberamts-Gerichte in einer mündlich verhandelten Evictions- und in einer andern auf klare und gerichtlich eingestandene Hand und Sigel beruhenden obstagial-Schuldsache, resp. am 9. Nov. 1764. und am 28. Apr. 1766. abgesprochenen Urtheilen. (1768.) fol.

Pro memoria. (1768.) fol.

§. 58.

Holstein und Limburg-Styrum.

Kurzgefaßte Geschicht-Erzählung, samt gründlicher Ausführung des Erbfolgs-Rechts der

Schleßwig- und Holstein-Schaumburgischen Erbtochter, Maria, Descendenz, der Reichs-Grafen von Limpurg und Bronchorst, Herren zu Styrum, auf die Grafschafft Holstein-Pinneberg, wie auch sämtlich-Herzoglich-Schleßwig-Holsteinische Lande. 176-.

Kurzgefaßtes pro memoria, die Holstein Schauenburgische Erbfolge betreffend. Wien, 1769. fol.

Es ist unterzeichnet von einem von Burg, Fürstl. Holstein Limburgischen Rath, Historiographo und geheimen Archivario.

§. 59.

Holstein-Plön und Nassau-Dillenburg.

Extractus Pactorum dotalium, so zwischen Herzogen Augusten zu Holstein, als Vatter von der Prinzeßin Dorothea Johannetta, und dann dem Fürsten Heinrich zu Nassau-Dillenburg, als Vatter von dem Bräutigam, Prinzen Wilhelm, Anno 1698. errichtet worden, mit Anmerckungen. fol.

Auch in meinem Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 972.

(o)

Sibenzehendes Capitel.
Vom Johanniter-Orden.

§. 60.

Johanniter-Orden und Oettingen.

Kurzgefaßte Species Facti in Sachen St. Johannis Maltheser Orden contra den Fürsten zu Oettingen & Consorten, Mandati de non contraveniendo Transactioni, nec in posterum via facti, sed Juris, procedendo &c. 1751. fol.

Und in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1751. *Part.* 5. *p.* 33.

Der Verfasser ist H. Dan. Eberh. Dolp, damaliger Consulent zu Nördlingen.

§. 61.

Johanniter-Orden und Schaumburg.

Summarischer Innhalt derer Acten, in Sachen: Johanniter-Ordens obrist-Meistern in Teutschen Landen und dessen Groß-Priorats provincial-Capituls, contra den Freyherrn von Schauenburg, die von demselben suchende Reception in denen Limiten des Teutschen Groß-Priorats, nunc in specie die Adels-Proben betreffend. fol.

Man sehe auch die neueste Bibl. des allgem. Teutsch. Staatsrechts, Cap. 18.

Acht-

Achtzehendes Capitel.
Vom Stifft Kempten.

§. 62.

Campidona, Urbs Algoiæ antiquissima; in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol. 4. n. 24.*

Es ist eine lateinische Uebersezung der gründlichen Ausführ und Rettung des h. R. Reichs Statt Kempten uralten Herkommens und Reichs-Immedietät; 1731. fol.

Besagter Herr Wegelin ware der Verfasser.

Ein Auszug aus diser Schrifft findet sich in meinen Schwäbisch. Merckwürd. *p.* 411. 483. 607.

v. H. Gerstlachers jur. Bibl. 1. St. *p.* 52.

Neunzehendes Capitel.
Von Lichtenstein.

§. 63.

Lichtenstein, Preußen und Kauniz.

S. Chur-Brandenburg.

Zwanzigstes Capitel.
Vom Hochstifft Lübeck.

§. 64.

Wahl.

Hæberlin (Franc. Dom.) Diss. de Friderici, Daniæ & Norvegiæ Principis hereditarii, iusta & legitima Postulatione in Adiutorem Episcopatus Lubecensis; præmissis selectis quibusdam de huius Præsulatus originibus, potioribus fatis, Pactoque inter Domum Gottorpiensem & Capitulum Lubecense An. 1647. inito. Helmstatt, 1758. 4.

v. Götting. gel. Anz. 1758. St. 75. Leipz. gel. Zeit. 1758. St. 18.

§. 65.

Stifft Lübeck und Holstein.

S. Holstein.

Ein und Zwanzigstes Capitel.
Von Lüttich.

§. 66.

Von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von dem Conflictu Jurisdictionum zu Lüttig rc. in seiner Nebenst. 26. Th. 29. S.

§. 67.

Wahl-Sachen.

Restrictus Facti & Juris pro Comite ab Oultremont.

Restrictus Facti & Juris pro Principe Clemente Saxoniæ.

§. 68.

Lüttich, Löwenstein und Stolberg.

Kurzgefaßte Erzehlung vom Verlauff der Sache: Stollberg contra Löwenstein-Wertheim, Rochefort betreffend;

In den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 5. *p.* 538.

Auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 100. *p.* 451.

Bemüßigte Grund- und Acten-mäßige Ableinung der Anmerckungen über die von dem Bischoffen zu Lüttich, wie auch dem Fürstl. Hause Löwenstein gegen das Cammergerichts-Urthel vom 20. Oct. 1732. die Grafschafft Rochefort betreffend, angebrachte Beschwerden 2c. 1737.

Und in der Staats-Canzl. *Tom.* 101. *p.* 620.

Anzeig rechtlicher Ursachen, warum das von dem Cammergericht an das Fränckische Crays-

ausschreibamt erlassene Mandat in Sachen: Stollberg contra Löwenstein ꝛc. nicht vollstreckt werden könne.

In der Staats: Canzl. *Tom.* 102. *p.* 150.

Beantwortete Scheingründe, womit die Cammergerichtliche Jurisdiction in Sachen: Stollberg contra Löwenstein, bewisen werden wollen;

ibid. p. 187.

De Sententia Camerali in causa: Stolberg contra Lœwenstein Rupefortium spectante, die 20. Oct. 1732. non rite, sed nulliter lata;

l. c. pag. 215.

§. 69.

Lüttich und St. Troud.

Facti Series, simul & Gravaminum universis Imperii Statibus communium sincera explanatio pro Ecclesia Leodiensi, puncto Mandati S. C. à Consilio Imperii aulico relaxati &c. super interposita à Trudonopolensi Abbate Appellatione &c.

In der neuen Staats: Canzl. *Tom.* 13. *p.* 8.

Variæ Probationes indubitatissimæ Subjectionis Abbatis Trudonopolensis Tribunali Viginti duûm Leodiensi.

l. c. Tom. 16. *p.* 438.

Zwey

Zwey und Zwanzigstes Capitel.
Von Mecklenburg.

§. 70.
Einzelne Materien.

Bericht von der Statt Rostock Ursprung, Wachsthum, und dermaligen Verfaßung;

In des Freyh. von *Cramers* Nebenst. *Part*. 7. *p*. 16.

Balecke (Joh. Heinr.) Abhandlung von dem Mecklenburgischen Erbjungfrauenrechte. Rostock und Leipzig, 1762. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom*. 1. *p*. 651.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von einigen Differentiis Juris feudalis communis & Mecklenburgici &c. in seiner Nebenst. 29. Th. 87. S.

Derselbe: Ob Lehen, nach in Concursu derer Creditoren beschehener solenner Adjudication, der Revocation und Retract, ins besondere denen Mecklenburgischen Rechten nach, unterworffen sind, oder nicht? *l. c.* 32. Th. 62. S.

Martini (Joh. Matthi.) academische Abhandlung von der Lehnsverjährung nach Mecklenburgischen Gesezen, und besonders dem Art. 29. Reversalium von 1621. Bützow, 1765. 4.

Rudloff (Ern. Aug.) Disquisitio historico-diplomatica de Natalibus commentitiis iuris usufructuarii Filiarum nobilium in Megapoli. Rostock und Leipzig, 1738. 4.

§. 71.

Die Herzoge und die Landstände.

Zweyte Fortsezung der Actenmäßigen Nachricht von dem, was zwischen dem Herzogen zu Mecklenburg-Schwerin und Dero Landständen, insonderheit der Ritterschafft des Fürstenthums Schwerin, bey Gelegenheit der im Jahr 1748. vorgewesenen Vergleichs-Handlungen merckwürdig geworden; mit Beyl. à N. 61.--135.

Auch in der *Select. Jur. publ. Tom.* 24. *Cap.* 3. *p.* 98.

(Ritterschafftliche) wahrhaffte und mit vollständigen Acten allenthalben bestättigte Erzehlung ꝛc.

In den *Select. Jur. publ. Tom.* 26. *Cap.* 7. *p.* 356. *Tom.* 28. *p.* 245.

Rechtsbegründete höchstbemüßigte Vorstellung, was für Bewandniß es habe mit der von den Herzogen zu Mecklenburg-Schwerin und Streliz unter Sich, zu Trennung derer vereinigten Mecklenburgischen Lande und Landstände, sub dato den 3. Aug. 1748. errichteten Convention; mit Beyl. à Num. 1.--85.

Und

Und in den *Select. Jur. publ. Tom.* 33. *Cap.* 2. *p.* 57. *Tom.* 34. *Cap.* 11. *p.* 336. *Tom.* 35. *Cap.* 9. *p.* 231. *Tom.* 36. *Cap.* 8. *p.* 226.

Vertheidigte Gerechtigkeit der Herzoglich-Mecklenburgischen Maaßreguln in Ansehung der Mecklenburgischen Ritterschafft überhaupt; wodurch die wahrhaffte und mit vollständigen Acten allenthalben bestärckte Erzählung der Ritterschafft entglaubiget, und zugleich das Mecklenburgische Staatsrecht den wichtigsten Hauptstücken nach erläutert wird. Mit 110. grösten Theils nie gedruckten Urkunden. 1750. fol.

Und in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1751. *Part.* 4. *p.* 48. u. s. w.

Ausführliche Betrachtungen über verschidene Stücke der Gemeinschaffts- und Contributions-Verfassung derer drey Crayse der Herzogthümer Mecklenburg; zu weiterer Bestärckung der Rechtsgegründeten Vorstellung, was es für eine Bewandtniß habe mit der zwischen Herzogen zu Mecklenburg-Schwerin und Streliz am 3. Aug. 1748. getroffenen Auseinandersezungs-Convention. Mit 215. Beylagen. 1751. fol.

Wie auch in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 36. u. s. w.

Engere Abbildung der vier ersten Regierungs-Jahre Herzogs Christian Ludwigs zu Mecklenburg-Schwerin von 1748. – 1751. 1752. fol.

Und in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 371.

Das lezte Wort, zur Behauptung der Herzoglich-Mecklenburgischen Auseinandersezungs-Convention vom 3. Aug. 1748. mit 124. Beylagen. 1752. fol.

Es ist eine Recension davon besonders gedruckt worden, und auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 722. befindlich.

Unwandelbare Gründe des Landesfürstl. Besteurungs-Rechts, in Ansehung der in den adelichen Gütern befindlichen Verwaltern, Pächter, Müller, Holländer, Schäfer, Handwercker, Krüger, Einlieger, und dergleichen.

In meinem T. Staats Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 787.

Gründliche Widerlegung der unwandelbahren Gründe rc. 1752. fol.

Auch *l. c. pag.* 757.

Kurzer Abriß von dem Betragen der Mecklenburgischen Ritterschafft während-jeziger Landes-

des=Regierung, woraus der eigentliche Zusammenhang derer seit dem Jahr 1748. erwachsenen Landes=Differentien deutlich zu ersehen ist. 1752. fol.

Auch in meinem T. Staats=Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 416.

§. 72.

Mecklenburg und Mandelsloh.

Abgenöthigte Darlegung so wohl des Ungrunds der beruffenen Mandelsloischen Forderung an das Herzogliche Haus Mecklenburg, als besonders der Beschwerlichkeit des darinn ergangenen Reichs=Cammergerichtlichen Verfahrens rc. Mit Beyl. von A. biß Tt. 1751. fol.

Und in meinem T. Staats=Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 826.

§. 73.

Mecklenburg und Preussen.

S. Chur=Brandenburg.

§. 74.

Der Herzog zu Schwerin und Rostock.

Wahrer Abdruck -- der Privilegien der Statt Rostock. 176-.

Species Facti, in Betreff der von den Hundertmännern zu Rostock, wie auch denen Brauern und Kauffleuten daselbst, an den Reichs-Hofrath ergriffenen Appellation von einer landesherrlichen Resolution vom 7. Mertz 1766. die künfftige Verfassung eines die ganze Bürgerschafft repräsentirenden Collegii von 100. Bürgern betreffend. 1767. fol.

Vorläuffige Beantwortung der Species Facti &c. mit Anlagen N. 1, - 5. 1767. fol.

Anwalds des Herzogs zu Mecklenburg-Schwerin Ausführung der Rechtshängigkeit bey dem Cammergericht der gesammten Beschwerden der klagenden Bürgerschafft zu Rostock, in specie des Grav. 1. die Verfassung der Hundertmänner betreffend ꝛc. In Sachen der Hundertmänner zu Rostock wider die recurrirende Bürgerschafft daselbst; mit Anlagen von K. biß Rr.

In des Freyh. von Cramers Nebenst. 89. Th. 106. S.

Vollständige Sammlung der in den gegenwärtigen zwischen den vier Gewercken und Consorten zu Rostock, Imploranten, und Bürgermeister und Rath daselbst, Imploraten, ꝛc. verhandelten Acten. 176-.

Abdruck der Verhandlungen über die bürgerliche Gravamina, und das von dem Rath selber bey-

beygebrachte Protocollum vom 30. und 31. Dec. 1583. die Bestellung der Hundertmänner betreffend. 176-.

Pütters (Joh. Steph.) rechtliches Bedencken, in Sachen: der Bürgerschafft zu Rostock entgegen Bürgermeister und Rath, wie auch die Hundertmänner daselbst; den dermalen zwischen beyden höchsten Reichsgerichten in Frage stehenden Conflictum Jurisdictionis betreffend. 1769. fol.

Drey und Zwanzigstes Capitel.

Von Münster.

§. 75.

Münsterische Lehen.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von der Natur und Eigenschafft der Münsterischen Lehen in Ansehung der Erbfolge; in seiner Nebenst. 41. Th. 78. S.

§. 76.

Münster und Neuenkirchen.

(Münsterisches) pro memoria (wegen der Neuenkirchischen Religions-Beschwerden.) 1756. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 216.

Vier

Vier und Zwanzigstes Capitel.
Von Nassau.

§. 77.

Nassau-Weilburg und dessen Unterthanen.

Ein Auszug aus der rechtlichen Deduction und Vorstellung derer bey dem Cammergericht in re & modo vorgegangenen Nullitäten und Irregularitäten in Sachen einiger Nassau-Weilburgischer Unterthanen des Amts Hüttenberg contra Nassau-Weilburg, die verbottene Einfuhr fremden Salzes und abgesezte Schnellwagen betreffend, findet sich in der *Select. Jur. publ. Tom. 25. p. 213. sqq.*

Und ein Auszug aus der rechtlichen Gegen-Deduction und Beweis, daß von dem Cammergericht der Cammergerichts-Ordnung und denen Reichsgesezen überall gemäß verfahren worden rc. *ibid. Tom. 26. p. 273.*

Eine Replic darauf stehet *Tom. 29. Cap. 7. p. 146.*

§. 78.

Nassau-Oranien und Gumbel.

Actenmäßige Facti Species in Sachen: Gumbel rc. contra Schuzbar rc. in specie von Blcken

cken Erben, modo Oranien-Nassauische Rentkammer in Dillenburg; transscriptæ Citationis ad reassumendum &c. mit Anl. 1.–4. (1768.) fol.

Und in den neuest. Staats-Acten, *Tom.* 3. *Part.* 1. *p.* 185.

§. 79.

Nassau-Oranien, Hessen und Witgenstein.

S. Hessen.

§. 80.

Nassau-Dillenburg und Holstein-Plön.

S. Holstein.

§. 81.

Nassau-Dillenburg und Marienstatt.

Erörterung: 1. Ob die wegen der Pfarrey Hoen zwischen der Abtey Marienstadt und der Nassau-Dillenburgischen Regierung vorwaltende Streitigkeit für eine Religions-Sache anzusehen? rc. 2. Wer 1624. in dem Besitz gewesen? 3. Ob die Nassau-Dillenburgische Regierung ein Spolium qualificatum begangen habe? rc. 1756.

In

In den *Select. Jur. publ. Tom.* 37. *Cap.* 1. *pag.* 1. *Tom.* 38. *Cap.* 12. *p.* 313. *Tom.* 41. *Cap.* 11. *p.* 374. *Tom.* 44. *Cap.* 10. *p.* 292.

§. 82.

Nassau-Weilburg und Maynz.

v. Maynz.

§. 83.

Nassau und Mailly.

Reichs-Hof-Raths-Acta in Sachen: Mailly contra Nassau-Oranien sehe man in H. Pütters Erläuter. des Proceß. der R. Gericht. *p.* 265.

§. 84.

Nassau-Siegen, Dillenburg und Diez.

Cammergerichtliche Revisions Acten in Sachen: Nassau-Siegen, verwittwete Fürstin, contra Nassau-Dillenburg und Nassau-Diez, liset man bey Pütter *l.c. pag.* 195.

Fünf und Zwanzigstes Capitel.

Von Osnabrück.

§. 85.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) ob bey der Capitulatione Osnabrugensi perpetua Art. 5. m. 7.

m. 7. & 9. differentia Religionis inter Partes litigantes zu attendiren seye? in seiner Nebenst. 15. Th. 161. S.

§. 86.

Osnabrück und Chur-Braunschweig.

S. Chur-Braunschweig.

§. 87.

Osnabrück und Hammerstein.

Wahrhaffte ꝛc. Facti Species in der Mandat-Sache von Hammerstein wider den Bischoffen zu Oßnabrück. (1752.) fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p* 503.

Geschichts-Erzählung in Sachen des Freyherrn von Hammerstein contra den Bischoffen, auch Dom-Probsten ꝛc. zu Oßnabrück. Mit Anlag. sub Lit. A. -- F. 1753. fol.

Und *l. c.* 1753. *Tom.* 2. *p.* 624.

Anmerckungen über die Hammersteinische Geschichts-Erzählung ꝛc 1754.

Und *l. c.* 1754. *Tom.* 1. *p.* 639.

Nähere Vorstellung ꝛc. in Sachen des Freyherrn von Hammerstein wider den Bischoffen und Dom-Probsten zu Oßnabrück ꝛc. 1754. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 561.

Kurze, doch ohnumstößliche Abfertigung des rc. Freyherrlich-Hammersteinischen abermaligen Memorials, in Betreff des von Oßnabrück zu der Reichs-Versammlung genommenen Recurses. 1754.

Und *l. c.* 1755. *Tom.* 1. *p.* 281.

(Hammersteinisches) pro memoria. 1755. fol. Auch *l. c pag.* 955.

(Chur-Cöllnisches) pro memoria (in der Hammersteinischen Recurs-Sache.) 1755.

Und *l. c. Tom.* 2. *p.* 403.

§. 88.

Osnabrück, Horn und Stuven.

Facti Species, in Betreff der von dem Cammergericht contra Legem provincialem Osnabrugensem in Sachen: Horn wider Stuven, gefällter Erkenntniß, mithin an Hand genommenen Recursus ad Comitia Imperii.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 10. *p.* 12.

§. 89.

Mellenische Pfarr.

Beurkundete Geschichts-Erzählung, nebst gründlicher Ausführung, daß die in Sachen: von

von Hammerstein und Evangelische Gemeinde zu Mellen wider F. Wolf von Metternich und Consf. beym Cammergericht eröffnete, eine Evangelische Pfarrsazsache entscheidende Urtheil offenbar incompetent, auch in Jure & Facto offenbar ungegründet seye. Mit Anl. A. -- X. 1767. fol.

add. Neue Staats-Canzl. *Tom.* 21. *p.* 390.

Sechs und Zwanzigstes Capitel.
Von Paderborn.

§. 90.

Genuina Facti Species & solida Deductio Juris, in Sachen: de Wenge, Baro, contra Baronem de Fürstenberg, puncto Canonicatus & Præbendæ, (zu Paderborn.)

In den *Select. Jur. publ. Tom.* 32. *Cap.* 2. *p.* 52. *Tom.* 33. *Cap.* 10. *p.* 407. *Tom.* 35. *Cap.* 2. *p.* 34.

Siben und Zwanzigstes Capitel.
Von Pfalz-Zweybrücken.

Agricola (Christian.) de Clausula art. 4. Pacis Rysvicensis ad Ducatum Bipontinum non pertinente. Regensburg, 1766. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom. 2. p.* 590. die allgem. deutsch. Bibl. 7. Band. 1. St. 87. S.

Der Verfaßer ist H. Ge. Christian Croll, Professor und Bibliothecarius zu Zweybrücken.

Sie ist gegen Pidolls Schrifft von der Ryswickischen Fridensclausul gerichtet.

Acht und Zwanzigstes Capitel.
Von Pommern.

§. 91.
Einzelne Materien.

Sammlung der neuesten Grundgeseze der Staatsverfassung in Pommern und Rügen, von den Jahren 1720. biß 1756. Stralsund, 1757. fol.

Herr Prof. Dähnert hatte dabey die Aufsicht. v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom. 2. p.* 863.

Versuch einer Abhandlung von der Verbindlichkeit Pommerischer Lande, sonderlich Schwedischen Antheils, mit dem heil. Röm. Reich. 1766. gr. 4.

de *Balthasar* (Aug.) de iuribus Viduarum nobilium in Feudis Pomeraniæ citerioris, Greifswalde, 1751. 4.

v. Nachr.

v. Nachr. von jur. Büch. 9. Band, 358. S.

Eiusdem Diss. de origine Feudorum in genere, præcipue oblatorum in Pomerania horumque indole. Greifswalde, 1763. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 1. *p.* 459.

Desselben Abhandlung vom Ursprung, Amt, Recht und Wahl der Landräthe in Pommern und Rügen, nebst einem Anhang verschidener hieher gehöriger Documenten. Greifswalde. 1752. 4.

v. Nachr. von jur. Büch. 9. Band, 301. S. Jenaisch. gel. Zeit. 1752. St. 51. Pommer. Bibl. 1752. 3. Th. 13. S.

Desselben historischer Bericht von dem Jure Pomeraniæ feudali privato; vor H. von Gerdes 2ten Th. seiner auserl. Samml.

Dähnerts (Joh. Carl) Sammlung gemeiner und besonderer Pommerscher und Rügischer Landesurkunden, Geseze, Privilegien, Verträge, Constitutionen und Ordnungen; zur Kenntniß der alten und neueren Landes-Verfassung, insonderheit des K. Schwedischen Landesantheils. 3. Bände. Stralsund, 1765. --69. fol.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 2. *p.* 862.

Desselben historische Einleitung in das Pommersche Diploma-Wesen mittlerer Zeiten. Greifswalde, 1766. 4.

Der Verfaßer ist Profeßor der Philosophie und des Schwedischen Staatsrechts, auch Universitäts Bibliothecarius zu Greifswalde.

Rothens Auszug der Pommerischen Kirchen- und Consistorial-Ordnungen. Stettin, 1767. 8

Neun und Zwanzigstes Capitel.

Vom Hochstifft Regensburg.

§. 92.

Regensburg, Hochstifft, und Bayern.

S. Bayern.

Dreyßigstes Capitel.

Von Sachsen-Gotha, u. s. w.

§. 93.

Einzelne Materien.

Pro Informatione, in Sachen des Röm. Catholischen Gottesdienstes zu Weymar;

Im Staats-Spiegel 1751. *p.* 33.

Sammlung ungedruckter Verträge des Herzoglichen Hauses Sachsen Ernestinischer Linie; in meines l. Sohns dipl. u. hist. Belust. 6. Band, *per tot,*

Bude-

Buderi (Christ. Gottl.) Observatio ad Litteras Investiturae An. 1555. Saxoniae Ernestinae Ducibus datas; *in Symmict. Observ. Lib. 2. p.* 78.

Desselben kurze Anzeige der mehresten Kayserl. Lehnbrieffe, auch Anwartschafften und Confirmationen derer Privilegien des Chur- und Fürstl. Hauses Sachsen; ingleichem: Fernere muthmaßliche Gedancken: Ob Herzog Bernhard zu Sachsen von Kayser Friderich I. mit einer Fahne, oder, more Gentis Saxonicae, mit einem Huthe und Kranze beliehen worden? Jena, 1757. 4.

v. Götting. gel. Anzeig. 1758. *n.* 24. Leipzig. gel. Zeit. 1757. *n.* 12. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 2. Band, S. 392.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) Ob die Unterthanen das Recht haben, ihre Herrn, besonders die Herzoge zu Sachsen, vor den Reichsgerichten, insonderheit in solchen Sachen belangen zu können, welche ohnehin die Kayserliche Gerichtbarkeit gegen alle Unmittelbare in erster Instanz fundiren? in seiner Nebenst. 20. Th. 125. S.

Oetters (Sam. Wilh.) Probe einer Wappenbelustigung an dem Herzoglich-Sächsischen Wappen. Nürnberg, 1756. 4.

Lauhn (Bernh. Frid. Rud.) von dem Unterschid der Lehenspflicht bey der Fürstlich-Sach-

sen-Weimarischen Lehenscurie; in Jenichens *Thesaur. Jur. feud. Tom.* 3. *n.* 19. *p.* 1041.

§. 94.

S. Meiningische Vormundschaft.

Kurzgefaßte Species Facti, in der Sachsen-Meiningischen Tutel-Sache. 1763.

Und in der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 9. *p.* 152.

Wahrhafte Nachricht von dem gesezmäßigen ꝛc. Betrag derer Herzoge zu Sachsen-Coburg, Gotha und Hildburghausen, in Ansehung der durch den Todesfall Herzogen Anton Ulrichs zu Sachsen-Meiningen eröffneter Meiningischer resp. Succeßion, Tutel und Landes-Administration ꝛc. 1763.

Und *l. c. Tom.* 10. *p.* 73.

Fortsezung diser Nachricht ꝛc.

ibid. p. 154.

Fernere Fortsezung ꝛc.

l. c. Tom. 11. *p.* 153.

Acten-Stücke, die als eine offenbare Mißheurath declarirte und verworffene Verbindung Herzog Anton Ulrichs zu Sachsen-Meiningen, und die andurch ausser allen Widerspruch gesezte Entkräfftung des An. 1727. erschli-

erschlichenen Standes-Erhöhungs-Diplomatis ꝛc. betreffend.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 11. *p.* 159.

§. 95.

S. Weimarische Vormundschafft.

Summarische Anzeige des Ungrundes derer Sachsen-Gothaischen Momentorum, die Sachsen-Weimar- und Eisenachische Vormundschafft betreffend.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 100. *p.* 671.

Jus & Observantia circa Testamenti Solennia & Tutelam testamentariam Saxonicam;

l. c. pag. 721.

Fortsezung von der Facti Specie und rechtlichen Begründung der Sachsen-Gothaischen Vormundschafft über den Sachsen-Weimar- und Eisenachischen Erbprinzen und Vormundschafftlichen Regierung seiner Lande.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 101. *p.* 516.

Anmerckungen über die Sachsen-Saalfeld-Coburgische summarische Anzeige des Ungrundes derer Gothaischen Momentorum &c.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 102. *p.* 249.

Eines Tertii unpartheyische privat-Gedancken über das Sachsen-Meiningische pro memoria, d. d. 6. Jul. 1748.

ibid. p. 325.

Kurzgefaßte Beweisgründe, daß der Herzog zu Sachsen-Coburg-Saalfeld ganz und gar unfähig seye an die Verführung der Sachsen-Weimar- und Eisenachischen Votorum einigen Anspruch zu machen.

l. c. pag. 466.

Information, zu Destruirung der unpartheyischen privat-Gedancken eines Tertii; &c.

ibid. p. 478.

Kurze Information über die Rechtsgegründete Ursachen, welche den Herzog zu Sachsen-C. Meiningen veranlassen, sich in die Activität der Ihme zustehenden Vormundschafft über den Erbprinzen zu Sachsen-Weymar und Eisenach rc. zu sezen rc.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 103. *p.* 505.

Pro notitia, was es um die Sachsen-Weimar-Eisenachische Vormundschafft für eine eigentliche Bewandtniß habe.

Und *l. c. Tom.* 114. *p.* 679.

Acta, die Fürstlich-Sachsen-Weimarische Ober-Vormundschafft und Landes-Administration betreffend, de An. 1758. Regensburg, fol.

Und in der Staats-Canzl. *Tom.* 115. *p.* 660.
v. H. Gerstlachers jurist. Bibl. 3. St. *p.* 391.

§. 96.

Sachsen und Fulda.

S. Sachsen.

§. 97.

S. Meiningen und Fischer.

Abgemüßigtes pro memoria, das Sachsen-Coburg-Meiningische unterm 7. Aug. 1751. in Comitiis ad Dictaturam gebrachtes Schreiben, insonderheit die Schuldforderung des von Fischern betreffend. fol.

§. 98.

Sachsen-Weimar und Hessen-Philippsthal.

S. Hessen.

§. 99.

Sachsen-Meiningen und Saalfeld.

Sachsen-Coburg-Meiningisches pro memoria, die vom Reichs-Hofrath in das zum Fränckischen Crays gehörige Amt Römhild decretirte illegale Executions-Commißion betreffend, (1752) fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 630. auch in der Staatscanzl. *Tom.* 102. *p.* 682.

Sachsen-Coburg-Saalfeldische Erläuterung auf das Sachsen-Meiningische Vorbringen. (1752.) fol.

Und *l. c. pag.* 646. *sqq.*

Ohnmaßgebliche Considerationes, die in Sachen: Sachsen-Coburg-Eisenberg- und Römhildische Succeßion, in specie S. C. Saalfeld contra S. C. Meiningen, wegen der im Amte Römhild verübten Meiningischen Thathandlungen vom Reichs-Hofrath erkannte Executions-Commißion betreffend;

Im Staats-Spiegel 1752. *p.* 601.

Sachsen-Coburg-Saalfeldisches pro memoria, in causa: Sachsen-Coburg-Eisenberg-und Römhildische Succeßion, in specie Sachsen-Coburg-Saalfeld contra Herzog Anton Ulrichen zu Sachsen-Meiningen, die in dem gemeinschafftlichen Amte Römhild verübte Thathandlungen betreffend. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 626. auch im Staats-Spiegel 1752. *p.* 681. 697. 713.

Begründung der von Herzog Anton Ulrich zu Sachsen-Coburg-Meiningen an die Reichs-

Ver-

Versammlung unter dem 7. Apr. und 10. Jul. a. pr. erlassenen beyden Schreiben contra Sachsen-Saalfeld. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 465. auch in der Staatscanzl. *Tom.* 105. *p.* 574.

Ein und Dreyßigstes Capitel.

Von Salm.

§. 100.

Salm und Rheingrafen.

Gründliche Ausführung des Rheingräflich-Grumbach- und Rheingrafensteinischen Erb- und Lehenfolg-Rechtens in die Hälffte derer erledigten Rheingräflich-Dhaunischen Lande. Mit Beylagen sub Lit. A. -- BB. 2te Auflage. Franckfurt, 1751. fol.

Und, nach der ersten Auflage, in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 1. *p.* 35. u. f.

Man sehe auch die *Select. Jur. publ. Tom.* 27. *Cap.* 9. *p.* 388. *Tom.* 29. *Cap.* 8. *p.* 221. *Tom.* 30. *Cap.* 8. *p.* 349. *Tom.* 34. *Cap.* 4. *p.* 163.

Rechtliche Abhandlung von dem Vorzug derer näher gesippten Stammsvettern vor denen weiter entfernten rc. und zugleich unumstößlicher Beweis, daß denen Fürsten zu

Salm

Salm die Erb- und Lehen-Folge in sämtliche erledigte Rheingräflich-Dhaunische Lande, mit Ausschließung der Rheingrafen zu Grumbach und Rheingrafenstein zustehe; mithin standhaffte Widerlegung der gründlichen Ausführung des Rheingräflich-Grumbach- und Rheingrafensteinischen Erb- und Lehenfolg-Rechts in die Helffte sothaner Lande. Mit Beyl. A.-Zz. 1751. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 555. u. s. w. auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 35. *p.* 150. *Tom.* 36. *p.* 100. *Tom.* 37. *p.* 259. *Tom.* 38. *p.* 200. *Tom.* 39. *p.* 392. *Tom.* 41. *p.* 327. *Tom.* 42. *p.* 333.

Anmerckungen darüber ꝛc.

ibid.

Die Gemeinschafft, als ein wahrer Grund der Erbfolge ꝛc. aus der Verfassung des Rheingräflichen Gesammthauses insonderheit; zur Behauptung des Rheingräflich-Grumbach- und Rheingrafensteinischen Erb- und Lehnfolgerechtes in die Hälffte derer erledigten Rheingräflich-Dhaunischen Lande erwiesen. Mit Beyl. 1.--50. 1755. fol.

(Fürstlich-Salmisches) pro memoria, (das Salm-Kyrburgische Votum bey dem Ober-Rheinischen Crays betreffend. 1754.

Auch

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 897.

Nöthig befundene Erinnerungen zu der Salm-Kyrburgischen Specie facti, in Sachen der Rheingrafen contra Salm, Citationis, ad videndum dividi tam Feuda ab Abbatia S. Maximini relevantia, quam Allodia in Successione Dhunensi comprehensa &c. 1756. fol.

Die Salmische Facti Species ist wieder mit beygedruckt.

Anmerckung von denen Chur-Pfälzischen gemeinen Lehen ꝛc.

Kurzer Begriff derjenigen Gründe, welche zu Behauptung des Rheingräflich-Erb- und Lehnfolgrechts in die Hälffte der erledigten Rheingräflich-Dhaunischen Lande vorgelegt worden sind, nebst Widerlegung der Fürstlich-Salmischen Einreden ꝛc. 1758. fol.

Göttingisches rechtliches Bedencken. 1757.

Herr H. R. Pütter hat darinn die Feder geführt.

Heydelbergisches rechtliches Bedencken. 1758. fol.

Siehe von disen Schrifften Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 169. S. Götting. gel. Anzeig. 1759. St. 110.

§. 101.

Salm und Winckelhausen.

Pro memoria, zur Widerlegung drey Winckelhausischer Impressorum &c. in Sachen: Hövelich wider Bronckhorst, jezo von Winckelhausen wider das Fürstliche Haus Salm; cum Adj. N. 1. -- 3.

Auch in den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 5. *p.* 368.

Kurze wahrhaffte Darlegung aller Umstände, welche in der Fürstlich-Salmischen Recurs-Sache vorhanden sind, und woraus derselben Unfug klärlich an den Tag gegeben wird; in den cit. Staatsschrifft. *Tom.* 6. *p.* 138.

Zwey und Dreyßigstes Capitel. Von Schwarzburg.

§. 102.

Einzelne Materien.

Kurzgefaßte ꝛc. Gründe, daß bey vorzunehmenden Introductionen in das Fürstliche Collegium das Fürstl. Haus Schwarzburg nicht übergangen werden mag.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 107. *p.* 9.

de

de *Beulwiz* (Frid.) de antiquissimo quatuor Comitum Imperii titulo, solius Gentis Schwarzburgicæ adhuc proprio. Rudolstatt (1751.) 4.

de *Ketelhodt* (Car. Gerh.) Oratio de Origine, Excellentia, atque recenti Domus Schwarzburgicæ in Collegium Principum cooptatione. Jena, 1755. 4.

Kurzgefaßte rc. Gründe, rc. daß bey vorzunehmenden Introductionen in das Fürstliche Collegium das F. Haus Schwarzburg rc. nicht übergangen werden mag, 1754. fol.

Auch in meinem T. Staats Archiv 1754. *Tom. 1. p. 265.*

Drey und Dreyßigstes Capitel.

Von Schwarzenberg.

§. 103.

Schwarzenberg und Nordheim.

(F. Schwarzenbergische Actenmäßige Species Facti, die von denen Nordheimer Unterthanen Augsp. Conf. erhobene Empörung betreffend. 1763. fol.

§. 104.

Schwarzenberg, Würzburg und Herbolzheim.

S. Würzburg.

Vier und Dreyßigstes Capitel.

Vom Hochstifft Speyer.

§. 105.

Philippsburg.

Kurze Repræsentatio Status Religionis in der Fürstl. Speyerischen Statt und Vestung Philippsburg von An. 1624. biß ad An. 1750. mit Beyl. à Lit. A. biß Ee. &c.

Man sehe davon mein Teutsch. Staats-Archiv 1751. *Part.* 5. *p.* 165.

Die Schrifft stehet auch, ohne die Beylagen, in denen *Select. Jur. publ. Tom.* 24. *p.* 311.

§. 106.

Speyer und Baden.

Siehe: Baden.

§. 107.

Speyer, Hochstifft, und Chur-Pfalz.

S. Chur-Pfalz.

§. 108.

Speyer und Limburg-Styrum.

Historia Processus apologetica ex parte & in causa Comitis de Limburg-Styrum, Decani Cathedralis

dralis Ecclesiæ Spirensis, Implorantis ex capite manifesti spolii, contra Capitulum cathedrale Spirense &c. fol. (1762.) fol.

Der Verfasser ist Herr Joh. Horix.

Fünf und Dreyßigstes Capitel.
Von Taxis.

§. 109.

Taxis und Chur-Braunschweig.

S. Chur-Braunschweig.

§. 110.

Taxis und Stadt Cölln.

An die Reichs-Versammlung pro memoria ad Art. 29. §. 3. &. 5. Capit. nov. der Reichsstatt Cölln, das Botenwesen betreffend; mit Anl. Lit. A.

Auch in den Staatsschrifft. unter K. Franz, *Tom.* 6. *p.* 537.

§. 111.

Taxis und Hessen.

S. Hessen.

§. 112.

Taxis und Nürnberg.

Ausführlich-documentirte Geschichts-Erzählung und Rechtsgegründete Rettung des althergebracht- und gemeinnüzlichen Reichsstatt-Nürnbergischen Bottenwesens, wider die harte Bedruckungen und Grund-verderbliche einseitige Einschränckungen des Kayserl. Ober-Postamts allda. 1765. fol.

Nachtrag darzu. fol.

Zweyter Nachtrag. fol.

§. 113.

Taxis und Paar.

Des Grafens von Paar Schreiben an das Churfürstliche Wahlcollegium, die gegen das Taxische Haus pto des Postwesens habende Beschwerden betreffend.

In der *Select. Jur. publ. Tom.* 46. *Cap.* 9. *p.* 274.

Sechs und Dreyßigstes Capitel.
Vom Teutschen Orden.

§. 114.

Teutscher Orden und Eyb.

Abdruck derer an dem Reichs-Hofrath sub Rubro: Teutsch-Orden rc. contra den ehemaligen

gen

gen Land=Commenthuren der Balley Francken, Freyherrn von Eyb, Mandati S. C. pto illiciti Recursus ad Curiam Romanam verhandelter Acten, 2c. fol.

Und in der neuen Staats=Canzl. *Tom.* 23. *p.* 255. *Tom.* 24. *p.* 229. *Tom.* 25. *p.* 322.

§. 115.

Teutsch=Orden und Hessen.

S. Hessen.

§. 116.

Teutsch = Orden und Oettingen.

Actenmäßige Facti Species der von des Deutschen Ordens Landcommenthuren der Balley Francken wider den Fürsten zu Oettingen in die Oettingische Lande unternommenen Landfridbrüchigen Invasion und andern Thätlichkeiten; mit Beyl. Num. 1 -- 13.

In der neuen Staats=Canzl. *Tom.* 16. *p.* 257.

(Teutsch = Ordisches) pro memoria in denen Streitigkeiten mit Oettingen.

l. c. Tom. 18. *p.* 386.

(Oettingisches) Gegen=pro memoria.

ibid. Tom. 26. *p.* 274.

An die Kayserl. Commißion und Reichs-Cammergerichts-Visitation Vorstellung und Bitte des Oettingen-Wallersteinischen Anwalds, in Sachen Hoch- und Teutschmeister contra Oettingen-Oettingen, Mandati, nunc Revisionis, (das ius indicendi Luctum publicum betreffend.)

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 24. *p.* 126.

pro memoria.

ibid. p. 142.

Fernerweites pro memoria.

l. c. pag. 159.

Abermalig-Rechtsgegründete Vorstellung 2c.

ibid. p. 165.

Species Facti, in eodem.

ibid. p. 201.

Pro notitia, i. e. Kurze Vorstellung des bißherigen Cammergerichtlichen modi procedendi in der zwischen dem Teutschen Orden und der Gräflich-Oetting-Oettingischen Linie obgeschwebten Mandats- modo Revisions-Sache, 2c. benebst dem wahren und eigentlichen Verhältniß diser Sache mit der Oetting-Spilbergischen, von jener ganz diversen, causa. m. Dec. 1767.

In

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 25. *p.* 353.

* *
*

Man sehe auch die neuest. Bibl. des allgem. T. Staatsr. Cap. 18.

Siben und Dreyßigstes Capitel.

Von Trident.

De Castris Fornacis ac Roccabrunæ in Episcopatu Tridentino &c. in des Freyh. von Cramer *Opusc. Tom.* 4. *n.* 5.

Acht und Dreyßigstes Capitel.

Vom Hochstifft Worms.

§. 117.

Von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) was das Cammergericht bey Vorfallenheiten, die zwischen dem Stifft Worms und dasiger Statt strittige Jurisdiction betreffend, zu beobachten habe? in seiner Nebenst. 34. Th. 128. S.

§. 118.

Domcapitul zu Worms und Wimpfen.

Nachricht von einem Proceß in Zehend-Sachen zwischen dem Domcapitul zu Worms und der Reichsstatt Wimpfen; in des Freyh. von Cramers Nebenstund. *Part.* 62. *p.* 19.

§. 119.

Worms Hochstifft und Statt Worms.

Actenmäßige und rechtliche Ausführung, daß die von der Geistlichkeit nachgesuchte unumschränckte Freyheit, bürgerliche Güter zu acquiriren, weder in den Verträgen, noch Urtheln, noch Observanz, noch in denen Rechten und Billigkeit gegründet seye, sondern vor die Reichsstatt Worms erstere so wohl, als die von Kaysern bestättigte Privilegia und Stattrechten, desgleichen die allgemeine Reichsgeseze, militiren, besonders aber die Observantia Anni decretorii entgegen stehe. Ad causam: Dhmcapituls und übriger Clerisey zu Worms contra die Reichsstatt Worms, Mandati de non contrav. &c. 1750. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 3.

Neun und Dreyßigstes Capitel.

Von Würtemberg.

§. 120.

Geschichte.

Sattlers (Christian. Frid.) Geschichte des Herzogthums Würtemberg und dessen angränzender Gebiethe und Gegenden, von den ältesten

sten Zeiten, biß auf das Jahr Christi 1260. Tübingen, 1757. 4.

v. Meine Schwäb. Merckwürd. *p.* 117.

Desselben Geschichte des Herzogthums Würtemberg unter der Regierung der Grafen. 1ste Fortsezung, mit 189. Urkunden. Tübingen, 1767. 4.

Desselben 2te Fortsezung, mit 127. Urkunden; allda, 1767. 4.

Desselben 3te Fortsezung, mit 128. Urkunden; allda, 1768. 4.

Desselben 4te Fortsezung, mit 73. Urkunden; allda, 1768. 4.

Desselben Geschichte des Herzogthums Würtemberg, unter der Regierung der Herzogen. 1ster Theil, mit 103. Urkunden. Tübingen, 1769. 4.

§. 121.

Land = Grundgeseze.

Compactatorum Ducatus Würtembergici Compendium, das ist, summarischer Begriff aller Verträg, Abschied, Confirmationum und Privilegiorum des Herzogthums Würtemberg, von 1482. biß 1681. in meines I. Sohns Beyträg. zum Staatsrecht, 1. Band, S. 339. u. der ganze 2te Band.

Würtembergische Landes-Grund-Verfassung; nach denen Originalien ans Licht gestellt. (Stuttgart,) 1765. fol.

Es ist solches das so genannte Corpus Privilegiorum & Compactatorum, so, nebst einigen Anhängen, von 1482. biß 1753. gehet.

Kurze Nachricht von der Würtembergischen Landes-Grundverfassung; durch einen kurzen Auszug aus denen drey Tomis Privilegiorum Ducatus Würtembergici. (Stuttgart,) 1763. fol.

§. 122.

Einzelne Materien.

Collectio Scriptorum Würtembergicorum, das Creyß-Ausschreib-Amt und die Ritterschafftliche Streitigkeiten betreffend. Ulm, 1753. fol.

Wird von Andern angeführt, ist mir aber unbekannt.

Eisenbach (Joh. Frid.) Diss. Nobilis Imperii immediatus semper exul in Terris Ducatus Würtembergici. Göttingen, 1751. 4. 1752. 4.

Auch in *Wegelins Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 3. *n.* 25.

Francke (Heinr. Gottl.) von dem H. Würtembergischen Jagd-Orden; vor Stissers Forst- u. Jagd-Historie. 1754.

Gerstlachers (Carl Frid.) Sammlung aller einzeln ergangnen Herzoglich = Wirtembergischen Geseze und anderer Normalien, 1stes Buch, nebst einer Einleitung in die alte und neue gesezliche Verfassung des Herzogthums Wirtemberg. Stuttgart, 1759. 8. 2tes Buch, (mit einer Abhandlung von den mancherley Arten der peinlichen Gerichtbarkeit, wie auch der ehemaligen Gestalt des peinlichen Processes in Wirtemberg.) allda, 1760. 8.

v. Seine jurist. Bibl. 4. St. *p.* 617.

Hoffmann (God. Dan.) oder des Resp. Frid. Dav. Hoffmanns, Specimen Juris publici Würtembergici, sistens historiam & ius Unionis Territorii Würtembergici. Tübingen, 1754. 4.

Auch beym *Wegelin l. c. n.* 20.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 3. Band, 365. S. Erlang. gel. Anmerck. 1755. *n.* 37. Götting. gel. Anzeig. 1755. *n.* 115. Tübing. gel. Bericht. 1755. *n.* 9.

Hoffmann (God. Dan.) oder des Resp. Joh. Christ. Frid. Breyer, Diss. de Fideicommisso Gentis Würtembergicæ, inprimis de Corpore, dicto Cammerschreiberey = Gut. Tübingen, 1769. 4.

Eiusdem (*Hoffmanni*) Epistola: Fideicommissum Feudi Ducatus, ib. eod. 4.

de

de *Ludewig* (Joh. Petr.) de Prærogativis Würtembergici Ducatus, præsertim adversus Appellationes, Evocationes, Austregas. Halle, 1719. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 3. *n.* 19.

Mosers (Joh. Jac.) Verzeichniß vieler hundert gedruckter Würtembergischer Urkunden, so wohl nach der Zeitordnung, als auch nach denen darinn enthaltenen Materien. Stuttgart, 1755. 8.

v. Götting. gel. Anzeig. 1755. St. 92.

Derselbe: von denen Vorbereitungen der Reformation in dem Herzogthum Würtemberg; in seinen Schwäb. Merckwürd. *p.* 610.

Wie auch in seinen vermischt. Würtemb. Observat. *n.* 2. *p.* 16.

Desselben kurze, doch gründliche und systematische, Nachricht von dem geistlichen Gut in dem Herzogthum Würtemberg; in seinen neuest. klein. Staatsschrifft. *p.* 195.

Desselben Abhandlung von denen freyen Gerichten, so ehmals in denen Würtembergischen Landen üblich gewesen, und denen daraus entstandenen Vogtruggerichten.

Die Abhandlung selbst ist noch ungedruckt: Ein Auszug daraus aber findet sich in meinen Schwäb. Merckwürd. *p.* 455. und daraus ein

noch

noch kürzerer, in H. Gerstlachers jur. Bibl. 1. St. *p.* 54.

Desselben Abhandlung von den rural-Capituln so wohl überhaupt, als auch des Herzogthums und ehmaligen Gravschaft Würtemberg. Stuttgart, 1767. 4.

add. *Cap. ult.* v. Schwaben.

§. 123.

Justingen.

Helfferich (Joh. Frid.) Diss. historico-iuridica de Dynastia Justingensi, à Duce Wirtembergiæ noviter acquisita & Dynastiæ Steuslingensi iuncta. Tübingen, 1751. 4.

Es ist allerley bekannt und unbekanntes darinn, starcke Ausschweiffungen, und von der Hauptsache hätte noch mehr können gesagt werden.

v. Mein T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 173.

Man findet dise Schrifft auch in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 3. *n.* 22.

§. 124.

Mömpelgart.

du *Vernoy* (Leop. Eberh.) Series Comitum Montisbeliardensium, antiquissimûsque eorum

cum

cum Imperio Germanico nexus. Straßburg, 1762. 4.

Es ist eine wohlgerathene Arbeit.

§. 125.

Herzog und Landstände.

Sammlung der merckwürdigsten Staats-Schrifften, Verhandlungen und Recesse, welche bey den obwaltenden Strittigkeiten des Herzogs zu Würtemberg und dero Landständen gewechselt worden. Franckfurt und Leipzig, 1765. u. f. 8.

Es ist eben dasjenige, was in der neuen Staats-Canzley stehet; alles confus, und so vitios, daß es sehr offt den Verstand verderbt.

§. 126.

Würtemberg und Costanz.

S. Costanz.

§. 127.

Würtemberg und Oesterreich.

v. Oesterreich.

§. 128.

Würtemberg und Reichs-Ritterschafft.

Vorlegung der anwachsenden Reichs-Ritterschafftlichen Irrungen, und dahero entstehen-

hender Nothdurfft eines endlichen, hinläng= lichen, gerecht und billigmäßigen Reichs= Regulativs. Stuttgart, 1749. fol. Franckfurt, 1750. fol. und in der Europ. Staats= Canzl. *Tom.* 101. *p.* 125.

Reichsständische Archival=Urkunden und Documenta ad causam equestrem; die von Ser. Würtembergico ad Comitia Imperii gebrachte Vorlegung rc. zu bestärcken und zu erläutern.

Der Innhalt findet sich in der Staats= Canzl. *Tom.* 103. *p.* 163. *Tom.* 104. *p.* 270.

Aus der Würtembergischen Vorlegung der anwachsenden Reichs=Ritterschafftlichen Irrungen und denen darzu gehörigen Archival=Urkunden findet sich ein Auszug in der *Select. Jur. publ. Tom.* 27. *p.* 4. *sqq.*

Anmerckungen über das Herzoglich=Würtembergische Schreiben ad Comitia Imperii, die Abfassung eines Normativi Imperii in denen Reichs=Ritterschafftlichen Irrungen betreffend.

Reichs=systematische Gegen=Anmerckungen darüber.

Beedes in der Staats=Canzl. *Tom.* 103. *p.* 6. *Tom.* 104. *p.* 305. *Tom.* 105. *p.* 6.

Circular=Schreiben des general=Ritter=Directorii am Ottenwald ad Status Imperii, d.

d. 2.

d. 2. Mart. 1750. mit Anmerckungen und gehörigen Erläuterungen. fol.

Glimpfliche Erinnerungen bey einem von der Reichs-Ritterschafft distribuirten unglimpflichen pro memoria und ad Status Imperii sub dato 9. Jan. 1750. erlassenen Circular-Schreiben. 1751. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 5. *p.* 166. und im Staats-Spiegel 1751. *p.* 195.

Gegen Anmerckungen auf die glimpfliche Erinnerungen.

l. c. Part. 6. *p.* 119.

Erläuterung derer glimpflichen Erinnerungen, nebst gründlicher Beantwortung derer darüber entworffenen Gegen-Anmerckungen. 1751. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 1. *p.* 487.

Normativum Imperii, wornach die Reichs-Ritterschafftliche Causæ zu beurtheilen; in denen natürlichen, Teutschen Staats-gemeinen und Lehen-Rechten verfasset.

Im Staats-Spiegel, 1751. *p.* 279.

Vertheidigte Freyheit und Unmittelbarkeit des heil. Röm. Reichs Ritterschafft in Francken, Schwa-

Schwaben und am Rheinstrohm, auch ihrer wohlhergebrachten Würde und Gerechtsamen, wider die F. Würtembergische Vorlegung der anwachsenden Irrungen, und dahero entstehenden Nothdurfft eines Reichs-Regulativs. 2. Theile. 1751. 52. fol.

Auch in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1751. *Part.* 2. *p.* 134. und in denen folgenden Theilen und Jahrgängen.

Ein kurzer Auszug findet sich in den *Select. Jur. publ. Tom.* 28. *p* 1. *sqq. Tom.* 31. *p.* 244. *Tom.* 32. *p.* 242. *Tom.* 34. *p.* 301. *Tom.* 35. *Cap.* 8. *p.* 208. *Tom.* 36. *Cap.* 12. *p.* 343. *Tom.* 38. *Cap.* 5. *p.* 106. *Tom.* 40. *Cap.* 10. *p.* 91.

Kurzer Begriff des Ungrundes der vertheidigten Freyheit und Unmittelbarkeit ꝛc. (ersten Absazes.) Regensburg, 1751. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 3. *p.* 1.

Kurzer Begriff des Ungrundes von dem 2ten Absaz des 1sten Theils der Reichs-Ritterschafftlichen Druckschrifft, *sub titulo*: Vertheidigte Freyheit ꝛc. Regensburg, 1752. fol.

Summa des kurzen Begriffs ꝛc. 1752. fol.

Und in meinem Teutsch. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 1. *p.* 864.

Das längst vorhandene, durch des heil. Röm. Reichs Grundgeseze und dessen allgemeine Verfassung festgestellte, Normativum, nach welchem die Reichs-Ritterschafftliche Stritigkeiten mit andern Glidern des Reichs zu beurtheilen seynd, Reichsverfassungs- und Grundgesezmäßig erläutert. 1751. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 8. *p.* 27. u. s. w. und im Staats-Spiegel 1751. *p.* 243. 257.

Gedancken wegen der Ritterschafftlichen Sache; Im Staats-Spiegel 1751. *p.* 794. 803.

Kurzer Inbegriff der verhandelten Streit-Gründen in Sachen des Herzogs zu Würtemberg wider die Reichs-Ritterschafft in Francken, Schwaben und am Rhein. (1751.) fol.

Fortsezung desselbigen. (1752.) fol.

Extractus Göttingisch-gelehrter Zeitung, die von Würtemberg und der Reichs-Ritterschafft ad Dictaturam publicam gekommene Druck-Schrifften betreffend. 1751. fol.

Deren Fortsezungen. 1751. 52. fol.

Kurze Anmerckungen über die Herzoglich-Würtembergische Desideria in Recurs-Sachen wider die freye Reichs-Ritterschafft in Francken, Schwaben und am Rhein, mit angefügtem kurzem Auszug der beyderseitigen Gründe und Einwendungen. (1752.) fol.

Und

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 938. auch, aus Versehen, nochmals 1753. *Tom.* 2. *p.* 150.

Status causæ, welcher in dem von denen F. Bayreuthisch-Würtemberg und resp. Mömpelgartischen Gesandtschafften unterm 11. Aug. 1752. distribuirten pro memoria, die Ritterschafftliche Irrungen betreffend, enthalten ist. 1752.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 1015.

Ohnvorgreiffliche Betrachtungen über die Herzoglich-Würtembergische Reichs-Gravamina wider Se. Kayserliche Maj. und die höchste Reichs-Gerichte, dann die ohnmittelbare freye Reichs-Ritterschafft in Francken, Schwaben und am Rhein. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 1004. 1753. *Tom.* 1. *p.* 139.

Kurze Erläuterung dererjenigen Säze, welche in ein von dem Herzog zu Würtemberg ad Constatus, derer Ritterschafftlichen Angelegenheiten halber, erlassenes Schreiben und dessen Beylagen eingeflossen sind. 1752.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 121. auch im Staats-Spiegel 1752. *p.* 732. 745.

Vertheidigung H. R. Estors de Ministerialibus wider die Einwendungen, so in der Vertheidigung der Freyheit und Unmittelbarkeit der Reichs-Ritterschafft gemacht worden. 1751. fol.

v. Mein T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 545.

Antwort auf eine Nachricht in der Göttingischen gelehrten Zeitung von der Vertheidigung des Hofrath Estors wider die vertheidigte Freyheit und Unmittelbarkeit der Reichs-Ritterschafft rc. fol.

Status causæ, welcher in dem von den Bayreuth-Würtemberg- und Mömpelgartischen Gesandtschafften unterm 11. Aug. 1752. distribuirten pro memoria, die Ritterschafftliche Irrungen betreffend, enthalten ist;

Im Staats-Spiegel 1752. *p.* 761.

Kurzer Begriff, worauf die Abfassung eines Normativi über die Ritterschafftliche Irrungen bey dem Reich ankomme. 1753. fol.

Auch im Staats-Spiegel 1753. *p.* 233. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 106. *p.* 247.

Unpartheyische Gedancken über die Herzoglich-Würtembergische Desideria in Betrachtung des wegen derselben ad Comitia genommenen Recursus. 1753. fol.

Und

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 576.

§. 129.

W. Stuttgart und W. Mömpelgartische uneheliche Kinder.

Catalogus derjenigen Documentorum, durch welche die abscheuliche Betrügereyen, die wegen der vorgeblichen Ehen Herzogen Leopold Eberhards von Würtemberg-Mömpelgart von dessen Concubinen und unächten Kindern gespilet worden, überzeugend dargethan werden. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 718.

Vierzigstes Capitel. Von Würzburg.

§. 130.

Einzelne Materien.

Demonstratio historico-diplomatica, in quo partim novis, partim selectioribus, argumentis ostenditur, Ducatum & Judicium provinciale Franconiæ, à multis jam Sæculis, pertinere ad Episcopatum Würzeburgensem. Erfurt, 1758. 4.

Gonne (Joh. Gottl.) Disqu. de Ducatu Franciæ orientalis, ad fidem Diplomatum atque Scriptorum. Erlangen, 1756. 4.

v. Erl. gel. Anm. 1756. n. 1. Götting. gel. Anzeig. 1756. n. 85.

Schmidtens (Bened.) gründliche aus denen Teutschen Reichs- Staats- und denen Würzburgischen Geschichten, Urkunden, und der alten Teutschen Gerichts-Verfassung erleuterte Beleuchtung des disem Hochstifft von seinem ersten Ursprung an in einem ohnverneinlich geschlossenen Land competirenden Herzogthums zu Francken, rc. Franckfurt und Leipzig, 1751. 4.

Die Schrifft ist gegen H. Geh. Rath Jungens Miscellanea und den Jenischen Prof. Becken gerichtet. Die Schreibart ist unanständig; und ob gleich der H. Verfasser mehr in der Reichshistorie und Diplomatic gethan hat, als die Catholische insgemein, so wird doch noch viles gegen seine Säze einzuwenden seyn. v. mein T. Staats-Archiv 1752. Tom. I. p. 175. und Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 6. Band, 316. S.

§. 131.

Würzburg und Fulda.

S. Chur-Maynz.

§. 132.

Würzburg, Schwarzenberg und Herbolzheim.

Ausführliche Darstellung des Ungrundes derer von denen unter dem F. Hochstifft Wirzburg und der gefürsteten Grafschafft Schwarzenberg, als gemeinsamer Landes- und Ober-Dorffsherrschafft, stehenden Augsp. Conf. verwandten Unterthanen zu Herbolzheim bißhero geführten Religions-Beschwerden. 1755. fol.

Kurze Widerlegung der Würzburgischen ausführlichen Darstellung des Ungrunds rc. Cum Documentis noviter repertis von Lit. A. biß Q. &c. 1756. fol.

Actenmäßige Prüffung der ausführlichen Darstellung rc. 1756. fol.

Herbolzheimer Commißions-Protocoll, nebst denen darzu gehörigen Beyl. 1. -- 22. zu grundsamer Abfertigung desjenigen, was bißhero zu Behauptung der von dasigen Unterthanen Aug. Conf. prätendirten privativen Kirchen-Pfarr- und Schul-Gerechtsamen an das Licht getretten, rc. 1765.

Und in der neuen Staats Canzl. *Tom.* 19. *p.* 154. *Tom.* 20. *p.* 176. *Tom.* 22. *p.* 173.

§. 133.

Würzburg und Ingelheim.

Succincta Facti Species in Sachen des Grafen von Ingelheim contra das Domcapitul zu Würzburg, modo den Bischoffen daselbsten, Mandati, de redintegrando possessionem Feudi Bücholt &c. ex propria concessione traditam, nunc vero via facti & coadunatis hominibus ablatam &c. S. C. nunc eius Rescripti. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 4. *p.* 165.

Ausführliche Deduction, daß dem Grafen von Ingelheim nicht zugemuthet werden könne, sich ante plenariam evacuationem Spolii des Ritterguts Bucholt irgendwo ein- oder sich auf die angebliche Nullität der Infeudation vernehmen zu lassen rc. In Sachen: Ingelheim contra Würzburg, rc. 1753. fol.

v. Mein T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 2. *p.* 246.

§. 134.

Würzburg und Maynz.

Siehe oben: Maynz.

§. 135.

Würzburg und Neustatt.

Diplomatische Nachrichten von dem Ursprung und Stifftung des Closters Neustatt am Mayn, zum Beweis der dem Closter zustehenden Immunitäten, Freyheiten und Vorzügen in temporalibus; aus Veranlassung eines in Camera puncto Subjectionis & Advocatiæ contra das Hochstifft Würzburg An. 1559. anhängig gemachten und An. 1766. reassumirten Rechtsstreits.

Auch in den neuest. Staats-Acten, *Tom.* 8. *p.* 257.

Drittes Buch.

Von denen Reichs-Prälaten und Abbtißinnin.

Erstes Capitel.

Von Irrsee.

Cuno (Petr. Ant.) Diss. de Juribus Statuum Imperii circa Flumina, & speciatim de Regalibus immediatæ S. R. I. Abbatiæ Ursinensis circa flumen Wertaha, vulgo die Wertach. Straßburg, 1756. 4.

Zweytes Capitel.

Von Lindau.

§. 1.

Vollständiger Auszug einer Statt-Lindauischen Deduction gegen das Fürstl. Stifft allda, vom Jahr 1692. in meinen Schwäb. Merckwürd. *p*. 47. u. f.

Drittes Capitel.

Von Neresheim.

§. 2.

Neresheim und Oettingen.

Species Facti, cum Deductione ex Actis eorumque circumstantiis, in Sachen: Oettingen-Wallerstein contra das Closter Neresheim, puncto Mandati de non turbando in possessione vel quasi Jurisdictionis territorialis. (Wezlar.) 1753.

In den Rechten und Geschichten bestgegründete Widerlegung der Speciei Facti &c. 1755.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 27.

Sublimis Statuum S. Rom. Germ. Imp. Advocatia patrimonialis & ecclesiastica ordinaria &c. das ist, Geschichte und Rechte der Landeshoheit und der unzertrennlich damit verbundenen Erbschuz- und Erbkastenvogteylichen Obrigkeit und Herrschafft über die in der Reichs-Grafschafft Oettingen-Wallerstein gelegenen Reichsvogtey Neresheim auf dem Hertfeld. Wezlar, 1755. fol.

Der Verfasser ist Herr Gust. Ge. König von Königsthal, Consulent zu Nürnberg.

Abge-

Abgemüßigte Widerlegung und Beantwortung der Deduction: Sublimis Statuum S. R. I. Advocatia patrimonialis & ecclesiastica ordinaria &c. wodurch die wahre Gestalt und Beschaffenheit der Vogtey des Gotteshauses Neresheim aus den Acten ans Licht gesezet, und der Ungrund einer Ausdehnung derselben auf die Oettingen-Wallersteinische Landeshoheit dargethan wird. Augspurg, 1759. fol.

Der Verfasser ist Dan. Eberh. Dolp, jeziger Burgermeister zu Nördlingen.

Kurze Vorstellung des Status causæ in Sachen: Gotteshaus Neresheim contra den Grafen zu Oettingen-Wallerstein, Mandati, de non via facti, sed iuris, procedendo &c. S. C. (1761.)

Und in den *Select. Jur. publ. Tom.* 47. *p.* 87.

Pro notitia, den zwischen dem Grafen zu Oettingen-Wallerstein und dem Closter Neresheim getroffenen Vergleich betreffend. (1764.) fol.

Und *l. c. p.* 50.

Fernerweites pro notitia, den zwischen dem Grafen zu Oettingen-Wallerstein und dem Closter Neresheim getroffenen Vergleich betreffend.

In der neuen Staats-Canzl. *Tom.* 18. *p.* 369.

Pro

Pro memoria, der ohnmittelbaren Prälatur-Neresheimischen Gesandtschafft, puncto receptionis ad Votum & Sessionem in Circulo, dann desselben Matricular-Anschlag betreffend.

l. c. Tom. 21. *p.* 321.

Standhaffte Gründe gegen die von dem Abt des Oettingischen Schuz-verwandten Benedictiner Closters Neresheim vermeintlich suchende Admißion zur (Schwäbischen) Crays-standschafft. (1766.) fol.

Und in der Samml. der neuest. Teutsch. Staatsangel. *Tom.* 1. *p.* 116.

Viertes Capitel.
Von Quedlinburg.

§. 3.

ab *Erath* (Ant. Ulr.) Codex diplomaticus Quedlinburgensis. Franckfurt, 1764. fol.

v. H. von Selchow jur. Bibl. Tom. 2. p. 113. Allgem. deutsch. Bibl. 9. Band, 1. St. p. 159.

Viertes

Viertes Buch.
Von denen Reichs-Grafen.

Erstes Capitel.
Von Bentheim.

§. 1.

Bentheim und Chur-Cölln.

S. Chur-Cölln.

Zweytes Capitel.
Von Castell.

§. 2.

Castell und Holzschuher.

Genuina Facti Species & Extractus Actorum Cameralium usque ad Triplicas, in Sachen: von Holzschuherische Familie zu Nürnberg contra die Grafen zu Castell Rüdenhausen und Reheweiler, wie auch Freyherrn von Münster, als gemeinschafftliche Centherren zu Burg-Haßlach, ꝛc. Citationis, ad videndum, se manuteneri in possessione vel quasi

quasi & libero exercitio Jurisdictionis bassæ, sive Vogteücæ, Familiæ Holzschuherianæ in pago Hermannsdorff legitime competentis. Wezlar, 1760. fol.

Drittes Capitel.

Von Erbach.

§. 3.

Erbach und Jugelheim.

Actenmäßiger Grund einer bey dem Cammer-Gericht obschwebenden Rechtfertigung in Sachen: Grafen von Ingelheim contra Grafen von Erbach, Mandati, die Jagd- und Territorial-Gerechtsame zu Würzberg betr. ꝛc. 1756. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 2. *p.* 322.

Viertes Capitel.

Von Fugger.

§. 4.

Fugger-Wellenburg.

Standhaffte, aus lauter gerichtlichen Acten gezogene Vorstellung des Status causæ Joseph Maria Grafen von Fugger-Wellenburg, puncto

puncto Administrationis & Fideicommissi der Herrschafft Waßerburg. 1754. fol.

Gründlich-Actenmäßige Entkräfft- und Abfertigung des von dem Administrando, Grafen Joseph Maria Fugger zu Wellenburg, ausgestreuten Impressi. 1754. fol.

Fünftes Capitel.

Von Hazfeld.

von Moser (Frid. Carl) Gutachten, die Feststellung des principii cognoscendi in der Gräflich-Hazfeldischen Succeßions-Streitigkeit betreffend; in seiner klein. Schrifft. 9ten Band, S. 267.

Sechstes Capitel.

Von Hohenlohe.

§. 5.

Einzelne Materien.

Bericht von den activ- und paßiv-Lehen des Hauses Hohenlohe; in meines I. Sohnes klein. Schrifft. 10dem Band, S. 397.

Eilffte Fortsezung von denen Religions-Beschwerden im Hohenlohischen; in meinen Hanau. Bericht. von Relig. Sachen. 12. Th.

Th. *p*. 295. 12te, im 13. Th. *p*. 407. 13de, im 14 Th. *p*. 473. 14de, im 15. Th. *p*. 567. 15de, im 16. Th. *p*. 684.

Hanselmanns (Christian Ernst) diplomatischer Beweis, daß dem Hause Hohenlohe die Landeshoheit, mit denen zu selbiger gehörigen Rechten, lange vor dem grossen Interregno zugestanden habe. Nürnberg, 1751. fol.

Dargegen erinnerte Herr Canzl. Dir. Strube *in Relat. Goetting. de Libris novis*, 1753. *Fasc*. 2 Darauf kame heraus

Desselben (Hanselmanns,) weiter erläuterte und vertheidigte Landeshoheit des Hauses Hohenlohe ꝛc. samt Anmerckungen, und einem Anhang von 226. Urkunden und Beylagen 1757. fol.

§. 6.

Religions-Sachen.

Kurze, doch gründliche, Widerlegung der Principiorum, welche von Hohenlohe-Waldenburg in Ansehung 1. des denen Pfarrern Aug. Conf. absprechen wollenden Fori privilegiati bey denen Consistoriis ꝛc. hingegen 2. zu Behauptung der einer Landesherrschafft cuiuscunque Religionis wegen Bestellung, auch Cassation oder Dimittirung derer Pfarrer und Schulbedienten Aug. Conf. zustehen sol-

lenden illimitirten Gewalt und Machts-Vollkommenheit angeführet werden ꝛc.

Und in den Staats-Schrifft. unter K. Franz. *Tom.* 5. *p.* 344.

Precis de l'Etat, tant de l'introduction & de l'Exercice privatif de la Religion Protestante, qui a été tranquillement observé & immuablement conservé depuis la Reformation faite dans l'Année 1544. jusqu'aux Attentats commis, il n'y a pas si long tems, par les Princes de la Branche de Hohenloh-Waldenbourg &c. dans le Comté d'Hohenlohe, Comté immediate du St. Empire & purement Evangelique Lutherien &c. &c. 1751.

Von dem Religions- und Kirchen-Zustand in den Hohenlohischen Landen, nebst denen diserhalben entstandenen Irrungen, ist eine Neuensteinische Schrifft, (deren Titul aber nicht angeführet wird,) in den *Select. Jur. publ. Tom.* 27. *Cap.* 5. *p.* 222. zu lesen; welche wohl mit der vorstehenden Schrifft einerley seyn wird.

Schluß des Abdrucks einiger Acten-Stücke, die von Brandenburg-Onolzbach, auf Requisition des Corporis Evangelicorum, vollzogene Restitutions- und Executions-Commißion betreffend; in caussa des Gräflich-Hohenlohischen Hauses Neuensteinischer Linie contra die Fürsten von Hohenlohe-Waldenburg,

pto

pro diversorum Attentatorum & Gravaminum Religionis. Onolzbach, 1751. fol.

§. 7.

Lehens-Sachen.

Eine Hohenlohe-Neuensteinische Deduction gegen Hohenlohe-Waldenburg wegen der Lehens-Irrungen findet sich in denen *Select. Jur. publ. Tom.* 21. *Cap.* 3. und *Tom.* 23. *Cap.* 4. *p.* 122. ohne jedoch deren eigentlichen Titul anzuzeigen.

§. 8.

Hohenlohe und Limburg.

Ungrund der Regredient-Erbschafft, welche am Reichs-Hofrath unter der Rubric: Zu Hohenlohe-Ingelfingen verwittwete Gräfin und Consorten, entgegen die Gräflich-Limburg-Sontheim und Speckfeldische Allodial-Erben eingeklaget werden wollen. 1767. fol.

Herr Hofrath Pütter zu Göttingen ist der Verfasser.

§. 9.

Hohenlohe, Pückler und Rechtern.

S. Limburg.

(o)

Sibendes Capitel.
Von Kauniz.
§. 10.
Kauniz, Preussen und Lichtenstein.

S. Chur-Brandenburg.

Achtes Capitel.
Von Leyen.
§. 11.
Leyen und Breitenbach.

S. unten unter: Reichs-Ritterschafft.

Neuntes Capitel.
Von Limburg.
§. 12.
Limburgische Succeßion.

Die wahre Teutsche Erbfolge nach der Nähe des Grades, durch Verträge und Herkommen des Gräflich-Limburgischen Hauses bestättiget; zur näheren Erläuterung des bey dem Cammergerichte Rechtshängigen Processes in Sachen des Grafen von Pückler rc. entgegen Fürst A. W. zu Hohenlohe-Ingelfingen und

und die Grafen von Rechtern rc. mit Beyl. Num. 1.--12. Citationis, das Erbfolg-Recht in die Halbscheide des durch den Tod der Gräfin von Gräveniz erledigten Landes-Antheils an den Limpurg-Speckfeld- und Sontheimischen Landen betreffend.

In der neueſt. Staats-Acten 3tem Th. 2. S. auch in des Freyh. von Cramers Nebenſt. 87. Th. 27. S. u. ſ. w.

§. 13.

Limburg und Hohenlohe.

S. Hohenlohe.

§. 14.

Limburg und Bohenſtein.

Bohenſteiniſche Schluß-Antwort wegen Adelmannsfelden, oder Abfertigung der beym Reichs Hofrath Replicarum loco eingereichten Limburgiſchen Gegen-Antwort auf die Bohenſteiniſche Widerlegung der vorig-Limburgiſchen Ausführung rc. rc. (1752.) fol.

Herr Prof. Gottfr. Dan. Hoffmann zu Tübingen iſt der Verfaſſer.

Zehendes Capitel.
Von Limburg = Styrum.
§. 15.
Limburg = Styrum und Holstein.

v. Holstein.

Eilfftes Capitel.
Von Lippe.

(Lippe = Detmoldische) wahrhaffte und documentirte Nachricht, (in denen Streitigkeiten mit Schaumburg = Lippe = Alverdissen.) 1768.

Geschichts = mäßig = und archivalischer Beweis, daß der Graf Simon August zur Lippe = Detmold unter keinerley Vorwand befugt sey, den Grafen Philipp Ernst zu Schaumburg = Lippe = Alverdissen in seinem Antheile mit Kriegsvolck zu überziehen, oder über den sich dagegen ausgebetenen Beystand des Grafen zu Schaumburg = Lippe = Bückeburg sich zu beschweren, ꝛc. zugleich zu weiterem Beweis, daß der Graf zur Lippe = Detmold in einem offenbaren Landfridbruch ꝛc. versire. Mit Beyl. von Lit. A.–S. 1768. fol.

Und in der neuen Staats = Canzl. *Tom.* 25. *p.* 370.

Zwölf=

Zwölftes Capitel.
Von Löwenstein.

§. 16.

Löwenstein und Bach.

Deductio Gravaminum omnium S. R. I. Statuum communium in Sachen: von Bach contra den Fürsten zu Löwenstein-Wertheim, Appellationis, in specie die abgeschnittene Austrägal-Instanz und beym Cammergericht iterato verworffene Revision betreffend. Mit Beyl. Num. 1. usque 13. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 6. auch im Staats-Spiegel 1753. p. 358. 369. 385. 401. 417.

§. 17.

Löwenstein und Löwenstein.

Vorläufige Darstellung der Geschichte und des Rechts, in Sachen Friderichs Ludwigs Grafens zu Löwenstein-Wertheim, contra Johann Ludwig Vollrath, Grafen zu Löwenstein-Wertheim, Mandati de non amplius turbando in possessione, einen halben Fünftheil an denen Limpurgischen Stammgütern betreffend. fol.

Und in der Samml. der neuest. Deduct. *Tom.* 2. *p.* 421.

§. 18.

Löwenstein, Lüttich und Stolberg.

S. Lüttich.

Dreyzehendes Capitel.
Von Oettingen.
§. 19.
Einzelne Materien.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) Nachricht von dem Kayserlich-Oettingischen Landgericht, dessen Gränzen, und übriger Beschaffenheit; in seiner Nebenst. 2. Th. 99. S.

Jenichen (Gottl. Aug.) von den Oettingischen Lehen; vor dem 2ten Band seines *Thesauri Juris feudalis*;

Man sehe aber die Götting. gel. Zeit. 1751. *n.* 71.

Vertheidigte territorial- und Jurisdictions-Gerechtsame der Kays. freyen Reichsstatt Dinckelsbühl über ihre sämtliche Güter und Unterthanen auf dem Lande, wider das Hochfürstl. Haus Oettingen-Spielberg. Dinckelsbühl, 1755. fol.

Der Verfasser ist Herr Andr. Gotthelff Busch, Evangelischer Raths-Consulent zu Dünckelsbühl.

Die 1ste Section findet sich auch in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 2. *p.* 332. und die zweyte *ibid.* 1756. *Tom.* 1. *p.* 257.

Ferner

Ferner die 1ste in der Staats-Canzl. *Tom.* 106. *p.* 661. und die 2te *Tom.* 109. *p.* 106.

§. 20.

Oettingen, Elwangen und Dünckelsbühl.

S. Oettingen.

§. 21.

Oettingen und Johanniter-Orden.

S. Johanniter-Orden.

§. 22.

Oettingen und Neresheim.

S. Neresheim.

§. 23.

Oettingen und Teutscher Orden.

S. Teutscher Orden.

Vierzehendes Capitel.

Von Plettenberg.

§. 24.

Plettenberg, Hildesheim und Steinberg.

S. Hildesheim.

Fünfzehendes Capitel.
Von Pückler.
§. 25.
Pückler, Hohenlohe und Rechtern.

S. Limburg.

Sechzehendes Capitel.
Von Reussen.
§. 26.
Einzelne Materien.

Köhlers (Joh. Tob.) Beytrag zu dem Münzrecht der Grafen Reuß. Göttingen, 1755. 4.

Otto (J. L. E.) Diss. de Superioritate territoriali Dominorum Ruthenorum. Jena, 1751. 4.

Sibenzehendes Capitel.
Von den Rheingrafen.
§. 27.

Kremer (Joh. Mart.) Kurzgefaßte Geschichte des Wild- und Rheingräflichen Hauses, aus Urkunden; zur Erläuterung der Verfassung desselben, insonderheit in Betracht der Erb- und Lehn-Folge-Ordnung. Mannheim, 1769. fol.

§. 28.

Rheingrafen und Salm.

S. Salm.

Achtzehendes Capitel.

Von Schönborn.

§. 29.

Schönborn und Zeulizheim.

Pro memoria, auf die von den Gräflich-Schönbornischen der Augsp. Conf. zugethanen Unterthanen zu Zeulizheim Beschwerungs-Schrifft, die dasige Kirchweyh-Verlegung betreffend;

In den Staats-Schrifft. unter K. Franz. *Tom.* 7. *p.* 192.

Neunzehendes Capitel.

Von Solms.

§. 30.

Entwurff eines Solmsischen Staatsrechts; in meines l. Sohns klein. Schrifft. 10dem Band, S. 418.

Cramers (Joh. Ulr.) Gedancken von der im Oberfürstenthum Heßen und Solmischen übli-

chen

chen Landsiedeley; Marburg, 1740. und in seiner *Opusc. Tom.* 2. *n.* 5.

Desselben rechtliches Gutachten, die Solmische Landsiedeley betreffend; 1740. und *l. c. num.* 6.

Eiusdem ulterior Landsideliæ dilucidatio; *l. c. num.* 7.

Von dem darüber entstandenen Schrifftwechsel siehe Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 3. B. S. 94.

§. 31.

Solms und Hessen.

S. Hessen.

Zwanzigstes Capitel.

Von Stolberg.

§. 32.

Stolberg, Lüttich und Löwenstein.

S. Lüttich.

Ein und Zwanzigstes Capitel.

Von Truchseßen.

§. 33.

Unumstößliche Grundsäze, vermöge deren nach Abgang der Gräflich-Truchseß-Trauchburgischen

gischen Wilhelminischen Linie, als eines Theils des Jacob Truchseßischen Hauptstammes, die Succeßion in deren Gütern und Ländern der zu eben dem Jacobischen Hauptstamme gehörigen Gräflich = Truchseß=Friderichischen Linie in Preußen, keinesweges aber, mit deren Uebergehung den entfernteren Gräflich = Truchseß = Zeilischen Linien des andern Georg=Truchseßischen Hauptstammes zukömmt. Erörtert von Joh. Stephan Pütter. Göttingen, 1768. fol.

Und in seinen auserles. Rechtsfäll. *Part.* 4. *p.* 884.

Zwey und Zwanzigstes Capitel.

Von Wied.

§. 34.

Wied und Dierdorff.

Kurze und wahrhaffte Species Facti, was in dem Wied = Runkelischen Residenz = Stättgen Dierdorff neuerlich wegen Verstattung eines Catholischen Religions Exercitii, Closter = und Kirchen = Baues vorgegangen. Mit Beyl. 1.--7.

In der Staats = Canzl. *Tom.* 108 *p.* 465.

Betrachtungen über des Grafen zu Wied = Runckel verstatteten Catholischen Closterbau zu Dierdorff, 1755. fol.

Und

Und in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 298. wie auch in der Samml. der Schrifft. von der Selbsthülffe ꝛc. *n.* 7. *p.* 310. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 109. *p.* 419.

Anmerckungen auf die Betrachtungen über des Grafen zu Wied-Runckel verstatteten Catholischen Closterbau zu Dierdorff. 1755. fol.

Und im St. Archiv *l. c. pag.* 355. in der cit. Samml. und in der Staatscanzl. *l. c.* Gegen-Anmerckungen ꝛc.

ll. cc.

Eines Dritten kurze Beleuchtung derer über die Betrachtungen in der Dierdorffer Closterbau-Sache ans Licht getrettenen Anmerckungen. 1755. fol.

Auch im St. Archiv *l. c. pag.* 371. und in der cit. Samml. *n.* 8. *p.* 344. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 109. *p.* 503.

Kurze Abfertigung der kurzen Beleuchtung ꝛc. 1755. fol.

Und im St. Archiv *l. c. pag.* 380. in der Staats-Canzl. *l. c. p.* 600. auch in der Samml. der Schrifft. von der Selbsthülffe ꝛc. *n.* 10. *p.* 391. lezteren Orts mit Anmerckungen.

Prüfung der guten und bösen Nachrichten aus denen Betrachtungen über den Capuciner-Closterbau zu Dierdorff. 1755. fol.

Der vertheidigte Closterbau, oder in der Vernunfft, Religion und denen Reichsgesezen bestgegründete Rechtfertigung der von dem Grafen zu Wied-Runckeln denen Capucinern ertheilten Bewilligung zu Erbauung eines Closters in der Dierdorfischen Vorstatt. Neu-Wied, 1755. fol.

Auch in dem Staats-Archiv *l. c. pag.* 318. in der Staats-Canzl. *Tom.* 109. *p.* 520.

Und mit Anmerckungen, in der cit. Samml. *n.* 9. *p.* 353.

Vortrag, auch resp. Intervention, Adhäsion und Bitte des sämtlich Reformirten Ministerii der Grafschafft Wied-Runckel, die in die Residenz Dierdorff sich intrudiren wollende Capuciner betreffend. Mit Anl. 1.-76. 1764. fol.

Drey und Zwanzigstes Capitel.

Von Witgenstein.

§. 35.

Witgenstein, Hessen und Nassau.

S. Hessen.

§. 36.

§. 36.

Witgenstein und Chur-Pfalz.

S. Chur-Pfalz.

Geschichts-Erzählung, nebst dem wahren Verlauff des geführten Processes und einer vorläuffigen kurzen Rechts-Ausführung in Sachen Henrich Albrecht rc. modo Ludwig Ferdinand Grafen zu Sayn und Wittgenstein in Berlenburg, wider weyl. Carl Ludwig, jezo Ludwig Ernst Grafen zu Sayn und Wittgenstein, proprio & mandatario nomine, pro illiciti Recursus ad Cameram Imperialem. Mit Beyl. von Num. 1. biß XXXIX. 1752. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 92. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 106. *p.* 441. *Tom.* 107. *p.* 328. *Tom.* 108. *p.* 6.

Pro memoria in Sachen: Sayn und Wittgenstein contra Sayn und Wittgenstein, pro illiciti Recursus ad Cameram Imperialem. 1753. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 2. *p.* 767.

Gegen-pro nota auf das in der Witgenstein-Berlenburgischen Recurs-Sache zum Vorschein gekommene pro nota. 1753.

Ingleichem im St. Archiv 1754. *Tom.* 2. *p.* 278.

Fer-

Fernerweites pro nota. 1755.

Und *l. c. Tom.* 2. *p.* 241.

Information in der Witgensteinischen Recurs-Angelegenheit;

In der Staats-Canzl. *Tom.* 108. *p.* 91.

Gegen-pro memoria in Sachen Sayn und Wittgenstein wider Sayn und Wittgenstein, Citationis, ad videndum peti &c. nec non decisi Mandati de præstandis alimentis & sumtibus litis S. C. nunc Mandati de exequende, eiusque rescripti. In puncto sumti Recursus ad Comitia. Mit Anlagen sub num. 1.--5. 1755.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 452. auch in der Staats-Canzl. *Tom.* 108. *p.* 100.

Entdeckter Ungrund des durch Ludwig Ernst Grafen zu Sayn und Wittgenstein bekannt gemachten Gegen-pro memoria &c. puncto illiciti Recursus ad Cameram Imperialem. 1755. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1756. *Tom.* 1. *p.* 93. und in der Staats-Canzl. *Tom.* 109. *p.* 68.

Dise 5. Schrifften seynd von H. Prof. Kortholt zu Giessen verfaßt.

Vier und Zwanzigstes Capitel.

Von denen Wolffsteinischen allodial-Erben.

§. 37.

Wolffsteinische allodial-Erben und Bayern.

S. Bayern.

Fünf und Zwanzigstes Capitel.

Von Wurmbrand.

§. 38.

Erbschafft.

Loco Libelli Revisionis wider ein unterm 17. Febr. 1752. ergangenes R. H. R. Conclusum rechtliche Vorstellung derer Gerechtsame, welche in Ansehung der in noviter adquisitis, mobiliaribus und activis bestehenden Verlassenschafft des Grafen Joh. Wilh. von Wurmbrand desselben dreyen Töchtern zu gleichen Theilen mit dessen Sohn, wie auch in Ansehung der Gerichtbarkeit dem Reichs-Hofrathe selbsten, tanquam Foro Defuncti privilegiato universali &c. zustehen. 1752. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 200. und in Herrn *Pütters* auserles. Rechtsfall. *Part.* 1. *p.* 1.

Herr Hofrath Putter ist hievon Verfasser.

Kurze

Kurze Begriff derer Gerechtsame, welche an der Verlassenschafft des Reichs-Hofraths-Präsidentens, Graf Joh. Wilhelms von Wumbrand rc. quoad noviter adquisita, mobilia & activa desselben dreyen Töchtern zu gleichen Theilen mit dem Sohn gebühren. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1753. *Tom.* 1. *p.* 83. und in H. *Pütters* auserl. Rechtsfäll. *l. c. pag.* 18.

Der Verfasser ist auch Herr Hofrath Pütter zu Göttingen.

Von beeden sehe man Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 129. u. f. S. Götting. gel. Zeit. 1752. *n.* 96.

Kurzgefaßte Rechts-Puncten, worauf es in der bey dem Reichs-Hofrathe anhängigen Gräflich-Wurmbrandischen Mobiliar-Verlassenschaffts-Sache ankömmt.

Und in meinem T. Staats Archiv 1754. *Tom.* 1. *p.* 453. so dann bey H. *Pütter l. c. pag.* 23.

v. Weidlich *l. c.* 136. S. Gött. gel. Anz. 1754. *n.* 3.

Nähere Zergliederung derer einzelnen Fragen, worauf es in der bey dem Reichs-Hofrath anhängigen Gräflich-Wurmbrandischen

mobiliar=Verlassenschaffts=Sache, nach Actenmäßiger Zusammenhaltung beyderseitiger Gründe, ankömmt. 1756. fol.

Auch bey H. *Pütter l.c. pag.* 37.

v. Götting. gel. Anzeig. 1757. *n.* 2. Weidlich, *l.c. pag.* 150.

Sechs und Zwanzigstes Capitel.

Von Ysenburg.

§. 39.

Ysenburg=Meerholz und die Unterthanen.

Zuverläßige Ausführung des Ysenburg=Meerholzischen Gerichts Gründau wider ihre Landesherrschafft eingeklagten vermeinten Beschwerden; mit Beyl. A.--D. und. N. 1.--74. Büdingen, 1754. fol.

Der Verfasser ware der nachmalige Hessen=Darmstättische Geheime Rath, Frid. Carl von Buri.

§. 40.

Ysenburg und Hohenzollern.

S. Hohenzollern.

Fünftes Buch.
Von denen Reichsstätten.

Erstes Capitel.
Von Aachen.

§. 1.
Aachen und Chur-Pfalz.

S. Chur-Pfalz.

Zweytes Capitel.
Von Augspurg.

Bruckeri (Jac.) Obs. de Advocatis Civitatis Augustæ Vindel. Supplementi loco ad ea, quæ de Advocatis Augustanis in Historia Regiminis Augustani à Dav. *Langenmantel* 1734. edita dicta sunt; cum Catalogo emendato Advocatorum Augustanorum Dav. *Langenmantelii*; in seinen *miscell. hist. phil. lit. critic. P*. 2. *Obs*. 14. *p*. 534. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol*. 4. *n*. 4.

Desselben Nachricht von dem Augspurgisch-geschribenen Teutschen Recht, das unter dem

Namen des Stattbuches im Jahr 1276. zusammengetragen und vom Kayser Rudolph dem I. bekräfftiget worden ist; cum Specimine Glossarii Augustani; beym *Wegelin l.c. n. 6.*

Deinlin (Ge. Frid.) de iure statutario Reip. Augustanæ, speciatim de Codice antiquo, dicto Stattbuch, An. 1276. conscripto; Altorff, 1743. cum Appendice Documentorum & Summariorum Codicis Augustani, una cum Notis Jac. *Bruckeri*; in den Beytr. zur critisch. Histor. der Teutschen Sprache, *P.* 16. *art.* 3. *p.* 561. und beym *Wegelin l.c. n.* 6.

Dietmari (Joh. Wilh.) oder Joh. Thom. Ritters, Diss. de iuribus Civitatum Imperialium, præsertim de iuribus & privilegiis liberæ Imperialis Civitatis, Augustæ Vindelicorum. Jena, 1754. 4.

Gonne (Joh. Gottl.) oder der Resp. Joh. Barth. Hecking, de Provocatione & Appellatione, secundum Privilegia Cæsarea, Statuta & Observantiam Reipublicæ Augustæ Vindel. Erlangen, 1752. 4.

v. Erl. gel. Anm. 1753. *n.* 7. Götting. gel. Anz. 1753. *n.* 102.

von Stetten (Paul) Geschichte der adelichen Geschlechter in der freyen Reichsstatt Augspurg. Aug. 1762. 4.

add. *Cap. ult.* v. Schwaben.

Drittes

Drittes Capitel.
Von Bremen.

§. 2.
Einzelne Materien.

Historische Abhandlung von den Gesezen der Reichsstatt Bremen; in des Freyh. von Nettelbla Greinir, 2. St. *n*. 5. *p*. 203.

Herr Prof. Caßel zu Bremen ist der Verfasser davon.

Caßels (Joh. Phil.) historische Nachrichten von der Regiments-Verfassung und dem Rath der Reichsstatt Bremen rc. mit einem Anhang von Documenten. Bremen, 1768. 4.

Viertes Capitel.
Von der Statt Cölln.

§. 3.
Einzelne Materien.

Tr. absolutissimus de Jurisdictionibus Coloniensibus &c. Wezlar, 1751. 4.

Es werden darinn gute Nachrichten von Materien ertheilt, welche starck in die Chur- und Statt-Cöllnische Verfassung und Streitigkeiten einschlagen. v. mein T. Staats-Archiv 1752. *Tom*. 1. *p*. 544.

Hamm (G. E.) Concordia Ubio-Agrippinensis de An. 1448. 1757. 8.

Eiusdem Scabinatus Ubio-Agrippinensis. eod. 8.

§. 4.

Cölln, Statt und Chur-Cölln.

v. Chur-Cölln.

§. 5.

Cölln, Statt, und Taxis.

S. Taxis.

Fünftes Capitel.

Von Dünckelsbühl.

§. 6.

Dünckelsbühl, Elwangen und Oettingen.

S. Elwangen.

§. 7.

Dünckelsbühl und Oettingen.

S. Oettingen.

Sechstes Capitel.
Von Franckfurt.
§. 8.
Einzelne Materien.

Ausführliche Abhandlung von den berühmten zwoen Reichsmessen, so in der Reichsstatt Franckfurt am Mayn jährlich gehalten werden. (Franckfurt,) 1765. 4.

D. Joh. Phil. Orth ist Verfasser davon.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 2. *p.* 267.

Ettling (Gottl.) de Judæorum Moeno-Francofurtensium conditione duriori præ Civibus ac Incolis Christianis. Giessen, 1751. 4.

Mogens (Ludw. Gottfr.) gründliche Abhandlung von dem Ursprung, Fortgang und heutigen Zustand der Regiments-Verfassung in der Reichsstatt Franckfurt, wobei die Rechte der dasigen adelichen Gesellschafft Alt-Limpurg so wohl in Ansehung des alleinigen Geschlechterstands, als der Stattregierung, in gehöriges Licht gestellet, und besonders gegen die von D. Orthen in dem lezten Theil seiner Anmerckungen über die erneuerte Franckfurter Reformation dagegen gemachte Einwendungen standhafft behauptet werden. Giessen, 1755. fol. auch Franckfurt, 1755. fol.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 281. S. Erlang. gel. Anmerck. 1755. St. 19.

Vertheidigung diser Abhandlung. Giessen, 1755. fol.

v. Weidlich *l. c. pag.* 283.

Der Anfang der ersten Schrifft stehet auch in meinem T. Staats-Archiv 1757. *p.* 965.

von Moser (Frid. Carl) Actenmäßiger Bericht von dem Beytrag der Juden zu Reichs- und Crays-Steuren; ins besondere in den Reichsstätten Franckfurt und Fridberg; in seiner klein. Schrifft. 12tein Band, S. 34.

Strecker (Conr. Wilh.) Disc. iur. pol. de Collegiis Civicis Francofurtensibus, eorumque officiis, Juribus & Prærogativis. Erfurt, 1751. 4.

Von denen Schrifften wegen der Franckfurtischen Meß-Commißionen in Münzsachen, sihe die neuest. Bibl. des T. allgem. Staatsr. Cap. 19. §. 3.

§. 9.

Magistrats-Wahl.

An den Kayser, loco Duplicarum, Bitte, pro &c. Principales &c. contra omnia à se acta &c. in integrum restituendo, Societatem vero Limburg

burg & Frauenstein ad priores, diu in rem iudicatam prolapsas, Sententias remittendo; Syndici beyder burgerlichen Collegiorum zu Franckfurt am Mayn, ad causam: Franckfurt contra Franckfurt, Commissionis finitæ, in specie derer Limburger und Frauensteiner prätendirendes Vorrecht betreffend. 1755. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 813.

An den Kayser Bericht, was es mit der von Alter-Limburg rc. eingewandten Appellation vor eine Bewandniß habe rc. Intervenientischen Syndici Burgermeister und Rath der Statt Franckfurt, in Sachen: Franckfurt contra Franckfurt, Comm. fin. in specie derer Limburger und Frauensteiner prätendirendes Vorrecht bey Raths-Wahlen betreffend. 1755. fol.

Und *l. c. pag.* 826.

An den Kayser Anzeige und Bitte, pro &c. decernenda Principalium contra factum Intercessionis 1726. pro Societatibus Limburg & Frauenstein &c. interpositæ Restitutione in integrum, de negando dictis Societatibus petita circa Electionem &c. atque sic ratione Electionum ad Consilium Francofurtense omnia in statu pristino relinquendo, Intervenientischen Syndici (wie zuvor.) appon. Lit. A. -- Bb. &c. 1755. fol.

Auch *l. c. pag.* 843. u. s. w.

§. 10.

§. 10.

Reformirte Religions-Uebung.

Neunte Fortsezung der Nachricht von denen Streitigkeiten zwischen dem Magistrat zu Franckfurt und denen Reformirten Eingesessenen allda; in meinen Hanau. Bericht. von Relig. Sach. 15. Th. *p.* 600. 10de, im 16. Th. *p.* 696.

Wahrhaffte und documentirte Species Facti in Sachen der reformirten Gemeinden zu Franckfurt contra den Magistrat, ins besondere die beyde Collegia der Neuner und 51ger, cum Adj. N. 1. -- 13. in pto des Reformirten Kirchenstreits, nunc amicabilis compositionis:

Auch in den Staats-Schrifft. unter K. Franz. *Tom.* 6. *p.* 696.

Summarische Nachricht, was es mit denen zwischen dem Magistrat und Reformirten Burgern auch Schuzangehörigen zu Franckfurt ratione Exercitii Religionis publici im Jahr 1747. fürgewesenen gütlichen Tractaten für eine Beschaffenheit habe, und warum solche fruchtlos abgeloffen?

In den cit. Staats-Schrifft. *Tom.* 7. *p.* 159.

Rechtliches Bedencken: Ob und wie weit die Reformirte zu Franckfurt zu Wiedererlangung ihres offentlichen Religions-Exercitii inner-

innerhalb der Statt, bey dem Reichs-Hofrath Hülffe zu suchen, befugt gewesen?

Im Staatsspiegel 1751. *p.* 46.

Pro memoria beyder Reformirten Gemeinden zu Franckfurt.

l. c. pag. 75.

Tübingisches Responsum Juris in Sachen der Reformirten zu Franckfurt contra den Magistrat allda, das Exercitium Religionis reformatæ publicum binnen den Ringmauern der Statt betreffend. 1752. fol.

Der Verfasser ist Herr God. Dan. Hoffmann.

Es stehet auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 34. *Cap.* 2. *p.* 26. *Tom.* 35. *Cap.* 6. *p.* 108. *Tom.* 36. *Cap.* 13. *p.* 362. *Tom.* 37. *Cap.* 11. *p.* 182. *Tom.* 38. *Cap.* 7. *p.* 136.

Reflexiones, die Franckfurtische reformirte Kirchen-Sache betreffend. 1754.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 1. *p.* 296.

§. 11.

Zunfftsachen der Catholischen.

Kurze aber Cameral-Actenmäßige Nachricht von der bei dem Kays. R. Cammergerichte an-

anhängig gemachten Sache J. C. Müller wider die Reichsstatt Franckfurt und die dasige Mauermeister=Innung, Mandati, de non contraveniendo dispositioni Pacis Osn. neque Implorantem propter professionem Religionis Catholicæ ab edendo artis specimine, & interim operis boëthorum, repellendo &c. Mit Beyl. 1--3. 1769. fol.

Tübingische und Göttingische Responsa Juris über die Frage: Ob in einer pur Evangelischen Reichsstatt, wie Franckfurt, Catholici (welche übrigens des Burgerrechts allerdings fähig sind,) prätendiren können, daß man Catholische auch in solchen Handwercken, worinn 1624. und biß hiehin niemals ein Catholischer Meister gewesen, nothwendig, und des Widerspruchs des Handwercks ohngeachtet zum Meisterrecht admittiret werden müsse? ꝛc. 1769. fol.

Abdruck eines von der Juristen=Facultät zu Giessen eingehohlten Responsi, in Sachen: J. C. Müllers, entgegen das Maurer=Handwerck zu Franckfurt und den Magistrat daselbsten, Mandati &c. 1769. fol.

§. 12.

Franckfurt und Chur=Maynz, so dann Sulzbach und Soden.

S. Chur=Maynz.

Si=

Sibendes Capitel.

Von Fridberg.

Siehe: Franckfurt.

Achtes Capitel.

Von Gelnhausen.

§. 13.

Von Chur-Maynz, Chur-Pfalz, Hessen-Hanau und Gelnhausen.

S. Chur-Maynz.

Neuntes Capitel.

Von Gengenbach.

Kurzer Cameral-Actenmäßiger Begriff, worauf es dermalen ankommt, in Sachen des Magistrats der Reichsstatt Gengenbach, wider die Burgerschafft daselbst, Mandati de præstando Magistratui obsequium, nec eum offendendo &c.

Auch in des Freyh. von Cramer Nebenst. 87. Th. 4. S.

Zehendes Capitel.
Von Goslar.

S. unten bey den Reichs-Unmittelbaren.

Eilftes Capitel.
Von Hall.

§. 14.
Einzelne Materien.

Hoffmann (God. Dan.) oder des Resp. Frid. Laur. Haspel, de Centena sublimi Suevo-Halensi. Tübingen, 1761. 4.

Jæger (Ge. Frid.) Diss. de Emphyteusi salinaria, præsertim Halæ Suevorum obtinente. (Erlangen, 1760. 4.

Ludovici (Joh. Petr.) Commentatio politica rerum Halensium. Halle, 169-. 4. 1719. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 17.

Schlegel (Christian.) de Nummis antiquis Halensibus, seu vulgo sic dictis Haleris; in seinem Tr. de Nummis antiquis Gothanis &c. Edit. 2. Franckfurt und Leipzig, 1725. 4. und beym *Wegelin l. c. num.* 18.

Zwölftes Capitel.

Von Hamburg.

§. 15.

Geseze.

Thesaurus Juris provincialis & statutarii illustrati Germaniæ &c. 2. Tomi. Giessen, 1756. 4.

Sie enthalten beede bloß Hamburgische Geseze.

Sammlung der Hamburgischen Geseze und Verordnungen in bürger- und kirchlichen, auch Kammer Handlungs- und übrigen Policey-Angelegenheiten und Geschäfften, samt historischen Einleitungen. 1. Theil. Hamburg, 1765. gr. 8.

Diser enthält die Admiralitäts- Aemter- Armen- Ausruffs- und Banco- Verfassungen.

v. Allgem. deutsch. Bibl. 9. Band, 2. Stück. *p.* 285.

§. 16.

Einzelne Materien.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von der Summa inappellabili Privilegii Hamburgensis, nach der Praxi Camerali &c. in seinen Nebenst. 59. Th. 68. S.

Klefecker (Joh.) de effectu Privilegiorum ab Imperatore concessorum quoad ius collectandi Statuum, speciatim quoad ius Detractus Statuum in genere, & in primis liberæ Civitatis Hamburgensis. Göttingen, 1755. 4.

Richey (Mich.) Historia Statutorum Hamburgensium; im *Thesaur. Jur. provinc. Tom.* 1. *Sect.* 1. *n.* 2.

Schuback (Jac.) de origine Statutorum Hamburgensium non Susatensi; Göttingen, 1749. 4. und *l. c. num.* 2.

§. 17.

Magistrat und Richerz.

Wahrheits- und Acten-mäßige Vorstellung der am Cammergerichte von G. F. Richerz gegen Burgermeister und Rath der Statt Hamburg, wie auch das Scholarchat-Collegium daselbst anmaßlich angebrachten Schul- und Consistorial-Sache ꝛc. 1755. fol.

Viles daraus findet sich in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 2. *p.* 656.

Ganz aber ist sie auch zu lesen in H. *Pütters* auserl. Rechtsfäll. *Part.* 1. *p.* 171.

Kurze Erörterung der Fragen, worauf es bey der am Camergericht von G. F. Richerz wider Burgermeister und Rath der Statt Hamburg, wie auch das Scholarchat-Collegium

daselbst

daselbst angebrachten Sache ankömmt. 1755. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1755. *Tom.* 2. *p.* 71. so dann bey H. Pütter *l. c. pag.* 212.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 5. Band, 149. u. f. S. Gött. gel. Anz. 1757. St. 2.

Dreyzehendes Capitel.
Von Heilbronn.

§. 18.
Heilbronn und Reichs-Ritterschafft.

Exceptivische Vorstellung in Sachen der Ritterschafft in Schwaben Orts Craichgau gegen Bürgermeister und Rath der Statt Heilbronn. 1761.

Vindiciæ Libertatis Civitatum Imperii circa receptionem Cancellariæ equestris, eiusque Consectaria. Opus in partes, historicam, politicam & polemicam distributum; Jubente Senatu Civitatis Heilbronnensis &c. Stuttgart, 1761. 8.

H. Georg Heinrich Orth, Burgermeister zu Heilbronn, ware der Verfasser.

Vierzehendes Capitel.
Von Kauffbeuren.
§. 19.
Einzelne Materien.

Brockes (Henr.) de Kauffburæ Civitatis Jurisdictione criminali, per totum diffusa Territorium; Jena, 1750. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 25.

Hærmann (Ge. Tob.) de S. R. I. Civitatis Kaufburæ Privilegiis præcipuis. Erlangen, 1763. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 1. *p.* 941.

Fünfzehendes Capitel.
Von der Statt Kempten.
§. 20.
Kempten, Statt und Stifft.

S. Kempten, Stifft.

Sechzehendes Capitel.
Von der Statt Lübeck.
§. 21.

Dreyer (Joh. Car. Henr.) Specimen Juris publici Lubecensis, quo Pacta conventa & Privi-

Privilegia, quibus Lubecæ circa inhumanum Jus naufragii, Strandrecht, est prospectum, recensuit &c. Büzow und Wismar, 1762. 4.

Sibenzehendes Capitel.
Von Memmingen.
§. 22.
Einzelne Materien.

Hoffmann (God. Dan.) de libera Venatione, speciatim Suevo-Memmingensi. Tübingen, 1753. 4.

Und *in Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 20.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. *Tom.* 3. *p.* 361. Tübing. gel. Bericht. 1753. *n.* 30.

Hoffmann (Joh. Andr.) de Austregis Ordinum S. R. I. aliorumque Imperii Membrorum, præcipue Civitatis Memmingensis. Jena, 1750. 4.

Und beym *Wegelin l. c. n.* 21.

v. Nachr. von jur. Büch. 8. Band, 463. S.

Achtzehendes Capitel.

Von Nördlingen.

§. 23.

Dolps (Dan. Eberh.) kurze, doch gründliche, Ausführung, daß die Reichsstatt Nördlingen nicht erst An. 1251. zur Reichs-Immedietät gelanget rc. Nördlingen, 1735. 8. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol. 4. n.* 16.

Sie gehet eigentlich wider H. von Falckensteins Antiqu. Nordgav. P. 2.

Neunzehendes Capitel.

Von Nürnberg.

§. 24.

Einzelne Materien.

Gesammlete Nachrichten von der in der Reichsstatt Nürnberg alljährlich gewohnlichen Losungs-Abgab, samt beygefügter Anzeig und Rechnung, wie das Losungs-Geld in der Münz soll gerechnet werden. 1761. 4.

Buderi (Christ. Gottl.) Tutela Insignium Imperii sub Friderico III. Imp. Reipublicæ Norimbergensi adserta; *in Symmict. Observ. Lib.* 1. *n.* 8. *p.* 138.

Gätterer (Joh. Christoph.) de Ludo equestri ab Henrico VI. Imp. An. 1197. Norimbergæ celebrato, ac de Nobilitatis Diplomate ab eodem Imperatore Patriciis Norimbergensibus concesso &c. Altorff, 1752. 4.

add. *Cap. ult. v.* Schwaben.

Häberlin (Franz Dom.) von dem Nürnbergischen Ochsen- und Unschlitt-Amt; in den Braunschw. Anzeig. 1757. *n.* 47.

Heumann (Joh.) oder des Resp. Christ. Gottl. von Murr, Comm. de re diplomatica Friderici II. Imp. qua præcipue huius Imperatoris Tabulæ Civitati Norimbergensi An. 1219. 6 Id. Nov. concessæ illustrantur; in seiner *Exerc. Jur. univ. Vol.* 3. *n.* 3.

§. 25.

Nürnberg und Brandenburg.

S. Brandenburg.

§. 26.

Nürnberg und der Fränckische Crays.

Pro memoria, der Reichsstatt Nürnberg disproportionirten ꝛc. Matricular-Anschlag und dessen Interims-Restitution in die Proportion eines sibenden Theils (des Fränckischen Crayses) biß zur Rectification betreffend. Im Staats-Spiegel 1751. *p.* 671. 727.

Kurzgefaßte Information, was es mit dem vom Fränckischen Crays an die Reichsstatt Nürnberg prätendirenden Matricular-Ausstand und der deßhalben von dem Crays-Ausschreibamt verhängten militarischen Execution für eine Bewandnuß habe. 1751. m. Majo. fol.

Und in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 7. *p.* 3. *sqq.* auch in den *Select. Jur. publ. Tom.* 25. *p.* 288. und im Staats-Spiegel 1751. *p.* 655.

Vorläuffige Gegen-Information, was es mit dem Reichsstatt-Nürnbergischen Ruckstand an denen Römermonathlichen Crays-Præstandis und der von dem Crays-Ausschreibamt vorgekehrten so Reichs- als Crays-Schluß-mäßigen Execution gegen die in Saunnsal mitbegriffene Statt Nürnberg für eine Bewandniß habe. 1751. m. Jun. fol.

Und in meinem Staats-Archiv *l. c. Part.* 10. *p.* 95. *sqq.* add. *Select. Jur. publ. Tom.* 26. *p.* 147. Staats-Spiegel 1751. *p.* 735. 755.

Vorläuffige Gegen-Information rc. mit Anmerckungen;

In den *Select. Jur. publ. Tom.* 34. *Cap.* 3. *p.* 80. *Tom.* 37. *Cap.* 18. *p.* 382.

Auszug aus der Erlangischen Zeitung, die Nürnbergische Executions Sache betreffend. 1751. fol.

Fortgesezte Anmerckung von Nürnberg. fol. v. Mein T. Staats-Archiv 1752. *Tom.* 2. *p.* 408.

§. 27.

Nürnberg und Taxis.

S. Taxis.

§. 28.

Nürnberg (zu) Tucher.

Rechtsgegründete Ausführung von der unumstößlichen Gültigkeit der Familien-Anordnungen der Tuchere von Simmelsdorff, und der daraus erwachsenden Befügniß, einen Agnaten, der das Nürnbergische Burgerrecht aufgegeben, und die Evangelische Religion geändert, von dem persönlichen Genuß der Geschlechts-Stifftungen, Alter-Gelder, und weiteren Ansprüchen auszuschliessen, und einige anderen Linien-Fideicommiß-Güter nicht mehr einzuraumen; ingleichen von der Unzuläßigkeit einer verbottenen Selbsthülffe wider die Tucherische Familie. Mit Beyl. 1.-- 14. fol.

Auch in den neuest. Staats-Act. *Part.* 1. *p.* 369. *Part.* 3. *p.* 418.

Zwanzigstes Capitel.
Von der Statt Regensburg.

§. 29.

Plato (Ge. Gottl.) Ursprung des Regensburgischen Hansgrafenamtes. Regensburg, 1763. 4.

Ein und Zwanzigstes Capitel.
Von Reutlingen.

§. 30.

Begers (Ge. Dav.) kirchengeschichtliche und rechtliche Nachrichten von dem Rural-Capitel in der Reichs-Statt Reutlingen. Lindau, 1765. 4.

v. Allgem. deutsch. Bibl. 2. Band, 2. St. p. 211.

§. 31.

Magistrat und Burgerschafft.

Pro memoria, in Sachen: Reutlingen, Statt-Oeconomie- und Debit-Wesen, in specie die neuerlich hervorgebrochene burgerliche Unruhen und höchst-gefährliche Unternehmungen betreffend. Gedruckt im Monath Martii 1767. fol.

Zwey und Zwanzigstes Capitel.
Von Ulm.

§. 32.

Buder (Christian. Gottl.) oder der Resp. Ludw. Albr. Häckhel, de Diplomate supposititio, quo Ulmam, Villam Regalem, à Carolo M. An. 813. Cœnobio Augiensi donatam esse asseritur; addita brevi perantiquæ Ulmensis Immedietatis probatione. Jena, 1755. 4.

Auch in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 10. Ein Auszug daraus findet sich in meinen Schwäb. Merckwürd. *p.* 72. add. H. Gerstlachers jur. Bibl. 1. St. *p.* 49. und Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. *Tom.* 2. *p.* 388.

Conringii (Herm.) & *Tenzelii* (Wilh. Ern.) Censura Diplomatis Caroli M. Imp. quod in gratiam Benedictini Augiæ (cognomento divitis,) Monasterii in Diœcesi Constantiensi An. 813. condidisse fingitur; in *Tenzelii* Vindic. histor. pro H. *Conringii* Censura Diplomatis Lindav. Append. 3. n. 1. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 11.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von denen Exemtions-Privilegien der R. Statt Ulm, und derselben R. Cammergerichtlichen Handhabung gegen das Schwäbische Landgericht; in seiner Nebenst. 17. Th. 1. S.

Hæber-

Hæberlin (Franc. Dom.) Diss. de Austrægis generatim, nec non de iure Austrægarum S. R. I. Civitatis Ulmanæ. Helmstatt, 1759. 4.

Auch *in Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol. 4. n.* 30.

v. Gött gel Anz. 1759. St. 63. Leipz. gel. Zeit. 1759. *n.* 56. Regensp. gel. Nachr. 1759. St. 25.

Hertenstein (Lud. Barth.) kurze, doch gründliche, Ausführung, daß die Statt Ulm nicht erst An. 1346. unter Kaiser Ludovico Bavaro zur Reichs-Immedietät gelanget; in H. von *Pistorii Amoen. histor. iurid. Part.* 5. *n.* 3. *p.* 1447. und beym *Wegelin l. c. n.* 9.

Idem de iure Advocatiæ in Civitatem Ulmensem; in *Senckenbergii Medit. de univ. Jur. & Hist. Fasc.* 2. *Medit.* 5. *p.* 384. *sq.* und beym *Wegelin l. c. num.* 14.

Drey und Zwanzigstes Capitel.

Von Wezlar.

§. 33.

Einzelne Materien.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) Exempel eines von dem Kayser verliehenen Burglehens, an der Reichsveste Kalsmunt; in seiner Nebenst. 34. Th. 108. S.

Desselben

Desselben Probe der Concurrenz des Cammergerichts bey dem Policeywesen zu Wezlar; *l. c.* 58. Th. 64. S.

§. 34.

Wezlar und Hessen-Darmstatt.

S. Hessen.

Vier und Zwanzigstes Capitel.

Von Weissenburg.

§. 35.

P. C. A. B. de Judicio Weissenburgensi, dicto Staffelgericht; in H. Buders *Symmict. Observ. Lib.* 1. *n.* 6. *p.* 117.

Fünf und Zwanzigstes Capitel.

Von Wimpfen.

§. 36.

Einzelne Materie.

Harpprecht (Christ. Frid.) oder der Resp. Joh. Ge. **Müller**, de Curiis superioribus in Germania, von denen Oberhöfen in Teutschland; in specie dem Oberhof zu Wimpfen in Schwaben. Tübingen, 1732. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suev. Vol.* 3. *n.* 12. auch in meinen *miscell. Diss. Jur. publ. p.* 418.

§. 36.

§. 37.

Hochstifft Worms und Wimpfen.

S. Hochstifft Worms.

Sechs und Zwanzigstes Capitel.

Von Windsheim.

Ein Auszug Reichs-Hofräthlicher Acten in Sachen: Zu Windsheim klagende Burger contra den Magistrat daselbst, pro diversorum Gravaminum, siehe in **H. Pütters** Erläut. des Proceß. der R. Gericht. *p.* 274.

Siben und Zwanzigstes Capitel.

Von der Reichsstatt Worms.

§. 38.

Unmittelbarkeit.

Moriz (Joh. Frid.) historisch-diplomatische Abhandlung vom Ursprung derer Reichsstätte; insonderheit von der allezeit unmittelbaren und weder unter Herzoglich- und Gräflich- noch unter Bischöfflich weltlicher Jurisdiction jemals gestandenen freyen Reichsstatt Worms; denen offenbaren Irrthümern und Zudringlichkeiten des Schannats in seiner Bischöfflich-Wormsischen Historie entgegen gesteller. Franckfurt und Leipzig, 1756. 4.

§. 38.

§. 39.

Worms, Statt und Hochstifft.

S. Worms, Hochstifft.

Acht und Zwanzigstes Capitel. von Zell.

§. 40.

Hammersbacher Thal.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von des Reichsthals Hammersbach Immedietät, und beym Cammergericht beschehenen Einschränckung der allda herrschenden popularischen Gewalt; in seiner Nebenst. 31. Th. 66. S.

§. 41.

Statt = Verfassung.

Desselben Nachricht von dem auf einen besseren Fuß gesezten Regiment der R. Statt Zell; *l. c.* 46. Th. 80. S. 63. Th. 141. S.

Sech=

Sechstes Buch.

Von der Reichs-Ritterschafft, auch anderen Reichs-Unmittelbaren.

Erstes Capitel.

Von der Reichs-Ritterschafft.

§. 1.

Reichs-Ritterschafft und Brandenburg.

S. Brandenburg.

§. 2.

Reichs-Ritterschafft und Burg Fridberg.

Pro memoria in Sachen der Burg Fridberg contra die mittel-Rheinische Reichs-Ritterschafft. 1748. fol.

Auch in meinem T. Staats-Archiv 1751. *Part.* 2. *p.* 35. u. f.

Mit Kayserlichen Privilegiis, Documentis, Exemplis & Observantia bestärckte Informamation

tion und Deduction, daß die Burg Fridberg von der Mittel-Rheinisch-Wetterauischen Reichs-Ritterschafft kein Mitglid, in possessione antiquissima & recentissima collectandi Subditos befangen, mithin, ausser Subsidiis charitativis, samt disen, jener einige privat-Steuren nicht schuldig sey, rc. Mit Beyl. von No. 1.--146. 1751. fol.

§. 3.

Reichs-Ritterschafft und Heilbronn.

S. Heilbronn.

§. 4.

Reichs-Ritterschafft und Oesterreich.

S. Oesterreich und Burgauische Innsassen.

§. 5.

Reichs-Ritterschafft und Chur-Pfalz.

S. Chur-Pfalz.

§. 6.

Reichs-Ritterschafft und Würtemberg.

S. Würtemberg.

§. 7.

Von einzelnen Reichs-Ritterschafftlichen Familien und Orten.

Rechtliche Abhandlung von denen bey adelichen Geschlechtern üblichen Fideicommissis Fami-

liæ, und denen daraus entstehenden Streitigkeiten, besonders wegen der Ablags-Gelder;

Namentlich zwischen von Breitenbach zu Bürresheim und denen Grafen zur Leyen; in der *Select. Jur. publ. Tom.* 38. *Cap.* 1. *p.* 1. *Tom.* 39. *Cap.* 15. *p.* 355. *Tom.* 40. *Cap.* 16. *p.* 255. *Tom.* 41. *Cap.* 7. *p.* 258. *Tom.* 47. *Cap.* 11. *p.* 288.

Wahrhaffte rc. Species Facti und Gutachten in Sachen: Freyherrn von Schmidtburg contra Freyherrn von Dürckheim &c. Appellationis, nunc Implorationis pro Restitutione in integrum &c. cum Adj. sub Lit. A. usque Z. (Wezlar,) 1755. fol.

Es betrifft den Verzicht der Reichs-Ritterschafftlichen Töchter, und was davon abhangt.

Von der Verbindlichkeit des Geysoischen Pacti Familiæ, und Erörterung einiger Rechtsfragen über die Ausschliessung Reichs-adelicher Töchter von der Succeßion in alt-väterliche Güter biß nach völlig erloschenem Mannsstamm, wie auch Alimentation und Ausstattung derselben; in der *Select. Jur. publ. Tom.* 46. *Cap.* 2. *p.* 5. *Tom.* 47. *p.* 146.

Die deutsche Stammfolge bey der Reichsadelich-von Mannsbachischen Familie, durch Verträge und Herkommen in ihren Burglehen und Stammgütern bestättiget. 1765. fol.

Brevissima status Religionis Aug. Conf. Historia in loco Vendersheim, a tempore Reformationis usque ad An. 1749.

In der Staats-Canzl. *Tom.* 103. *p.* 733.

Zweytes Capitel.
Von anderen Reichs-Unmittelbaren.

§. 8.
Frauenhofen und Bayern.

S. Bayern.

§. 9.
Fridberg, Burg.

Rechtsgegründete Widerlegung des Augsp. Conf. Burg-Antheils zu Fridberg Facti Speciei, insonderheit aber des Bedenckens über die lezte zwiespaltige Burggrafen-Wahl zu Fridberg und der Information, den Religions-Zustand der Burg Fridberg betreffend. Mit Beyl. A. -- G. Maynz, 1750. fol.

Und in meinem Staats-Archiv 1751. *Part.* 6. *p.* 25.

add. vorhin: Reichs-Ritterschafft.

§. 10.

Goslarisches Stifft St. Simonis und Judä.

Abhandlung von des Kays. freyen unmittelbaren Stiffts der heil. Simon und Judas in Goßlar Gerichtsbarkeit. Braunschweig, 1754. 4.

Der Verfasser ist Herr Joach. Died. Lichtenstein, Burgermeister zu Helmstatt.

v. Gött. gel. Anz. 1754. *n.* 141.

§. 11.

Pappenheim.

Kern (Joh. Lud.) Diss. de Juribus & Prærogativis S. R. I. Mareschallorum hæreditariorum, Comitum in Pappenheim. Göttingen, 1753. 4.

Ein Auszug daraus findet sich in meinen Schwäbisch. Merckwürd. *p.* 218. 341. add. H. Gerstlachers jur. Bibl. 1. St. *p.* 50.

§. 12.

Schauen.

Beurkundeter Bericht von der Lehenfolge in die freye Reichsherrschafft Schauen. Hanover, 1765. fol.

Der Verfasser ist Herr Hofrath Falcke zu Hanover.

Bœhmer (Ge. Lud.) de ordine ſuccedendi ex iure Primogenituræ inter Coinveſtitos in Feudis Imperii, ſpeciatim in Dynaſtia Imperii Schauen. Göttingen, 1765. 4.

v. H. von Selchow jur. Bibl. *Tom.* 2. *p.* 430.

§. 13.

Schönau.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von der Herrlichkeit Schönau als einem Sonnenlehen; in ſeiner Nebenſt. 9. Th. 59. S.

§. 14.

Staden.

Von der Ganerbſchafft Staden in der Wetterau, und dem dißfalls ſtrittigen Erbfolgsrecht, ſiehe die *Select. Jur. publ. Tom.* 29. *Cap.* 10. *p.* 307.

von Cramer (Joh. Ulr. Freyh.) von der Erbfolge in der Ganerbſchafft Staden; in ſeiner Nebenſt. 17. Th. 14. S.

Seip (Ant. Lud.) oder des Reſp. Wilh. Gottfr. Henr. Peterſens Diſſ. de Succeſſione Germanica pactitia haut reciproca, Göttingen, 1751. 4.

v. Weidlichs Nachr. von Rechtsgel. 6. Band, 235. S.

Diſe Schrifft betrifft die Erbfolge in der Ganerbſchafft Staden.

§. 15.

Wulften.

Vertheidigung derer Ober- und Unter-Gerichte, Freyheiten, und anderer Hoheits-Rechte, welche auf der uralten Reichsfeste der Burg zu Wulften unlaugbar hafften. Wien, 1767. fol.

Der Verfasser ist Herr Frid. Wilh. Taube, Freyherlich - Moltkischer Secretarius zu Wulften.

§. 16.

Zedtwiz und Böhmen.

Siehe: Chur-Böhmen.

Sibendes Buch.

Allerley vermischte Schrifften.

§. 1.

Bodensee.

Buder (Christian. Gottl.) de Dominio Maris Suevici, vulgo Lacus Bodamici. Jena, 1742. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 23.

§. 2.

Geroldseck.

Pragmatische Geschichte des Hauses Geroldseck, wie auch derer Reichs-Herrschafften Hohengeroldsegg, Lahr und Mahlberg in Schwaben; mit 212. Urkunden. 1766. 4.

Der berühmte Herr Kirchenrath **Kremer** zu Mannheim solle Verfasser davon seyn.

§. 3.

Hanau und Reichs-Rittere.

Ein Auszug aus der An. 1734. zum Vorschein gekommenen documentirten Untersuchung: Ob mit denen Hanauischen, auch andern Herrn oder Dynasten die heutige Commembra der Ritterhauptmannschafft am Mittelrhein und in der Wetterau ꝛc. in Vergleichung zu stellen? findet sich in den *Select. Jur. publ. Tom. 26. p. 23. sqq. Tom. 27. p. 31. sqq. Tom. 28. p. 169.*

§. 4.

Leißnigk.

Francke (Heinr. Gottl.) von dem wahren Ursprung und ehemaliger Beschaffenheit der Burggrafen des heil. Röm. Reichs überhaupt, und der von Leißnigk insonderheit; vor Kamprads Leißnigker Chronic.

§. 5.

Schwaben; Herzoge in Schwaben, rc.

Abgenöthigte Rettung der Reichsstände in Schwaben, besonders der Fürstlichen Häuser Würtemberg und Baden, wie auch der Reichsstätte Augsprug und Nürnberg, gegen eine neuerlich erdichtete, von denen vor 500. Jahren ausgestorbenen Herzogen in Schwaben und Francken herrühren sollende Erbschaffts-Ansprache; in meinen Schwäb. Merckwürd. *p.* 244-291.

v. H. Gerstlachers jur. Bibl. 1. St. *p.* 51.

Observationes historicæ ad Diss. de Fatis Ducatus Alemanniæ & Sueviæ. vermehrte Auflage. Leipzig, 1757. 4.

Auch in *Wegelini Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 4. *n.* 28.

Hertenstein (Lud. Barth.) de Ducatu Sueviæ & Alemanniæ. Straßburg, 1731. 4. und beym *Wegelin l. c. Vol.* 2. *n.* 38.

Koeleri (Joh. Dav.) Fata Ducatus Alemanniæ & Sueviæ. Altorff, 1735. 4. und in *Wegelini Thesaur. rer. Suev. Vol.* 2. *n.* 39.

Eine vermehrte Auflage kame heraus zu Leipzig, 1757. 4.

Obrecht

Obrecht (Ulr.) de Ducatu Sueviæ cum Ducatu Alsatiæ unito &c. aus seinem *Prodr. rer. Alsatic. Cap.* 10. beym *Wegelin l. c. Vol.* 2. *n.* 4.

Mosers (Joh. Jac.) Schwäbisches Münz-Cabinet; in seinen Schwäb. Merckwürd. *p.* 31. 132. 277. 394. 521.

v. H. Gerstlachers jur. Bibl. 1. St. *p.* 47.

§. 6.

Tübingische Pfalzgrafen.

Helfferich (Joh. Frid.) Schediasma historicum: de Comitum Sueviæ Palatinorum Tubingensium Familia, Fatis, Terris, Officio, Dignitate & Prærogativis. Tübingen, 1751. 4.

Auch in *Wegelins Thesaur. rer. Suevic. Vol.* 3. *n.* 17.

Die erste Stücke seynd besser ausgearbeitet, als die leztere. v. Mein T. Staats-Archiv 1751. *Tom.* I. *p.* 1066.

Anhang.

Anzeige derer Stellen, wo in denen wichtigsten neuesten Sammlungen derer Staatsschrifften etwas von dem besonderen Teutschen Staatsrecht seit 1751. vorkommt.

A.

Aachen. Reichskleinodien.

Neue Staats-Canzl. T. 2. p. 496.

Aachen. Interna.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 385.

Aachen und Franckreich.

Neue Staats-Canzl. T. 20. p. 383.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 475. 500.

Aachen und Chur-Pfalz.

Mein Teutsch. Staats-Archiv 1752. Tom. 2. p. 326. 1025.

Aachen und Taxis.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 126.

Alden-

Aldenburg. Domestica.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 101. Part. 6. p. 76. Part. 8. 117. A. 1756. Tom. 2. p. 31.

Anhalt.

S. auch: Sachsen-Lauenburg.

Anhalt und Bährenfeld.

Sel. Jur. publ. T. 31. C. 5.

Anhalt-Cöthen und Bernburg.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 88.

Anhalt-Cöthen und dessen Ritterschafft.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 376. T. 2. p. 270.

Anhalt-Cöthen und Schlegel.

Staats-Archiv 1752. Tom. 2. p. 97. A. 1753. Tom. 1. p. 270. 708.

Anhalt-Dessau. *Interna.*

Staats-Archiv 1752. Tom. 1. p. 770. A. 1753. Tom. 2. p. 671. A. 1756. Tom. 1. p. 86.

Anhalt-Schaumburg. *Interna.*

Staats-Archiv 1752. Part. 1. p. 529. Part. 2. p. 1023. A. 1753. Tom. 1. p. 54. 622. 935. A. 1754. T. 2. p. 442. 1050. A. 1756. T. 1. p. 536.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 270.

Anhalt.-Zerbst. Venia ætatis.

Staats-Canzl. T. 103. p. 547.

Aremberg und Lüttich.

Staats-Archiv 1755. Part. I. p. 891.

Aspermont, Moderat.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 270.

Auersberg und Fürstenberg.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 832.

Augspurg, Stifft und Augspurg, Statt.

Staats-Archiv 1751. Part. II. p. 147. A. 1755. T. 1. p. 440. A. 1756. T. 1. p. 850.
Sel. Jur. publ. T. 42. C. 10. 14. T. 43. C. 2.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 223.

Augspurg, Stifft, und Imhof.

Staats-Archiv 1755. Tom. 2. p. 752. 1024.

Augspurg, Stifft, und Kauffbeuern.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 223.

Augspurg, Stifft, und Kempten, Stifft.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 493.

Augspurg, Statt. Interna.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 940. A. 1754. T. 1. p. 896. A. 1755. T. 2. p. 177.
Sel. Jur. publ. T. 31. C. 11. T. 34. C. 5.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 387.

Augspurg, Statt, und Landgericht in Schwaben.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 1032. A. 1755. T. 1. p. 449.

Aug-

Augspurg (zu) Stifft zu St. Stephan; s. Bayern.

B.

Baden; s. auch: Enkirchen.

Baden. Interna.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 381.

Baden, Investiturae.

Staats Archiv 1751. Part. 5. p. 154. A. 1755. T. 1. p. 891.

Baden. Cammergericht.

Neue Staats-Canzl. T. 21. p. 142.

Baden und Frauenalb.

Staats-Arch. 1756. T. 2. p. 36.

Baden. Kehl.

Staats-Arch. 1755. T. 1. p. 11.

Baden, Leyen, und Oesterreich.

Neue Staats-Canzl. T. 14. p. 461.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 384.

Baden. Mahlberg.

Neue Staats-Canzl. T. 14. p. 461.

Baden und Münzesheim.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 36.

Baden und Neiperg.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 608.

Baden

Baden und Reichs-Ritterschafft.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 866.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 275.

Baden und Sanct Blasi.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 405.

Baden und Schwarzach.
Sel. Jur. publ. T. 37. C. 17. T. 38. C. 10. T. 43. C. 10. Suppl. T. 1 p. 193.

Baden und Speyer, Stifft.
Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 233. A. 1755. T. 1. p. 444.
Neue Staats-Canzl. T. 11. p. 238. T. 20. p. 141. T. 21. p. 87. T. 22. p. 63. T. 24. p. 76.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 341. 545. T. 2. p. 244.

Baden und Wartemberg.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 861.

Baden und Würtemberg.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 560.

Bamberg; s. auch: Leinleiter.

Bamberg und Brandenburg.
Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 91. Part. 6. p. 132. Part. 10. p. 86. Part. 11. p. 157. Part. 12. p. 84. A. 1752. T. 1. p. 67. 371. 770.

770. T. 2. p. 14. 322. 815. A. 1753. T. 1. p. 600. 988. T. 2. p. 359. 876. A. 1754. T. 1. p. 88. 97. 280. 535. 555. A. 1756. T. 1. p. 849. 855.

Sel. Jur. publ. T. 22. C. 2. T. 23. C. 2. T. 24. C. 7. T. 25. C. 2. T. 26. C. 4. T. 27. C. 6. T. 29. C. 5. T. 30. C. 3. T. 31. C. 17. T. 32. C. 9. T. 37. C. 9. T. 38. C. 8. T. 45. C. 1.

Staats-Canzl. Tom. 104. p. 503.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 224.

Bamberg und Hennendorff.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 224.

Bamberg und Mönchsberg.

Staats-Archiv 1751. Part. 8. p. 22.

Bamberg und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 804. 1032. A. 1755. T. 2. p. 744. A. 1756. T. 2. p. 28. 29.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 225.

Basel. Concordata.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 131. Part. 9. p. 27. A. 1752. T. 1. p. 64.

Neue Staats-Canzl. T. 2. p. 491.

Bayern.

S. auch: Oesterreich; Pyrbaum; Sachsen-Lauenburg; Sulzbürg.

Bayern. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 267. 451. A. 1753. T. 2. p. 59. 293. A. 1754. T. 1. p. 838. T. 2. p. 49. 59. 311. A. 1755. T. 2. p. 599. 723. A. 1757. p. 208.

Staats-Canzl. T. 110. p. 757.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 165. T. 15. p. 400. T. 21. p. 352. 387. T. 22. p. 552. T. 24. p. 274.

Sel. Jur. publ. T. 48. C. 11. 12. p. 132. 135.

Staats-Angel. T. 1. Part. 1. p. 202. T. 2. Part. 1. p. 262.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 277. sqq. T. 2. p. 203. 535.

Bayern und St. Stephan zu Augsburg.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 208.

Bayern und Buchhorn.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 603.

Bayern und Chur-Cölln.

Neue Staats-Canzl. T. 20. p. 310.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 235.

Bayern und Eichstätt.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 246.

Sel. Jur. publ. T. 29. C. 3. T. 30. C. 2. T. 31. C. 7. T. 32. C. 6. T. 33. C. 8. T. 35. C. 11. T. 36. C. 10. T. 37. C. 10. T. 39. C. 12. T. 40. C. 13. T. 41. C. 5.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 206.

Bayern

Bayern und Franckreich.

Sel. Jur. publ. Tom. 48. C. 14. p. 341.

Staats-Angel. T. 1. P. 2. p. 298. T. 2. P. 1. p. 198.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 490. 499. T. 2. p. 515.

Bayern und Frauenhofen.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 207. 511.

Bayern und Freysingen.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 207.

Bayern, Pfalz und Sachsen.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 37. T. 2. p. 7.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 744. T. 2. p. 421. 583. 923.

Bayern und Regensburg, Stifft.

Staats-Angel. T. 1. P. 2. p. 261. T. 2. P. 1. p. 45.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 539. 543.

Bayern und Regensburg, Statt.

Sel. Jur. publ. T. 23. C. 14.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 280. 539. T. 2. p. 535. 537.

Bayern und Schwäbischer Crays.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 310.

Bayern und Tättenbach.
Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 189.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 203.

Bayern und Würtemberg.
Sel. Jur. publ. T. 40. C. 2.

Bechtolsheim. Religion.
Staats-Canzl. T. 99. p. 132.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 200.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 481.

Bentheim. Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 106. Part. 8. p. 117. Part. 9. p. 145.

Bentheim und Chur-Cölln.
Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 414.

Bentheim und Steinfurt.
Staats-Archiv 1751. Part. 11. p. 155. A. 1752. T. 1. p. 1061. A. 1753. T. 2. p. 848.

Berchtolsgaden. Cammergericht.
Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 763.

Biberach. Interna.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 35. T. 2. p. 614. 810. A. 1754. T. 1. p. 78. ꝛc.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 390.

Biberach und Landgericht.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 44.

Biberach und Stadion.
Staats-Canzl. T. 112. p. 758. T. 113. p. 6.

Böhmen; s. Oesterreich.

Bopfingen. Interna.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 394.

Brandenburg. (Chur-)
S. Preussen.

Brandenburg (zu) Marckgrafen.
S. auch: Bamberg; Eichstätt; Fränckischer Crays; Hall; Würzburg.

Brandenburg, M. Interna.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 449. T. 2. p. 33. A. 1755. T. 2. p. 247.

Brandenburg, M. Investituræ.
Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 905.

Brandenburg, M. Religion.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 678.

Brandenburg, M. und Hessen-Philippsthal.
Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 746.

Brandenburg, M. und Hohenlohe.
Staats-Archiv 1751. Part. 11. p. 152.

Brandenburg und Leonrod.
Staats-Act. T. 1. p. 292. T. 3. p. 211.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 389. T. 2. p. 281.

Brandenburg und Nürnberg.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 298. 522. Tom. 2. p. 50. 815. A. 1753. T. 1. p. 459. A. 1756. T. 1. p. 500. 826. 829. 851. T. 2. p. 36. 293. 967.

Staats-Canzl. T. 103. p. 571. T. 104. p. 526. T. 105. p. 359.

Neue Staats-Canzl. T. 5. p. 295.

Sel. Jur. publ. T. 36. C. 5.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 386. T. 2. p. 277 529.

Brandenburg, M. und Chur-Pfalz.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 216.

Brandenburg, M. und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1751. Part. 11. p. 16. 19. A. 1752. T. 1. p. 153. 154. T. 2. p. 346. A. 1753. T. 1. p. 119. 607. 953. T. 2. p. 131. A. 1754. T. 2. p. 321. 1069. A. 1756. T. 1. p. 851. 852. add. Würtemberg und Reichs-Ritterschafft.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 281.

Brandenburg und Schwarzenberg.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 276.

Braunschweig.

S. auch: Oesterreich und Preussen; Ostfrießland; Taxis.

Chur-Braunschweig. Erzamt.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 26.

Chur-Braunschweig. Interna.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 220.

Chur-Braunschweig und Mecklenburg.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 222.

Chur-Braunschweig und Osnabrück.

Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 231. T. 13. p. 83. T. 14. p. 292. T. 15. p. 331. T. 17. p. 338. T. 19. p. 195. T. 20. p. 314. T. 22. p. 468. T. 23. p. 332.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 320. T. 2. p. 237.

Chur-Braunschweig und Chur-Pfalz.

Sel. Jur. publ. T. 44. C. 1.

Chur-Braunschweig und Preussen.

S. auch: Ostfrießland.

Staats-Canzl. T. 110. p. 657. T. 111. p. 202.

Bremen, Reichsstatt; s. Taxis.

Buchau, Stifft; s. Oesterreich.

Buchau, Statt, Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 6. p. 6. 78. A. 1752. T. 2. p. 326. A. 1753. T. 1. p. 940. A. 1754. Tom. 2. p. 462.

Buchhorn.

S. auch: Bayern; Montfort.

Buchhorn. Interna.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 498.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 395.

Buchhorn und Schwäbischer Crays.

Staats-Arch. 1751. Part. 9. p. 3.

Bürckenau. Religion.

N. Staats Handb. T: 1. p. 483.

Burghaun. Religion.

Neue Staats Canzl. T. 17. p. 444. T. 20. p. 268.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 310. T. 2. p. 230.

Buxheim und Oesterreich.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 536.

Buxheim und Schwäbischer Crays.

Staats-Arch. 1757. p. 502.

C.

Castell. Domestica.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 541.

Castell und Holzschuher.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 538.

Chur. Investituræ.

Staats-Archiv 1757. T. 1. p. 197.

Chur-Cölln.

S. auch: Bayern; Bentheim; Engern; Taxis.

Chur-Cölln. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 542.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 149.

Chur-Cölln. Comitial-Stimmen.

Staats-Arch. 1754. T. 2. p. 438.

Cölln

Cölln (Chur=) und Statt Cölln.

Staats=Archiv 1751. Part. 7. p. 95. Part. 8. p. 60. Part. 11. p. 24. A. 1753. T. 1. p. 690. 1058. Tom. 2. p. 106. 943. A. 1754. T. 1. p. 187.

Sel. Jur. publ. T. 29. C. 9. T. 30. C. 5. T. 31. C. 18. T. 32. C. 8. T. 34. C. 7. T. 37. C. 16. T. 39. C. 9. T. 41. C. 9.

Staats=Angel. T. 2. P. 1. p. 3.

R. Staats=Handb. T. 2. p. 152. 534.

Chur=Cölln und Corvey.

Staats=Acta, T. 3. p. 125.

R. Staats=Handb. T. 2. p. 150. 531.

Chur=Cölln und Oedenkirchen.

Staats=Archiv 1754. T. 2. p. 585. A. 1755. T. 1. p. 381. A. 1756. T. 1. p. 228.

Chur=Cölln und Chur=Pfalz.

R. Staats=Handb. T. 1. p. 236. T. 2. p. 150.

Cölln, Statt; s. auch: Chur=Cölln.

Cölln, Statt. Interna.

Sel. Jur. publ. T. 40. C. 4.

R. Staats=Handb. T. 2. p. 411.

Cölln, Statt. Primariæ preces.

R. Staats=Handb. T. 2. p. 2.

Cölln, Statt, und Taxis.

Staats-Arch. 1751. Part. 3. p. 99. A. 1752. T. 1. p. 44

Sel. Jur. publ. T. 22. C. 5.

Cölln, Statt, und Teutscher Orden.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 265.

Corvey; s. auch: Chur-Cölln.

Corvey und Paderborn.

Staats-Archiv 1751. Part. 11. p. 147. A. 1752. Tom. 2. p. 1022. A. 1753. T. 1. p. 621. A. 1755. T. 1. p. 24.

Costanz und Reichenau.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 533. A. 1753. T. 1. p. 932. A. 1754. T. 1. p. 764. A. 1756. T. 1. p. 1. 521. T. 2. p. 694. 739. A. 1757. p. 199. 865.

Staats-Canzl. T. 110. p. 104. T. 111. p. 159. T. 112. p. 211. T. 114. p. 591.

Neue Staats-Canzl. T. 19. p. 395.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 303.

D.

Dörrbach und Seybersbach. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 190.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 483.

Dortmund; s. auch: Preussen.

Dort-

Dortmund. Interna.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 503. T. 2. p. 30.

Dünckelsbühl. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 4. A. 1752. T. 1. p. 1032. T. 2. p. 15. 423. 813. A. 1753. T. 1. p. 593. 941. A. 1754. T. 1. p. 86. A. 1756. T. 1. p. 497.

Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 164.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 412.

Dünckelsbühl, Elwangen, Oettingen und Teutscher Orden.

Staats-Acta T. 2. p. 192.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 226.

Dünckelsbühl und Oettingen.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 246. 332. 371. A. 1756. T. 1. p. 257.

Staats-Canzl. T. 108. p. 661. T. 109. p. 6.

Staats-Acta, T. 2. p. 192.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 469. T. 2. p. 226. 366.

E.

Eichstätt. Domcapitul.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 933.

Eichstätt. Primariæ preces.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 931.

Eichstätt und Bayern.

S. Bayern.

Eichstätt und Brandenburg.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 514.

Elwangen und Oettingen; s. Dünckelsbühl.

Elwangen und Reichs-Ritterschafft.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 230. 502.

Eykirchen. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 107.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 383. T. 2. p. 275.

Erbach. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 27. A. 1752. T. 1. p. 46. 405. A. 1753. T. 1. p. 860. A. 1756. T. 1. p. 24. 838. A. 1757. p. 197.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 328. 334.

Erbach und Ingelheim.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 322. 1002.

Essen. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 7. p. 139. A. 1752. T. 1. p. 44. A. 1756. T. 1. p. 493. 840. A. 1757. p. 205.

Sel. Jur. publ. T. 33. C. 10.

Eßlingen. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 18. A. 1752. T. 1. p. 743. A. 1755. T. 2. p. 1024.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 418.

F. Franck.

F.

Franckfurt; s. auch: Maynz; Sulzbach; Taxis.

Franckfurt. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 97. Part. 6. p. 15. Part. 10. p. 113. A. 1752. T. 1. p. 196. 536. 767. T. 2. p. 16. 327. 423. A. 1753. T. 1. p. 594. ꝛc. 862. 942. T. 2. p. 130. 678. ꝛc. 944. ꝛc. A. 1754. T. 1. p. 247. ꝛc. 417. T. 2. p. 464. 1033. A. 1755. T. 1. p. 813. T. 2. p. 468. 685. A. 1756. T. 1. p. 515. 828. T. 2. p. 20. 25. 26.

Staats-Acta T. 1. p. 171.

Sel. Jur. publ. T. 37. C. 15.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 477. T. 2. p. 418.

Franckfurt. Juden.

Sel. Jur. publ. T. 37. p. 4.

Franckfurt. Münzcommißion.

Sel. Jur. publ. T. 42. C. 11. T. 43. C. 4. T. 44. C. 7. T. 45. C. 7. T. 46. C. 8.

Franckfurt, Magistrat und Reformirte.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 296. A. 1756. T. 1. p. 241.

Sel. Jur. publ. T. 34. C. 2. T. 35. C. 6. T. 36. C. 13. T. 37. C. 11. T. 38. C. 7.

Franckfurt und Franckreich.
Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 200.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 500.

Franckfurt und Preussen.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 869. 874. T. 2. p. 49. 51. 56. A. 1757. p. 134. 275. 965.

Freysingen. Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. 6. p. 74. Part. 9. p. 150.

Fridberg, Burg; s. auch: Staden.

Fridberg, Burg. Burggrafenwahl.
Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 113. Part. 6. p. 24. Part. 8. p. 3. Part. 11. p. 50.

Fridberg, Burg, und Reichs-Ritterschafft.
Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 35. Part. 3. p. 5.

Fugger; s. auch: Memmingen.

Fugger. Interna.
S. Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 28. A. 1752. T. 2. p. 86.

Fugger-Nordorff. Debitwesen.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 27.

Fugger. Waßerburg.
Staats-Canzl. T. 110. p. 764.

Fugger.

Fugger, Wellenburg. Güter-Administration.

Staats-Archiv 1751. Part. 7. p. 143. Part. 9. p. 31. Part. 11. p. 156. A. 1752. T. 1. p. 772. T. 2. p. 43. 419. 816. A. 1753. T. 1. p. 624. T. 2. p. 130. 843. A. 1754. T. 1. p. 67. T. 2. p. 449. 757. A. 1755. T. 1. p. 25. 445. T. 2. p. 175.

Fugger und Landgericht.

Staats-Archiv 1756. T. 1 p. 525.

Fürstenberg.

S. auch: Auersberg; Teutscher Orden.

Fürstenberg. Interna.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 1034. A. 1756. T. 1. p. 24. 493. 499. 830.

Fürstenberg. Investiturae.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 415.

Fürstenberg und Landgericht in Schwaben.

Neue Staats-Canzl. T. 2. p. 489.

Fürstenberg und Löffingen.

Staats-Archiv 1755. Tom. 2. p. 746.

Fürstenberg und Schellenberg.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 440.

Fulda; s. auch: Burghaun.

Fulda,

Fulda, Maynz und Würzburg.

Sel. Jur. publ. T. 31. C. 2. T. 32. C. 4. T. 33. C. 7. T. 35. C. 14. T. 36. C. 7. T. 37. C. 12.

Staats-Canzl. T. 113. p. 121.

Fulda und Reichs-Ritterschafft.

Sel. Jur. publ. T. 40. C. 6.

Fulda und Sachsen-Eisenach, auch Fränckisch- und Ober-Rheinischer Crays.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 119. Part. 11. p. 113. A. 1755. T. 1. p. 673. 960.

Staats-Canzl. T. 102. p. 702. T. 104. p. 228. T. 108. p. 352.

Neue Staats-Canzl. T. 11. p. 196. T. 12. p. 345. T. 13. p. 370. T. 14. p. 381.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 210. 311. T. 2. p. 137.

G.

Gelnhausen, Hanau und Chur-Pfaltz.

Staats-Archiv 1751. Part. 7. p. 89. A. 1752. T. 1. p. 272. T. 2. p. 364.

Staats-Canzl. T. 102. p. 635. T. 105. p. 400. T. 114. p. 546.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 398. T. 2. p. 423.

Gemünd. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 6. p. 19. Part. 9. p. 21. Part. 10. p. 115. Part. 11. p. 147.

Part.

Part. 12. p. 76. A. 1752. T. 1. p. 41. 42. 537. T. 2. p. 329. 1027. A. 1753. T. 1. p. 943. T. 2. p. 682. A. 1754. T. 1. p. 86. 902. T. 2. p. 85. A. 1755. T. 2. p. 556.

Gemünden. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 22. p. 176.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 294.

Giech. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 1024.

Giengen. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 12. p. 77.

Gochsheim und Sennfeld; s. Würzburg.

Goslar. Interna.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 465. A. 1755. T. 1. p. 228. 230. T. 2. p. 548. A. 1756. T. 2. p. 27.

Gumpenberg. Investiturae.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 156.

Gumpenberg und Breiteneckische Unterthanen.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 335.

Gutenzell; s. Salmansweil.

H.

Hall und Brandenburg.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 863. A. 1755. T. 1. p. 440, T. 2. p. 1036.

Hall und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 465. A. 1756. T. 1. p. 837. 852. T. 2. p 29.

Neue Staats-Canzl. T. 112. p. 196.

Hamburg; s. auch: Taxis.

Hamburg. Interna.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 69. 656.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 423.

Hamburg und Holstein.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 310.

Hamburg und Mecklenburg.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 943.

Hanau; s. Hessen.

Hazfeld; s. Rotenburg.

Hegbach; s. Salmansweiler.

Heilbronn. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 423.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 424.

Heilbronn, Statt und Unterthanen.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 754. 1064. A. 1754. T. 1. p. 419. A. 1755. T. 1. p. 901. A. 1756. T. 1. p. 512. 825.

Heilbronn und heil. Geist-Orden.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 1030.

Heilbronn und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 814. A. 1753. T. 1. p. 605. A. 1755. T. 2. p. 1031.

Heilbronn und Würtemberg.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 901.

Heimkirchen. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 14. p. 417. T. 21. p. 224. 245.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 484.

Hembach.

Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 204.

Herbolzheim; s. auch: Würzburg. Rel.

Staats-Canzl. T. 109. p. 633.

Neue Staats-Canzl. T. 11. p. 60. T. 13. p. 290. T. 19. p. 154. T. 20. p. 176. T. 21. p. 173.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 374.

Hervorden, Coadjutorie.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 547.

Hessen-Cassel; s. auch: Schaumburg-Lippe; Teutscher Orden.

Hessen-Cassel. Interna.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 394. T. 2. p. 293.

Hessen-Cassel. Religion.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 164. 371. 677. A. 1756. T. 2. p. 751. 1040. A. 1757. p. 812.

Sel. Jur. publ. T. 33. C. 1. T. 34. C. 10.

Staats-Canzl. T. 107. p. 646. T. 108. p. 431. T. 109. p. 640.

Hessen-Cassel. Hanau.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 373. T. 14. p 373.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 392.

Hessen-Cassel. Investitur.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 54. T. 2. p. 128.

Hessen-Cassel und Darmstatt.

Staats-Archiv 1753. Tom. 2. p. 671. A. 1754. T. 1. p. 65.

Staats-Canzl. T. 100. p. 85. T. 104. p. 582. T. 105. p. 356.

Hessen-Cassel und Darmstatt. Investituræ.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 234.

Hessen-Cassel und Darmstatt. Vota im Fürstenrath.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 423. 740. 1029. rc. A. 1755. T. 1. p. 657.

Staats-Canzl. T. 107. p. 219. T. 108. p. 262.

Hessen-Cassel und H. Rotenburg-Rheinfels.

Staats-Archiv 1751. Part. 4. p. 32. Part. 5. p. 29. Part. 7. p. 106. Part. 11. p. 23. A. 1752. T. 1. p. 292. 739. T. 2. p. 623. A. 1753. T. 1. p. 54. 190. A. 1755. T. 1. p. 1048. T. 2. p. 187.

Staats-Canzl. T. 99. p. 1. T. 101. p. 455. T. 103. p. 721.

Sel. Jur. publ. T. 26. C. 1. T. 33. C. 5. T. 35. C. 13. T. 36. C. 9. T. 37. C. 5. T. 39. C. 5. 11. T. 40. C. 5. T. 42. C. 8. 12.

Hessen-Cassel. Görzische Stifftung.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 304.

Hessen-Cassel und Maynz.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 151.
Sel. Jur. publ. T. 48. C. 10. p. 125.
Staats-Canzl. T. 99. p. 327.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 231.

Hessen-Cassel und Oesterreich.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 153.

Hessen-Cassel, Hanau, und Ober-Rheinischer Crays.

Staats-Archiv 1757. p. 960.
Neue Staats Canzl. T. 1. p. 10.
Sel. Jur. publ. T. 38. C. 2. T. 42. C. 13. T. 47. C. 7. p. 136.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 215.

Hessen-Cassel und Taxis.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 547. A. 1755. T. 1. p. 173. A. 1757. p. 947. 948. 955. 956. 957. 958.

Staats-Canzl. T. 114. p. 501.

Sel. Jur. publ. T. 43. C. 8. T. 44. C. 8. T. 46. C. 5.

Hessen-Darmstatt; s. auch: Chur Sachsen; Teutscher Orden.

Hessen-Darmstatt. Privilegium de non appellando.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 74.

Hessen-Darmstatt. Schulden.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 830.

Sel. Jur. publ. T. 28. C. 2.

Hessen-Darmstatt und Breidenbach.

Staats-Archiv 1751. Part. 4. p. 158. Part. 5. p. 47. Part. 7. p. 34. Part. 8. p. 77. Part. 12. p. 3. A. 1752. Tom. 1. p. 110. 597. T. 2. p. 67.

Hessen-Darmstatt und Franckreich.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 421.

Hessen-Darmstatt und Gemmingen.

Neue Staats-Canzl. T. 14. p. 428. T. 15. p. 456. T. 19. p. 321. T. 22. p. 140. T. 23. p. 131. T. 24. p. 41. T. 25. p. 248.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 411. T. 2. p. 300.

Hessen-

Hessen=Darmstatt und Hessen=Homburg.

Staats=Archiv 1751. Part. 9. p. 53. Part. 10. p. 118. Part. 11. p. 81. A. 1752. Tom. 1. p. 413. T. 2. p. 406. A. 1753. T. 1. p. 239. A. 1755. T. 1. p. 891. T. 2. p. 748. A. 1756. T. 1. p. 502. 836. 852. T. 2. p. 15.

Staats=Canzl. T. 112. p. 6. T. 113. p. 17. T. 114. p. 6.

Neue Staats=Canzl. T. 8. p. 220. T. 12. p. 396. T. 13. p. 310. T. 14. p. 223. T. 19. p. 344.

N. Staats=Handb. T. 1. p. 400. T. 2. p. 282.

Hessen=Darmstatt und Maynz.

N. Staats=Handb. T. 2. p. 143.

Hessen=Darmstatt und Ober=Rheinischer Crays.

Staats=Archiv 1751. Part. 4. p. 3.

Hessen=Darmstatt und Reichsritterschafft.

N. Staats=Handb. T. 2. p. 300.

Hessen=Darmstatt und Riedesel.

N. Staats=Handb. T. 2. p. 304.

Hessen=Darmstatt und Solms.

Staats=Archiv 1752. T. 2. p. 428. A. 1753. T. 2. p. 847. A. 1754. T. 1. p. 235.

Sel. Jur. publ. T. 34. C. 1. T. 35. C. 4. T. 38. C. 4. T. 39. C. 14. T. 40. C. 14. T. 41. C. 6.

C. 6. T. 47. C. 13. T. 48. C. 2. Suppl. T. 1. p. 307.

Staats-Acta T. 3. p. 202.

Hessen-Darmstatt und Wezlar.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 129. A. 1752. T. 1. p. 59. A. 1755. T. 1. p. 903.

Sel. Jur. publ. T. 45. C. 8. p. 361. T. 46. C. 3. p. 62. T. 48. C. 13. p. 138.

Staats-Acta T. 3. p. 447.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 404. T. 2. p. 293.

Hessen-Darmstatt, Nassau-Oranien und Witgenstein.

Staats-Angel. T. 1. P. 1. p. 125. P. 2. p. 46.

N. Staats Handb. T. 1. p. 422. 547.

Hessen-Eschwege. Interna.

N. Staats Handb. T. 2. p. 282.

Hessen-Hanau; s. auch: Gelnhausen.

Hessen-Hanau und Ilbenstatt.

Staats-Canzl. T. 114. p. 595.

Hessen-Hanau und Maynz.

S. Maynz.

Hessen-Hanau und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 27.

Hessen-Hanau und Salzmann.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 1054.

Hessen-

Hessen=Hanau und Wessenberg.
Staats=Archiv 1756. T. 1. p. 544.

Hessen=Homburg. Interna.
R. Staats=Handb. T. 2. p. 282.

Hessen=Homburg. Vormundschafft.
Staats=Archiv 1752. T. 1. p. 743. A. 1753. T. 1. p. 860.

Hessen=Philippsthal; s. Brandenburg.

Hessen=Rheinfels. Interna.
Staats=Archiv 1751. T. 2. p. 110. A. 1752. T. 1. p. 740. A. 1756. T. 1. p. 844. T. 2. p. 33.

Hildesheim. Wahl.
Neue Staats=Canzl. T. 5. p. 227.

Hildesheim. Religion.
Select. Jur. publ. T. 22. C. 4. T. 23. C. 9.

Hildesheim, Plettenberg und Steinberg.
Sel. Jur. publ. T. 22. C. 6. T. 23. C. 11. T. 25. C. 3. T. 26. C. 9.

Hildesheim und Wiesenhavern.
Sel. Jur. publ. T. 24. C. 9. T. 25. C. 6. T. 27. C. 11. T. 28. C. 3. T. 29. C. 4.

Hillesheim und Löwenhaupt.
Staats=Archiv 1757. p. 191

Hörstgen. Religion.
Staats=Canzl. T. 99. p. 125.
Hohenems. Interna.
Staats=Archiv 1752. T. 1. p. 52.
Hohenems. R. Lehen.
Sel. Jur. publ. T. 42. C. 9.
Neue Staats=Canzl. T. 2. p. 434.
Staats=Acta T. 1. p. 164.
R. Staats=Handb. T. 1. p. 239. T. 2. p. 163.
Hohenems. Crays=Votum.
R. Staats=Handb. T. 2. p. 138.
Hohenlohe; s. auch: Brandenburg; Limburg.
Hohenlohe. Primogenitur.
Staats=Archiv 1751. Part. 10. p. 92. A. 1752. T. 2. p. 816. A. 1754. T. 2. p. 455.
Hohenlohe. Interna.
Staats=Archiv 1756. T. 1. p. 861.
Sel. Jur. publ. T. 23. C. 4. T. 24. C. 5.
R. Staats=Handb. T. 2. p. 336.
Hohenlohe. Investitur.
Staats=Archiv 1751. Part. 9. p. 157.
Hohenlohe. Religion.
Staats=Archiv 1751. Part. 8. p. 138. A. 1756. T. 2. p. 23.

Staats-Canzl. T. 99. p. 55. 658. T. 100. p. 636. T. 103. p. 306. T. 104. p. 730. Sel. Jur. publ. T. 27. C. 3. 5.

Hohenlohe-Pfedelbach, und dessen Unterthanen.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 92. A. 1752. T. 1. p. 1062. A. 1754. T. 2. p. 285. A. 1755. T. 1. p. 445. T. 2. p. 1031.

Hohenlohe und Löwenstein.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 338.

Hohenzollern; s. auch: Oesterreich.

Hohenzollern. Investitur.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 935.

Hohenzollern-Hechingen und dessen Unterthanen.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 848.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 305.

Hohenzollern und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 856.

Hohenzollern und Ysenburg.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 821. T. 2. p. 452.

Holstein; s. auch: Hamburg.

Holstein. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 270.
Sel. Jur. publ. T. 45. C. 5.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 306.

Holstein. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 156. Part. 10. p. 155. A. 1752. T. 2. p. 404.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 134.

Holstein-Glückstatt, König und Nöhring.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 306.

Holstein und Limburg-Styrum.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 309.

Holstein-Plön und Nassau-Dillenburg.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 972.

Holstein-Rethwischisches Debitwesen.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 979. A. 1756. T. 1. p. 835.

J.

Ildesheim. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 183. T. 20. p. 263.

Johanniter-Orden; s. auch: Chur-Pfalz.

Johanniter-Orden. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 3. Part. 11. p. 150. A. 1755. T. 1. p. 169. T. 2. p. 1034. A. 1756. T. 2. p. 17.

Sel. Jur. publ. T. 34. C. 14. T. 37. C. 6.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 230.

Johanniter-Orden. Matricular-Anschlag.

Neue Staats-Canzl. T. 17. p. 396.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 143.

Johanniter-Orden und *Clerus* zu Maynz.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 909.

Johanniter-Orden und Oettingen.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 33.

Johanniter-Orden und Regensburg.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 250.

Johanniter-Orden und Speyer.

Staats-Archiv 1751. T. 5. p. 127.

Johanniter-Orden und Worms, Statt.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 312.

Isenburg; s. Ysenburg.

Isny; s. Ysni.

K.

Kauffbeuern. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 4. p. 181.

Kauff-

Kauffbeuern. Comitial-Votum.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 10.

Kauffbeuern und Landgericht in Schwaben.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 816.

Kauniz; s. Ostfrießland.

Kauniz und Preussen.
Staats-Archiv 1757. p. 276.

Kauniz und Unterthanen.
Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 175.

Kaysersheim. Moderation.
Staats-Archiv 1751. Part. 8. p. 166.

Kaysersheim. Cammergericht.
Staats-Canzl. T. 101. p. 741.

Kaysersheim, so dann Bayrisch- und Schwäbischer Crays.
Staats-Archiv 1757. p. 215.
Staats-Canzl. T. 113. p. 162.

Kempten, Stifft. Interna.
Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 844. A. 1754. T. 1. p. 410. A. 1755. T. 1. p. 19. T. 2. p. 172.

Kempten, Stifft, und Kauffbeuern.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 234.

Kempten,

Kempten, Stifft, und Kempten, Statt.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 111. A. 1753. T. 1. p. 621. A. 1755. T. 2. p. 747. A. 1756. T. 1. p. 542.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 234.

Kempten, Statt, und Landgericht in Schwaben.

Staats-Archiv 1751. Part. 8. p. 119.

Kempten, Statt, und Oesterreich.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 250.

Königseck und Reichsritterschafft.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 339.

L.

Landstuhl. Religion.

Staats-Canzl. T. 111. p. 749.
Neue Staats-Canzl. T. 16. p. 459.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 485.

Leiningen. Interna.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 247.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 466. T. 2. p. 339. sq.

Leiningen und Pfalz-Zweybrücken.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 411.

Leiningen-Westerburg. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 128. A. 1755. T. 2. p. 745.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 342. sqq.

Lein-

Leinleiter. Religion.
Neue Staats=Canzl. T. 24. p. 101.
R. Staats=Handb. T. 2. p. 224.

Leyen; s. auch: Baden.

Leyen und Breitenbach.
Sel. Jur. publ. T. 38. C. 1. T. 39. C. 15. T. 40. C. 16. T. 41. C. 7. T. 47. C. 11.

Lichtenstein; s. Ostfrießland.

Lichtenstein. Investitur.
Staats=Archiv 1751. Part. 1. p. 90.

Lichtenstein. Comitial=Votum.
Sel. Jur. publ. T. 22. C. 7.

Lichtenstein und Preussen.
Staats=Archiv 1752. T. 2. p. 405.

Limburgische Reichslehen; s. Hall und Brandenburg.

Limburgische Succeßion.
Staats=Acta T. 3. p. 1.
R. Staats=Handb. T. 1. p. 463. T. 2. p. 338. 346.

Limburg und Vohenstein.
Staats=Archiv 1752. T. 2. p. 407.

Limburg=Styrum; s. auch: Holstein.

Limburg-Styrum. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 122. Part. 6. p. 37. Part. 8. p. 122. A. 1752. T. 1. p. 49. 773. T. 2. p. 39. 455. A. 1755. T. 1. p. 896. A. 1756. T. 1. p. 845.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 349.

Limburg-Styrum. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 160. ꝛc.

Limburg-Styrum und Reichsritterschafft.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 349.

Lindau, Statt; s. auch: Montfort.

Lindau und Oesterreich.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 250.

Lippe. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 134. Part. 9. p. 33. A. 1752. T. 1. p. 52. A. 1753. T. 2. p. 350. A. 1754. T. 1. p. 67. 68. A. 1755. T. 2. p. 176. 548. A. 1756. T. 1. p. 491. 856. A. 1757. T. 1. p. 190.

Neue Staats-Canzl. T. 25. p. 370.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 350. sqq.

Löwenstein; s. auch: Hohenlohe; Rosenberg.

Löwen-

Löwenstein. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 121. Part. 9. p. 34. Part. 10. p. 117. Part. 11. p. 156. A. 1753. T. 2. p. 672. A. 1754. T. 2. p. 757.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 353. 355. sqq.

Löwenstein. *Mesalliance*.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 1024. A. 1754. T. 1. p. 247.

Löwenstein. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 163.

Löwenstein. Votum.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 260.
Staats-Canzl. T. 107. p. 312.

Löwenstein und Bach.

Staats-Archiv 1753. T. 2 p. 3.

Löwenstein, Lüttich und Stollberg.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 802.
Staats-Canzl. T. 99. p. 444. T. 100. p. 451. T. 101. p. 620. T. 102. p. 150.

Löwenstein und Chur-Maynz.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 143.

Löwenstein und Pröhmen.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 678.

Löwenstein und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 35.

Lübeck, Stifft. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 149. A. 1756. T. 1. p. 864.

Staats-Acta, T. 1. p. 175.

Neue Staats-Canzl. T. 101. p. 485.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 313.

Lübeck, Domcapitel und dessen Unterthanen.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 235.

Lübeck, Statt, Interna.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 865.

Lüttich.

S. auch: Aremberg; Löwenstein; Teutscher Orden.

Lüttich. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 11. p. 150. A. 1754. T. 2. p. 89. 756. A. 1755. T. 1. p. 441. 887. T. 2. p. 744.

Sel. Jur. publ. T. 47. C. 6. p. 131.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 315. T. 2. p. 235.

Lüttich und Alken.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 933.

Lüttich und Münsterbilsen.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 236.

Lüttich und St. Trond.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 1. T. 16. p. 438.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 317. T. 2. p. 236.

Lüttich und Taxis.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 853.

M.

Marckt-Nordheim. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 41.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 440.

Maudach. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 209. T. 17. p. 431. T. 23. p. 161.
Staats-Angel. T. 1. P. 1. p. 191.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 296.

Chur-Maynz; s. auch: Fulda; Hessen; Löwenstein; Sulzbach.

Maynz und Cronenberg.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 304. 305. 306. 739. A. 1756. T. 2. p. 923.
Staats-Canzl. T. 102. p. 527.
Neue Staats-Canzl. T. 11. p. 1. T. 15. p. 409. ꝛc. T. 21. p. 265.
Staats-Acta, T. 2. p. 73.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 227. T. 2. p. 139.

Maynz und Erfurt.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 140.

Maynz und Cammergericht.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 96.

Mayntz und Franckfurt.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 145.

Mayntz und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 131. A. 1756. T. 1. p. 842.

Mayntz und Schönborn.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 145.

Mayntz und Würzburg.

Sel. Jur. Publ. T. 23. C. 8. T. 24. C. 10. T. 25. C. 8.

Mecklenburg; s. auch: Hamburg; Preussen.

Mecklenburg. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 168. Part. 4. p. 48. Part. 5. p. 3. Part. 6. p. 135. Part. 7. p. 150. Part. 8. p. 46. Part. 12. p. 91. A. 1752. T. 1. p. 327. 440. 704. T. 2. p. 36. 371. 815. 895. 1033. A. 1753. T. 1. p. 309. 626. 756. T. 2. 416. 843. A. 1754. T. 1. p. 235. 411. T. 2. p. 443. 756. A. 1755. T. 1. p. 443. 893. T. 2. p. 807. 923. 1035. A. 1756. T. 1. p. 23. 485. 826.

Staats-Canzl. T. 109. p. 169. T. 110. p. 6. T. 111. p. 147.

Sel. Jur. publ. T. 13. C. 14. T. 14. C. 11. T. 20. C. 5. T. 21. C. 6. T. 24. C. 3. T. 26. C. 7. T. 27. C. 12. T. 28. C. 5. T. 33. C. 2. T. 34. C. 11. T. 35. C. 9. T. 36. C. 8.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 310.

Mecklenburg. Vormundschafft.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 936.

Mecklenburg. Venia ætatis.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 852.

Mecklenburg. Privilegium de non appellando.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 866.

Mecklenburg und Mandelslohe.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 820. T. 2. p. 404. 407.

Mecklenburg und Pleß.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 769. A. 1754. T. 1. p. 252.

Mecklenburg und Rostock.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 311.

Memmingen und Fugger.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 851. 865.

Memmingen und Reichs-Erbtruchseß.
Staats-Arch. 1757. p. 188.

Metternich. Interna.
Staats-Arch. 1751. Part. II. p. 157.

Mommernheim. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 180.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 296.

Montfort; s. auch: Schwarzenberg.

Montfort. Debitwesen.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 359.

Montfort. Investitur.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 25. 496. 513. 521. 824. 827.

Montfort und Buchhorn.

Staats-Archiv 1757. T. 1. p. 189.

Montfort und Lindau.

Staats-Arch. 1756. T. 2. p. 19.

Montfort und Weingarten.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 326.

Mühlhausen. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. II. p. 141. 145. A. 1752. T. 1. p. 536. 755. 1056. T. 2. p. 1025. A. 1754. T. 2. p. 78. rc. 760. A. 1755. T. 1. p. 231. 448. T. 2. p. 553. A. 1756. T. 1. p. 500.

Sel. Jur. publ. T. 34. C. 12. T. 37. C. 7.

Münster. Interna.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 51.

Neue Staats-Canzl. T. 5. p. 227.

Münster. Religion.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 215.

N.

Nassau-Diez und Marienstatt.
Sel. Jur. publ. T. 37. C. 1. T. 38. C. 12. T. 41. C. 11. T. 43. C. 10.

Nassau-Dillenburg; s. auch: Holstein.

Nassau-Dillenburg. Interna.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 45. T. 2. p. 35.

Nassau-Oranien; s. auch: Hessen.

Nassau-Oranien. Vormundschafft.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 541. A. 1753. T. 2. p. 672.

Nassau-Oranien. Andere Interna.
Staats-Archiv 1757. p. 89.

Nassau-Oranien. Privilegium de non appellando.
Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 74.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 316.

Nassau-Oranien und Gumbel.
Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 185.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 317.

Nassau-Saarbrücken. Interna.
Staats-Archiv. 1754. T. I. p. 239.

Nassau-Saarbrücken. Investitur.
Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 165.

Nassau-Saarbrücken. Votum.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 262. 436. 719.
Staats-Canzl. T. 107. p. 261.

Nassau-Saarbrücken und Franckreich.
Staats-Acta T. 2. p. 115. T. 3. p. 120.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 61. 503. 510. T. 2. p. 22.

Nassau-Saarbrücken und Reichs-Ritterschafft.
Staats-Archiv 1751. Part. I. p. 106.

Nassau-Saarbrücken und Schwäbischer Crays.
Staats-Arch. 1752. T. 2. p. 815. A. 1753. T. 2. p. 94.

Nassau-Siegen; s. auch: Solms.

Nassau-Siegen. Succeßion.
Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 42.

Nassau-Siegen. Andere Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. II. p. 153.

Nassau-Usingen; s. auch: Taxis.

Nassau-Usingen. Primogenitur.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 444. 892.

Nassau-Usingen und Ober-Rheinischer Crays.
Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 94.

Nassau-Usingen und Sachsen-Weimar.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 25.

Nassau-Weilburg; s. auch: Taxis.

Nassau-Weilburg und dessen Unterthanen.
Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 159. T. 3. p. 140.
Sel. Jur. publ. T. 25. C. 4. T. 26. C. 6. T. 27. C. 10. T. 29. C. 7.

Nassau Weilburg und Reichsritterschafft.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 43.

Neckersteinach. Religion.
Staats-Canzl. T. 104 p. 426. T. 106. p. 714.
Neue Staats-Canzl. T. 18. p. 422.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 340. T. 2. p. 242.

Neipperg. R. Grafenstand.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 207.

Neresheim; s. Oettingen.

Neresheim und Schwäbischer Crays.
Neue Staats-Canzl. T. 21. p. 321.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 224.

Neuenkirchen. Religion.
Staats-Canzl. T. 105. p. 703.

Neuses am Berg. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 209. T. 14. p. 405.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 375.

Nördlingen; s. auch: Oettingen.

Nördlingen. Homagium.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 517.

Nördlingen. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 19. A. 1754. T. 1. p. 898. 899. A. 1755. T. 2. p. 562.

Nordhausen. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 1025. A. 1753. T. 1. p. 598. A. 1754. T. 1. p. 250. A. 1756. T. 1. p. 26.

Nordheim; s. Marckt-Nordheim.

Nürnberg; s. auch: Brandenburg; Teutscher Orden.

Nürnberg. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 4. p. 159. Part. 6. p. 41. Part. 10. p. 114. A. 1752. T. 1. p. 36. A. 1754. T. 2. p. 761. 1033. A. 1755. T. 1. p. 449.

Sel. Jur. publ. T. 31. C. 16.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 425.

Nürnberg. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 165.

Nürnberg und Fränckischer Crays.

Staats-Archiv 1751. Part. 7. p. 3. Part. 10. p. 95. A. 1752. T. 2. p. 408.

Sel. Jur. publ. T. 25. C. 5. T. 26. C. 3. T. 34. C. 3. T. 37. C. 18.

Nürnberg und Hafner.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 542.

Nürnberg und Krauser.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 523.

Nürnberg und Landgericht zu Onolzbach.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 513.

Nürnberg und Preussen.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 879.

Nürnberg und Regensburg, Statt.

Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 148.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 429.

Nürnberg und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1751. Part. II. p. 22.

Nürnberg und Taxis.

Neue Staats-Canzl. T. 21. p. 371.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 149.

Nürnberg. Tucher.

Staats-Act. T. 1. p. 364. T. 3. p. 418.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 291. T. 2. p. 208.

O.

Obermünster. Präbende.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 1035.

Oden-

Odenheim. Matricular-Moderation.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 533. A. 1753. T. 2. p. 739. A. 1754. T. 1. p. 395. 706. A. 1755. T. 1. p. 1953.

Staats-Canzl. T. 104. p. 207. T. 105. p. 163. T. 106. p. 6. T. 108. p. 374.

Odenheim. Preces primariæ.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 837.

Oesterreich; s. auch: Baden; Hessen; Hohenems.

Oesterreich. Interna.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 49. A. 1754. T. 1. p. 773. A. 1756. T. 1. p. 135.

Staats-Canzl. T. 105. p. 735.

Neue Staats-Canzl. T. 23. p. 428.

Sel. Jur. publ. T. 34. C. 16. T. 48. C. 5. p. 69.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 240. T. 2. p. 160. 164.

Oesterreich und Reichs-Hofrath.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 45. sqq.

Oesterreich. Religion.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 1060. A. 1755. T. 1. p. 289. 923. T. 2. p. 3. 755. 1018. A. 1756. T. 1. p. 205. 815.

Staats-Canzl. T. 104. p. 733. T. 105. p. 668. T. 107. p. 709. T. 108. p. 503. T. 109. p. 607.

Neue

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 183. 302. T. 14. p. 402. T. 20. p. 263.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 241.

Oesterreich. Theresien-Orden.

Staats-Archiv 1757. p. 939.
Staats-Canzl. T. 114. p. 608.

Oesterreich. Titul.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 910.

Oesterreich. Töchter Verzicht.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 210.

Oesterreich und Bayern.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 34. 749 rc.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 129. T. 2. p. 83.

Oesterreich und Buchau, Stifft.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 247.

Oesterreich und Buchhorn.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 251.

Oesterreich und Franckreich.

Staats-Canzl. T. 110. p. 662.
Staats-Angel. T. 1. P. 1. p. 206.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 498.

Oesterreich und Hohenzollern-Sigmaringen.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 243.

Oester-

Oesterreich und Passau.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 183.

Oesterreich und Preussen.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 118. Part. 6. p. 13. Part. 7. p. 55. Part. 9. p. 145. Part. 11. p. 61.

Sel. Jur. publ. T. 37. C. 2.

Staats-Canzl. T. 101. p. 1. T. 110. p. 672.

Neue Staats-Canzl. T. 9. p. 416.

Oesterreich, Preussen und Chur-Sachsen.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 394. 705. 867. 923. T. 2. p. 44. 187. 381. 555. A. 1757. p. 5. 268. 371. 555. 739. 1011.

Staats-Canzl. T. 100. p. 433. T. 111. p. 220. T. 112. p. 326. T. 113. p. 173. T. 114. p. 47. T. 115. p. 6.

Neue Staats-Canzl. T. 1. p. 164. T. 2. p. 1. T. 3. p. 136. T. 4. p. 272. T. 5. p. 1. T. 6. p. 1. T. 7. p. 1. T. 8. p. 1. T. 9. p. 245. 403.

Sel. Jur. publ. T. 39. C. 8. T. 40. C. 3. 9. T. 41. C. 2.

Oesterreich und Ravensburg.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 431.

Oesterreich und Reichsritterschafft.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 188.

Oesterreich und Röm. Reich.

Staats-Canzl. T. 101. p. 1.

Oesterreich und Chur-Sachsen.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 238.

Oesterreich und Schwäbischer Crays.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 323. ꝛc.

Oesterreich und mehrere Schwäbische Crays-Stände.

Neue Staats-Canzl. T. 22. p. 321. T. 23. p. 192. T. 24. p. 353.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 521. T. 2. p. 166.

Oesterreich und Venedig.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 518.

Oesterreich und Ueberlingen.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 252. T. 2. p. 183.

Oesterreich und Zedtwitz.

Staats-Canzl. T. 99. p. 185.

Staats-Acta T. 1. p. 176. T. 2. p. 98.

Staats-Angel. T. 1. P. 1. p. 14. P. 2. p. 199.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 254. 538. T. 2. p. 188. 534.

Oettingen; s. auch: Dünckelsbühl; Johanniter Orden; Teutscher Orden.

Oettingen. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 145. Part. 5. p. 42. 125. Part. 6. p. 81. Part. 10. p. 93. Part. 12. p. 66. A. 1752. T. 1. p. 45. A. 1753. T. 1. p. 624. T. 2. p. 851. A. 1754. T. 1. p. 68. 239. 414. 771. 894. T. 2. p. 89. 443. A. 1755. T. 1. p. 893. T. 2. p. 541. 1039. A. 1756. T. 1. p. 521. 524. 526. 544. 859. T. 2. p. 15. 27. 37.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 360. sqq.

Oettingen. Dachstuhl.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 366.

Oettingen. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 166.

Oettingen. Religion.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 28.

Staats-Canzl. T. 102. p. 519.

Oettingen und Benachbarte.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 469.

Oettingen und Limburg.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 36.

Oettingen und Neresheim.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 245. A. 1756. T. 1. p. 27.

Staats-Angel. T. 1. p. 116.

Neue Staats-Canzl. T. 16. p. 369.

Sel.

Sel. Jur. publ. T. 47. C. 5. p. 50. Suppl. T. 1. p. 307.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 459. T. 2. p. 323.

Oettingen und Nördlingen.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 840.

Oettingen und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 1032.

Oettingen und Schwäbischer Crays.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 223.

Offenburg. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 1026. A. 1753. T. 2. p. 680. 947. A. 1754. T. 1. p. 87. 900.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 431.

Osnabrück; s. auch: Braunschweig; Taxis.

Osnabrück. Wahl.

Neue Staats-Canzl. T. 5. p. 227.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 320.

Osnabrück. Erblanddrost.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 233.

Osnabrück und Hammerstein.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 501. A. 1753. T. 2. p. 622. A. 1754. T. 1. p. 635. 912. T. 2. p. 561. A. 1755. T. 1. p. 281. 955. T. 2. p. 403.

Neue

Neue Staats-Canzl. T. 21. p. 390. T. 24. p. 292. T. 25. p. 208.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 336.

Osnabrück, Horn und Stuven.

Neue Staats-Canzl. T. 10. p. 8.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 334.

Ostein. Reichs-Grafenstand.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 204.

Ostfrießland. Succeßion.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 73. A. 1752. T. 1. p. 55. 194. 813. T. 2. p. 331. 620. 822. A. 1753. T. 1. p. 71. 522. 555. 873. 878. 881. T. 2. p. 75. 396. 611. 914. A. 1754. T. 1. p. 273. T. 2. p. 520. 843. A. 1755. T. 1. p. 24. 682. T. 2. p. 300. 504.

Sel. Jur. publ. T. 22. C. 3. T. 24. C. 4.

Neue Staats-Canzl. T. 103. p. 549. T. 104. p. 456. T. 105. p. 167. T. 106. p. 199.

Ostfrießland. Schulden.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 116.

Ottenbeuren und Schwäbischer Crays.

Staats-Archiv 1757. p. 502.

P.

Paderborn; s. auch: Corvey.

Paderborn. Interna.

Staats-Arch. 1751. Part. 1. p. 102. A. 1752. T. 1. p. 768. T. 2. p. 1019. A. 1753. T. 1. p. 621. A. 1754. T. 1. p. 227. ꝛc. 768.

Sel. Jur. publ. T. 32. C. 3. T. 35. C. 2.

Neue Staats-Canzl. T. 5. p. 227.

Pappenheim; s. auch: Weißenburg.

Pappenheim. Asylum.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 450.

Pappenheim. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 6. p. 84. A. 1752. T. 1. p. 46. A. 1753. T. 2. p. 857.

Pappenheim. Investitur.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 491.

Pappenheim. Remuneration.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 258. 755.

Staats-Canzl. T. 105. p. 716.

Staats-Angel. T. 2. p. 3.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 28. 510. T. 2. p. 7.

Passau; s. Oesterreich.

Chur-Pfalz; s. auch: Aachen; Bayern; Brandenburg; Braunschweig; Cölln; Gelnhausen; Gemünden; Löwenstein; Maudach; Mommenheim; Ruchheim; Speyer; Trier; Oidenheim; Wimpfen; Worms.

Chur-Pfalz. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 127.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 214.

Chur-Pfalz. Religion.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 678. T. 2. p. 722. A. 1756. T. 1. p. 193. 245.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 293. T. 2. p. 215.

Chur-Pfalz und Anweiler.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 220.

Chur-Pfalz und Clodt.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 622.

Chur-Pfalz und Giese.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 19.

Chur-Pfalz und Gräfliche Collegia.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 206.

Chur-Pfalz und Hessen-Darmstatt.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 94. A. 1752. T. 2. p. 815.

Chur-Pfalz und Johanniter-Orden.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 87. Part. 6. p. 5. A. 1752. Tom. 2. p. 405.

Chur-Pfalz, Löwenstein und Speyer, Stifft.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 217.

Chur-Pfalz und Maes.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 611.

Chur-Pfalz und Reichsritterschafft in Francken.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 142. Part. 2. p. 95. Part. 8. p. 163. Part. 9. p. 39. A. 1752. T. 2. p. 404.

Staats-Canzl. T. 99. p. 289. T. 103. p. 214.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 218.

Chur-Pfalz und Reichsritterschafft am Rhein.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 1.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 219.

Chur-Pfalz, auch Salm und Rheingrafen.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 441. A. 1755. T. p. 19.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 17.

Chur-Pfalz und Steinen rc.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 1049.

Chur-Pfalz und vereinigte Niderlande.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 509.

Chur-Pfalz und Windisch.
Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 129.

Chur-Pfalz und Witgenstein.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 223. 475. A. 1755. T. 1. p. 493. 555.

Pfalz-Zweybrücken; s. auch: Leiningen; Salm.

Pfalz-Zweybrücken. Moratorium.
Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 16.

Pfalz-Zweybrücken. Cammerziler.
Staats-Canzl. T. 99. p. 198. T. 101. p. 513.

Pfalz-Zweybrücken und Franckreich.
Neue Staats-Canzl. T. 20. p. 385.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 500.

Pfalz-Zweybrücken und Sickingen.
Staats-Archiv 1754. Tom. 1. p. 905. A. 1756. T. 1. p. 867.

Pfullendorff und Salmansweyler.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 599. A. 1755. T. 2. p. 1030.

Plettenberg; s. auch: Hildesheim.

Plettenberg. Schulden.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 367.

Preussen; s. auch: Chur-Braunschweig; Franckfurt; Kauniz; Lichtenstein; Nürnberg; Oesterreich; Ostfrießland; Pfalz; Reichsritterschafft; Taxis.

Preussen. Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. II. p. II. A. 1752. T. I. p. 264. A. 1757. p. 807.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 212.

Preussen. Privilegium de non appellando.
Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 71. ꝛc.
Sel. Jur. publ. T. 24. C. 8.

Preussen. Vota comitialia.
Staats-Archiv 1755. T. I. p. 656.
Staats-Canzl. T. 107. p. 325. T. 108. p. 264.

Preussen und Dortmund.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 760.

Preussen und Mecklenburg.
Staats-Archiv 1756. T. I. p. 146. 608. T. 2. p. 637.
Staats-Canzl. T. 110. p. 110. T. 111. p. 6.

Preussen und Nordhausen.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 213.

Preussen und Röm. Reich.
Staats-Canzl. T. 101. p. 1.

Preussen und Chur-Sachsen.
Neue Staats-Canzl. T. 9. p. 417.
add. Oesterreich.

Preussen und Schwäbischer Crays.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 317.

Preussen und Werden.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 212.

Preussen und Westphälischer Crays.
Sel. Jur. publ. T. 39. C. 4.

Pückler; s. auch: Limburgische Succeßion.

Pückler. Schulden.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 368.

Pyrbaum. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 2. p. 436. T. 9. p. 74. T. 11. p. 74. sqq. T. 12. p. 204.
Staats-Angel. T. 2. p. 177.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 287. 545. T. 2. p. 203.

Q.

Quadt. Investitur.
Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 167.

Quadt und seine Unterthanen.
Staats-Archiv 1751. Part. 4. p. 161. Part. 9. p. 46. A. 1752. T. 1. p. 539.

R.

Ravensburg; s. auch: Oesterreich.

Ravensburg. Interna.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 757. A. 1754. T. 2. p. 762. 1035.
Sel. Jur. publ. T. 31. p. 15.

Rechtern; s. Limburgische Succeßion.

Regensburg, Stifft; s. auch: Bayern.

Regensburg, Stifft. Interna.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 338.

Regensburg, Statt; s. auch: Bayern; Johanniter-Orden; Nürnberg.

Regensburg, Statt. Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 120. Part. 11. p. 147. A. 1752. T. 1. p. 36. A. 1754. T. 2. p. 67.

Regensburg, Statt. Investitur.
Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 170.

Regensburg, Statt. Reichs-Convent.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 51. sqq.

Regensburg, Statt, und Reuß.
Staats-Archiv 1754. Part. 2. p. 284.
Neue Staats-Canzl. T. 22. p. 466. T. 25. p. 319.
Reichs-Erb-Truchsessen; s. Truchsessen.

Reichsritterschafft, insgemein.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 105. Part. 8. p. 126. Part. 9. p. 75. A. 1752. Part. 1. p. 65. 157. 195. 540. 773. T. 2. p. 43. 346. 391. 801. 817. 1029. A. 1753. T. 1. p. 604. 950. T. 2. p. 131. 675. ꝛc. 858. A. 1754. T. 1. p. 88. 287. 906. T. 2. p. 94. 318. 766. 1049. A. 1755. T. 1. p. 236. 904. 909. T. 2. p. 245. 557. 1030. 1032. 1033. A. 1756. T. 1. p. 491. 494. 501. 518. 519. 535. 545. 827. 837. 840. ꝛc. 848. 863. T. 2. p. 27. 40. A. 1757. p. 190. 191. 196. 200. 202.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 502. sqq.

Reichsritterschafft. Genso.

Sel. Jur. publ. T. 46. C. 5. T. 47. C. 9.

Reichsritterschafft. Religionsachen.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 937. T. 2. p. 192. A. 1756. T. 1. p. 515. 543. 819. 824. T. 2. p. 17. A. 1757. T. 1. p. 187.

Reichsritterschafft in Francken; s. auch: Bamberg; Brandenburg; Hall; Löwenstein; Nürnberg; Pfalz; Sachsen-Meiningen; Würzburg.

Reichsritterschafft in Francken. Interna.
Neue Staats-Canzl. T. 2. p. 386.
Staats-Acta T. 3. p. 452.
Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 151.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 480. T. 2. p. 491.

Reichsritterschafft am Rhein; s. Fridberg; Nassau; Pfalz; Salm; Waldeck.

Reichsritterschafft am Rhein und Solms.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 377.

Reichsritterschafft am Rhein und Chur-Trier.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 148.

Reichsritterschafft in Schwaben; s. auch: Baden; Heilbronn; Hohenzollern; Königseck; Maynz; Oesterreich; Oettingen; Speyer; Würtemberg.

Reichsritterschafft in Schwaben. Interna.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 860.
Sel. Jur. publ. T. 32. C. 12.

Reichsritterschafft in Schwaben und Preussen.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 451. 910. T. 2. p. 1036.
Sel. Jur. publ. T. 35. C. 3.

Reichsritterschafft in Schwaben und Rothweil.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 345.

Reichsritterschafft in Schwaben und Straßburg.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 518.

Reichsritterschafft und Schwäbischer Crays.
Staats-Archiv 1751. Part. II. p. 21.

Reussen; s. auch: Regensburg.

Reussen. Interna.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 373.

Reussen und Unterthanen.
Staats-Archiv 1751. Part. 4. p. 163. A. 1752. T. 1. p. 56. A. 1753. T. 1. p. 625. A. 1755. T. 2. p. 748.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 374.

Reussen und Sachsen-Gotha.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 35.

Reutlingen. Interna.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 37. T. 2. p. 16. A. 1754. T. 2. p. 762. A. 1755. T. 1. p. 902. T. 2. p. 555. 601.
Sel. Jur. publ. T. 33. p. 4. T. 34. p. 15.
Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 172.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 433.

Rhein-

Rheingrafen; s. auch: Pfalz; Salm.

Rheingrafen und Reichsritterschafft.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 1033.

Rimmelsheim. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 256.
Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 33.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 486.

Rödelsee. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 262.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 375.

Rosenberg. Religion.

Staats-Canzl. T. 105. p. 684. T. 107. p. 700.
Sel. Jur. publ. T. 12. p. 11. T. 15. p. 9.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 588. A. 1755. T. 1. p. 285. T. 2. p. 402.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 467.

Ruchheim. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 13. p. 241.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 297.

Rotenburg. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 329. A. 1756. T. 1. p. 865.

Rotenburg und Hazfeld.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 556. A. 1756. T. 1. p. 847.

Roth-

Rothweil; s. auch: Reichsritterschafft in Schwaben.

Rothweil. Interna.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 41. 197. rc. 759. T. 2. p. 424. A. 1754. T. 2. p. 83. A. 1757. p. 187.

Rothweil und Schwäbischer Crays.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 21.

S.

Chur-Sachsen; s. auch: Bayern; Oesterreich.

Chur-Sachsen. Interna.

Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 7. T. 23. p. 42. T. 24. p. 275.

Staats-Angel. T. 2. P. 1. p. 249.

Staats-Acta T. 1. p. 167.

Sel. Jur. publ. T. 47. C. 1. p. 3.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 293. T. 2. p. 209. 536.

Chur-Sachsen. Investitur.

Staats-Arch. 1751. Part. 5. p. 151.

Chur-Sachsen. Vota comitialia.

Staats-Arch. 1755. T. 1. p. 434. T. 2. p. 597.

Staats-Canzl. T. 107. p. 318.

Chur-

Chur-Sachsen und Hessen-Darmstatt.

Staats-Arch. 1751. Part. 1. p. 162. Part. 2. p. 107.

Sachsen-Gotha; s. auch: Reussen.

Sachsen-Gotha und Meiningen.

Staats-Arch. 1752. T. 1. p. 204. T. 2. p. 818. 929. A. 1753. T. 1. p. 53. 616. 936. A. 1754. T. 2. p. 91. A. 1755. T. 1. p. 24.

Sachsen-Gotha, Salfeld und Weimar.

Staats-Arch. 1755. T. 2 p. 401.

Sachsen-Hildburghausen und Meiningen.

Staats-Arch. 1751. Part. 2. p. 79. Part. 9. p. 86. A. 1752. T. 1. p. 205. T. 2. p. 821.

Sachsen-Meiningen und Fischer.

Staats-Arch. 1751. Part. 11. p. 3.

Sachsen-Meiningen und Hanstein.

Staats-Arch. 1752. T. 2. p. 820.

Sachsen-Meiningen und Reichsritterschafft.

Staats-Arch. 1751. Part. 6. p. 3.

Sachsen Meiningen. Succeßion und Vormundschafft.

Staats-Canzl. T. 99 p. 141. T. 100. p. 576. Neue Staats-Canzl. T. 9. p. 152. T. 10. p. 73. T. 11. p. 153. T. 13. p. 380. T. 18. p. 143. N. Staats-Handb. T. 1. p. 428.

Sachsen-Meiningen und Saalfeld.

Staats-Arch. 1751. Part. 1. p. 108. Part. 9. p. 89. A. 1752. T. 1. p. 204. 205. 214. 630. T. 2. p. 405. 457. 626. 931. A. 1753. T. 1. p. 608. ꝛc. T. 2. p. 948. A. 1754. T. 1. p. 66. T. 2. p. 757.

Staats-Canzl. T. 102. p. 641. T. 104. p. 159. T. 105. p. 560.

Sachsen-Meiningen und Weimar.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 187.

Sachsen-Meiningen und Stein.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 545.

Sachsen-Weimar; s. auch: Fulda; Nassau.

Sachen-Weimar. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 6. p. 91. A. 1756. T. 1. p. 792.

Sachsen-Weimar. Investitur.

Staats-Archiv 1751. T. 2. p. 86.

Sachsen-Weimar. Vormundschafft.

Staats-Canzl. T. 99. p. 606. T. 100. p. 671. T. 101. p. 516. T. 102. p. 249. T. 103. p. 495. T. 104. p. 716. T. 110. p. 509. T. 111. p. 198. T. 114. p. 676. T. 115. p. 650.

Sel. Jur. publ. T. 40. C. 17. T. 41. C. 4. 10.

Sachsen-

Sachsen-Weimar. Venia ætatis.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 187. 513.

Sachsen-Weimar. Votum comitiale.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 240.

Sachsen-Lauenburg. Succeßion.
Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 83. Part. 8. p. 164. A. 1753. T. 1. p. 173. 542. 707. 867. 972. T. 2. p. 77. 350. 961. A. 1754. T. 1. p. 503. T. 2. p. 438.
Sel. Jur. publ. T. 23. C. 3. T. 26. C. 8.
Staats-Canzl. T. 104. p. 660. T. 105. p. 282.

Salm; s. auch: Chur-Pfalz.

Salm. Investitur.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 937.

Salm und Pfalz-Zweybrücken.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 25. T. 2. p. 745.

Salm und Reichsritterschafft.
Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 1033.

Salm und Rheingrafen.
Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 35. Part. 2. p. 167. Part. 4. p. 8. Part. 5. p. 99. Part. 11. p. 82. A. 1752. T. 1. p. 555. T. 2. p. 104. 348. 415. 542. 555. 823. A. 1753. T. 1. p. 18. T. 2. p. 1066. A. 1754. T. 1. p. 3. 894. T. 2. p. 897. 923. A. 1755. T. 1. p. 31. 187. T. 2. p. 173.

Sel. Jur. publ. T. 27. C. 9. T. 29. C. 8. T. 30. C. 8. T. 34. C. 4. T. 35. C. 7. T 36. C. 4. T. 37. C. 13. T. 38. C. 9. T. 39. C 16. T. 41. C. 8. T. 42. C. 16. Suppl. T. 1. p. 19.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 318.

Salm-Reifferscheid. Interna.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 502. 523. 847. T. 2. p. 39.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 374.

Sålmansweiler; s. auch: Pfullendorff.

Salmansweiler. Suspension.

Sel. Jur. publ. T. 44. p. 287.

Sålmansweiler, Hegbach und Gutenzell.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 691. A. 1757. p. 218.

Salzburg. Interna.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 739.

Salzburg. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 152.

Salzburg und Taxis.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 104. A. 1752. T. 2. p. 411.

Sanct Blasi; s. Baden.

Sanct Gallen und Landgericht in Schwaben.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 511.

Savoyen. R. Lehen.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 437.

Schauen.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 511.

Schaumburg-Lippe und Hessen-Cassel.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 289. A. 1756. T. 1. p. 543. A. 1757. p. 201.

Schernau. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 23. p. 155.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 374.
Schönborn; s. auch: Maynz; Zeulizheim.

Schönborn. Interna.
Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 415. A. 1755. T. 1. p. 28. A. 1757. p. 203.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 375.

Schönborn und Forstmeister.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 546.

Schönborn und Chur-Trier.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 37.

Schornsheim. Religion.
Staats-Canzl. T. 103. p. 640.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 618.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 486. T. 2. p. 509.

Schwarzburg. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 89. Part. 9. p. 40.

Schwarzburg. Investitur.

Staats-Archiv 1751. Part. 7. p. 131. Part. 10. p. 156. A. 1752. T. 1. p. 203.

Schwarzburg. Comitial-Votum.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 365. A. 1754. T. 1. p. 265. 718. 882. 1046. T. 2. p. 3. 437.

Staats-Canzl. T. 107. p. 6.

Schwarzenberg; s. auch: Brandenburg.

Schwarzenberg. Religion.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 69. 797. A. 1756. T. 1. p. 193. 818. s. auch: Marckt-Nordheim.

Schwarzenberg und Montfort.

Staats-Archiv 1751. Part. 11. p. 155. A. 1755. T. 2. p. 69.

Schweinfurt. Interna.

Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 525. T. 2. p. 30.

Schweinfurt und Reichsritterschafft.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 440.

Schweinfurt und Würzburg.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 750.

Seybersbach; s. Dörrbach.

Solms; s. auch: Reichsritterschafft.

Solms. Interna.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 42.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 376.

Solms. Investitur.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 938. A. 1756. T. 2. p. 37.

Solms und Nassau-Siegen.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 750.

Solms-Braunfelsisches Debitwesen.

Staats-Archiv 1751. Part. 3. p. 148. A. 1753. T. 1. p. 938. T. 2. p. 852. A. 1754. T. 1. p. 894. T. 2. p. 759. A. 1756. T. 1. p. 200. 506. 512.

Staats-Canzl. T. 110. p. 744.

Solms-Hohensolmsisches Debitwesen.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 56. T. 2. p. 854. A. 1754. T. 2. p. 457.

Solms-Laubach und Freyensee.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 133. Part. 7. p. 147.

Solms-Rödelheim. Moderation.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 154.
Staats-Canzl. T. 109. p. 376.

Speyer, Stifft; s. auch: Baden; Johanniter-Orden; Neckersteinach; Pfalz.

Speyer, Stifft. Interna.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 238.

Speyer, Stifft, und Anweiler.
Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 411. A. 1755. T. 1. p. 25. T. 2. p. 745.

Speyer, Stifft, und Chur-Pfalz.
Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 908. T. 2. p. 540. A. 1756. T. 1. p. 521.
Neue Staats-Canzl. T. 21. p. 53. T. 23. p. 56. T. 25. p. 273.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 298. T. 2. p. 215.

Speyer, Stifft, u. Philippsburg, Religion.
Sel. Jur. publ. T. 24. C. 6.

Speyer, Stifft, und Reichsritterschafft.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 119.

Speyer, Stifft, und Speyer, Statt.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 945.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 247.

Speyer, Stifft, und Weibstatt.

Staats=Archiv 1754. T. 1. p. 904. A. 1757. p. 205.

Speyer, Statt. Interna.

Staats=Archiv 1753. T. 1. p. 864. 947. T. 2. p. 947.

Stablo und Chooz.

R. Staats=Handb. T. 2. p. 248.

Staden. Interna.

Staats=Archiv 1753. T. 1. p. 97.
Sel. Jur. publ. T. 29. p. 10. T. 31. p. 10.

Stadion; s. auch: Biberach.

Stadion und *Clerus* zu Maynz.

Staats=Archiv 1756. T. 1. p. 855.

Stolberg; s. auch: Löwenstein.

Stolberg. Interna.

R. Staats=Handb. T. 2. p. 377.

Straßburg. Investitur.

Staats=Archiv 1751. Part. 5. p. 153.

Straßburg und Unterthanen.

Staats=Archiv 1751. Part. 1. p. 109. Part. 3. p. 164. Part. 9. p. 42. A. 1752. T. 1. p. 539. 1061. A. 1753. T. 1. p. 934. A. 1754. T. 1. p. 234. A. 1756. T. 1. p. 832.

Straßburg und Reichsritterschafft.
Staats-Arch. 1756. T. 1. p. 518.
Sulzbach und Soden; so dann Chur-Maynz und Franckfurt.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 468. 676. 836.
Sulzbürg. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 11. p. 81. T. 12. p. 207.
Staats-Angel. T. 2. p. 185.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 287. 545.
T.
Taxis; s. auch: Aachen; Cölln; Hessen; Lüttich; Nürnberg; Salzburg.
Taxis. Votum comitiale.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 923. T. 2. p. 958. A. 1754. T. 1. p. 56. 269. 717. 744. 893. 1035. 1046. T. 2. p. 3. 432.
Staats-Canzl. T. 106. p. 575. T. 107. p. 32. T. 108. p. 259.
Taxis und Brandenburg.
Staats-Archiv 1757. p. 953.
Taxis und Braunschweig.
Staats-Arch. 1757. p. 951. 952. 957. 959.
Sel. Jur. publ. T. 43. C. 6. T. 46. C. 4. T. 47. C. 10.
Neue Staats-Canzl. T. 1. p. 120. T. 2. p. 159. T. 3. p. 1.

Taxis und Bremen, Statt.

Staats-Archiv 1757. p. 957.

Taxis und Chur-Cölln.

Staats-Archiv 1757. p. 953. 956.

Taxis und Franckfurt.

Staats-Archiv 1756. T. 2. p. 57. A. 1757. p. 247. 958.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 126.

Taxis und Hamburg.

Staats-Arch. 1757. p. 952.

Taxis und Nassau.

Staats-Arch. 1757. p. 955. 956.

Taxis und Osnabrück.

Staats-Arch. 1757. p. 950.

Taxis und Paar.

Sel. Jur. publ. T. 46. C. 9. p. 274.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 31.

Teutscher Orden. Interna.

Staats-Angel. T. 2. p. 294.

Staats-Acta T. 2. p. 1. T. 3. p. 88.

Neue Staats-Canzl. T. 23. p. 255. T. 24. p. 229. T. 25. p. 322.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 356. 547. T. 2. p. 248.

Teutscher

Teutsch-Orden und Fürstenberg.

Staats-Archiv 1751. Part. 5. p. 128.

Teutsch-Orden und Hessen.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 415. 925. A. 1753. T. 1. p. 621. 1074. T. 2. p. 102. 670. 728. 964. A. 1754. T. 1. p. 94. 442. T. 2. p. 122. 244. 537. A. 1755. T. 1. p. 253. T. 2. p. 1041.

Sel. Jur. publ. T. 36. C. 2. T. 37. C. 8. T. 39. C. 10. T. 40. C. 12. T. 42. C. 2. T. 43. C. 9. Suppl. T. 1. p. 182.

Teutsch-Orden und Landgericht in Schwaben.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 905. T. 2. p. 1054.

Teutsch-Orden und Lüttich.

Staats-Archiv 1755. T. 2. p. 750.

Teutsch-Orden und Oettingen.

Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 354. A. 1755. T. 2. p. 545. A. 1756. T. 1. p. 824. 829.

Neue Staats-Canzl. T. 16. p. 257. 403. T. 18. p. 386. T. 20. p. 274. T. 21. p. 367. T. 22. p. 531. T. 24. p. 126. T. 25. p. 353.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 362. 363. T. 2. p. 261.

Teutsch=Orden und Rackeniz.

Staats=Arch. 1757. p. 198.

Sel. Jur. publ. T. 39. C. 1. 2.

Thorn. Interna.

Staats=Archiv 1754. T. 1. p. 237. A. 1755. T. 2. p. 547.

Trarbach. Religion.

Neue Staats=Canzl. T. 12. p. 154.

Traun und Wangen.

N. Staats=Handb. T. 2. p. 378.

Trident. Interna.

N. Staats=Handb. T. 1. p. 372.

Chur=Trier; s. auch: Reichsritterschafft; Schönborn.

Chur=Trier. Oberstein.

N. Staats=Handb. T. 1. p. 233.

Chur=Trier und Prüm.

N. Staats=Handb. T. 2. p. 147.

Chur=Trier und Sanct Maximin.

N. Staats=Handb. T. 2. p. 147.

Chur=Trier. Prüm, Matr. Moder.

Neue Staats=Canzl. T. 22. p. 27.

N. Staats=Handb. T. 1. p. 145. T. 2. p. 120.

Chur=

Chur-Trier. Religion.
S. Trarbach.

Chur-Trier und Dürckheim.
Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 169. 187. A. 1755. T. 1. p. 675.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 232.

Chur-Trier und Chur-Pfalz.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 147.

Chur-Trier und Waldenburg.
Staats-Archiv 1753. T. 2. p. 865.

Chur-Trier und Wezlar.
Sel. Jur. publ. T. 42. C. 4. T. 43. C. 3.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 148.

Chur-Trier und Wied.
Staats-Arch. 1751. Part. 1. p. 137. Part. 3. p. 58.

Truchsessen; s. auch: Memmingen.

Truchsessen. Succeßion.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 471. T. 2. p. 369.

Truchsessen. Schulden.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 373.

Truchsessen. Investitur.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 937.

U.

Ueberlingen; s. auch: Oesterreich.

Ueberlingen. Interna.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 441.
Udenheim. Religion.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 196.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 297.
Vendersheim. Religion.
Staats-Canzl. T. 103. p. 733.
Neue Staats-Canzl. T. 25. p. 200.

W.

Waldbott. Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 45.
Waldeck; s. auch: Chur-Cölln.
Waldeck. Interna.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 56. 623.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 379.
Waldeck. Privilegium de non appellando.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 221.
Waldeck. Votum comitiale.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 923. A. 1754. T. p. 271. 440. 889. 954.
Staats-Canzl. T. 106. p. 687. T. 107. p. 315.
Waldeck und Reichsritterschafft.
Staats-Arch. 1751. Part. 11. p. 22. A. 1755. T. 2. p. 1029.

Waldeck

Waldeck und Unterthanen.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 379.

Wangen; s. auch: Traun.

Wangen und Landgericht in Schwaben.
Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 42.

Wangen und Oesterreich.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 250.

Wartemberg; s. auch: Baden.

Wartemberg. Interna.
Staats-Archiv 1756. T. 1. p. 863.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 380.

Weingarten; s. Montfort.

Weissenburg. Interna.
Staats-Arch. 1751. Part. 8. p. 103. A. 1752. T. 1. p. 42. 260. T. 2. p. 427. 1028. A. 1753. T. 1. p. 44. 599. T. 2. p. 948. A. 1754. T. 1. p. 902. T. 2. p. 1036. A. 1755. T. 1. p. 230. T. 2. p. 179. 1038. A. 1756. T. 1. p. 515. 517.
Staats-Canzl. T. 108. p. 628.
Sel. Jur. publ. T. 34. C. 12.

Weissenburg und Pappenheim.
Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 866. A. 1754. T. 2. p. 764. A. 1756. T. 1. p. 26. 859.

Wezlar; s. auch: Hessen-Darmstatt.

Wezlar.

Wezlar. Interna.
Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 251.
N. Staats-Handb. T. 2. p. 442.

Wezlar. Evangelische Kirch.
Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 15.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 107. T. 2. p. 57. 527.

Wezlar. Religion.
Staats-Canzl. T. 102. p. 535. T. 103. p. 288.

Wied; s. auch: Ostfrießland; Trier.

Wied. Interna.
Staats-Archiv 1751. Part. 7. p. 138. A. 1755. T. 2. p. 177.

Wied und Dierdorff.
Staats-Arch. 1755. T. 2. p. 723. rc. 753. A. 1756. T. 1. p. 297. 371. T. 2. p. 344. 371.
Staats-Canzl. T. 108. p. 457. T. 109. p. 416. T. 110. p. 723.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 473.

Wied und Unterthanen.
Staats-Arch. 1751. Part. 3. p. 61.

Wimpfen; s. auch: Worms.

Wimpfen. Interna.
Staats-Arch. 1757. p. 194.

Wimpfen. Homagium.

Staats-Arch. 1751. Part. 6. p. 90.

Wimpfen und Chur-Pfalz.

Staats-Arch. 1753. T. 1. p. 44.

Windsheim. Interna.

Staats-Arch. 1751. Part. 2. p. 116. A. 1752. T. 1. p. 44. T. 2. p. 1028. A. 1753. T. 2. p. 682.

Witgenstein; s. auch: Chur-Pfalz.

Witgenstein. Interna.

Staats-Arch. 1752. T. 1. p. 20. A. 1753. T. 1. p. 92. 371. T. 2. p. 743. 855. A. 1754. T. 1. p. 76. 278. 483. T. 2. p. 88. 249. 662. A. 1755. T. 1. p. 452. 591. 676. 1056. T. 2. p. 240. A. 1756. T. 1. p. 90.

Staats-Canzl. T. 106. p. 426. T. 107. p. 328. T. 108. p. 6. T. 109. p. 63.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 380.

Wolfsteinische Succeßion.

Staats-Arch. 1751. Part. 10. p. 79.

Sel. Jur. publ. T. 23. C. 6. T. 24. C. 2.

Neue Staats-Canzl. T. 11. p. 85. T. 14. p. 369.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 284. T. 1. p. 207.

Worms, Stifft. Religions-Sachen.
Staats-Arch. 1754. T. 2. p. 587.
R. Staats-Handb. T. 1. p. 372. T. 2. p. 265.

Worms, Stifft, und Chur-Pfalz.
Staats-Arch. 1755. T. 1. p. 908. T. 2. p. 540. A. 1756. T. 1. p. 521.

Worms (zu) Domcapitel, und Wimpfen.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 265.
Staats-Arch. 1751. Part. 2. p. 112.

Worms, Stifft, und Worms, Statt.
Staats-Arch. 1751. Part. 2. p. 3. A. 1755. T. 1. p. 445. T. 2. p. 545. A. 1757. p. 192.
Sel. Jur. publ. T. 39. C. 7. T. 40. C. 7.

Worms, Statt, s. auch: Johanniter-Orden.

Worms, Statt. Interna.
Staats-Arch. 1751. Part. 9. p. 23. A. 1752. T. 1. p. 1058. A. 1753. T. 2. p. 682. A. 1754. T. 2. p. 87.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 443.

Worms. Juden.
Sel. Jur. publ. T. 31. p. 12.

Worms. Moderation.
Staats-Arch. 1751. Part. 7. p. 118. A. 1753. T. 1. p. 187. T. 2. p. 363. A. 1754. T. 1. p. 395. 706. A. 1755. T. 1. p. 1053.
Staats-Canzl. T. 102. p. 29. T. 104. p. 223. T. 105. p. 159. T. 106. p. T. 108. p. 374.

Wür-

Würtemberg, s. auch: Bayern.

Würtemberg. Interna.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 540. T. 2. p. 316.
Neue Staats-Canzl. T. 14. p. 1. T. 15. p. 1. T. 16. p. 1. T. 17. p. T. 18. p. 1.
Sel. Jur. publ. T. 23. C. 10. T. 48. C. 6. p. 90.
N. Staats-Handb. T. 1. p. 442. T. 2. p. 321.

Würtemberg. Investitur.

Staats-Archiv 1752. T. 2. p. 816. A. 1756. T. 2. p. 16. 17.

Würtemberg. Justingen.

Staats-Archiv 1751. Part. 8. p. 116.

Würtemberg. Ludwigsburg.

Staats-Archiv 1753. T. 1. p. 535.

Würtemberg und Esperance.

Staats-Archiv 1755. T. 1. p. 718. 739.

Würtemberg und Gültlingen.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 768.

Würtemberg und Reichs-Ritterschafft.

Staats-Archiv 1751. Part. 1. p. 149. Part. 2. p. 134. Part. 3. p. 66. Part. 4. p. 91. Part. 5. p. 166. Part. 6. p. 94. Part. 8. p. 27. Part. 10. p. 3. Part. 11. p. 19. sc. Part. 12. p. 129. A. 1752. T. 1. p. 156. 159. 506. 863. 923. T. 2. p. 142. 187. 711. 739. 936. A. 1753.

T. 1. p. 118. 121. 393. 559. T. 2. p. 134. 187. 507. 555. 924. A. 1754. T. 2. p. 321. 371. 591. 769. 959. 1030. A. 1755. T. 1. p. 345. 783. 1082. T. 2. p. 91. 424. 606.

Sel. Jur. publ. T. 23. C. 13. T. 25. C. 1. T 27. C. 1. T. 28. C. 1. T. 31. C. 14. T. 32. C. 7. T. 34. C. 8. T. 35. C. 8. T. 36. C. 12. T. 38. C 5. T. 39. C. 11. Suppl. T. 1. p. 1.

Staats-Canzl. T. 101. p. 66. T. 102. p. 573. T. 103. p. 1. T. 104. p. 270. T. 105. p. 1. T. 106. p. 233. T. 107. p. 616.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 323.

Würtemberg und Schönthal.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 757.

Würtemberg und Zwifalten.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 44.

Würzburg; s. auch: Fulda; Maynz; Schweinfurt; Herbolzheim; Rödelsee; Schernau; Neuses.

Würzburg. Religion.

Staats-Arch. 1755. T. 2. p. 69. 792. A. 1756. T. 1. p. 193. 818.

R. Staats-Handb. T. 1. p. 374. T. 2. p. 269.

Würzburg und Comburg.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 266.

Würzburg und Dalberg.

Staats-Archiv 1751. Part. 12. p. 89. A. 1752. T. 2. p. 815. A. 1753. T. 2. p. 670.

Würzburg und Eberach.

R. Staats-Handb. T. 2. p. 266.

Würzburg und Fränckischer Crays.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 323. A. 1753. T. 1. p. 45.

Würzburg, auch Gochsheim und Sennfeld.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 67.

Würzburg und Jngelheim.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 165. A. 1755. Part. 2. p. 245.

Würzburg und Neustatt.

Staats-Acta T. 3. p. 257.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 268.

Würzburg und Reichsritterschafft.

Staats-Archiv 1751. Part. 2. p. 26. A. 1753. T. 1. p. 971. A. 1756. T. 1. p. 857.

Wurmbrand. Venia ætatis.

Staats-Archiv 1754. T. 2. p. 759.

Wurmbrand. Erbschafft.

Staats-Archiv 1751. Part. 9. p. 51. A. 1752. T. 1. p. 222. A. 1753. T. 1. p. 82. 199. A. 1754. T. 1. p. 453.
R. Staats-Handb. T. 2. p. 382.

Y. Ysen-

BAYERISCHE STAATS BIBLIOTHEK MÜNCHEN

Y.

Ysenburg; s. auch: Hohenzollern; Staden.

Ysenburg. Schulden.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 383.

Ysenburg und Unterthanen.

Staats-Archiv 1752. T. 1. p. 187. A. 1753. T. 2. p. 672. A. 1754. T. 1. p. 68. 247. 895. T. 2. p. 289. 456. A. 1755. T. 1. p. 28. T. 2. p. 749. A. 1756. T. 1. p. 862.

Ysni und Landgericht in Schwaben.

Staats-Archiv 1754. T. 1. p. 257.

Ysni und Oesterreich.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 250.

Z.

Zell. Interna.

N. Staats-Handb. T. 2. p. 445.

Zeulizheim. Religion.

Neue Staats-Canzl. T. 12. p. 187.

N. Staats-Handb. T. 1. p. 472.

Zwifalten; s. Würtemberg.

BAYERISCHE STAATS BIBLIOTHEK MUENCHEN

[illegible] A

X VII 90

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Moser, Johann Jacob,

Von dem neuesten Zustande des besondern Teutschen Staatsrechts nebst einer Anzeige derer seit 1751 hierinnen an das Licht getrettenen Lehr- und Streit-Schrifften

Franckfurt am Mayn 1770

J.publ.g. 536 g
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10560548-2
VD18 14681935-001